

# COTE

MAGAZINE ZÜRICH

AUSGABE 51

SUMMER 2025

CHF12.50

COTE LOVES **HERMÈS** – **LITTLE TREASURES** – BIRD ON A PEARL – **CHANEL** X **SOFIA COPPOLA**  
**PIAGET** A HOUSE OF GOLD – **ANITA PORCHET** AUS FEUER UND FARBE – **BENJAMIN CLEMENTINE**



*MÉTIER D'ART*





PATEK PHILIPPE  
GENEVE



TWENTY~4

BEGINNEN SIE IHRE EIGENE TRADITION



MEHR INFORMATIONEN ERHALTEN SIE BEI DEN UNTEN GENANNTEN  
PATEK PHILIPPE PARTNERN SOWIE IM AUTORISIERTEN FACHHANDEL.

EINE VOLLSTÄNDIGE LISTE UNSERER PARTNER IN DER SCHWEIZ  
FINDEN SIE AUF PATEK.COM

BASEL Seiler Juwelier | BERN Zigerli+Iff | GSTAAD Stebler Gstaad AG | KLOSTERS Maissen  
ST. GALLEN Chronometrie Labhart | VADUZ/FL Huber | ZUG Lohri AG | ZÜRICH Beyer

COTE Magazine würdigt jene Menschen, die mit ihren Händen die schönsten Zeitmesser des Jahres veredelt haben. In einer Epoche, die das Künstliche über das Handwerkliche stellt und die Schnelligkeit dem Verdienst vorzieht, laden uns die kunstvollen Berufe der Uhrmacherei zu einer Reflexion über Zeit und Arbeit ein.

Fasser, Emaillere, Guillocheure – wir begegneten Persönlichkeiten, die ebenso leidenschaftlich wie faszinierend sind. Oft im Verborgenen wirkend, sind es diese dem schönen Handgriff verschriebenen Seelen, die Tag für Tag das Renommee der großen Häuser prägen und festigen. Ihr Leben ist geprägt von unendlicher Geduld, in dem der Mensch immer wieder seine Widerstandskraft gegenüber der Komplexität mancher Materialien unter Beweis stellt. Im Zentrum dieses Dialogs zwischen Natur und menschlicher Meisterschaft werden die Arbeitsstunden oft in Tausenden gezählt. Für ein Ergebnis, das ungewiss bleibt – und doch einem Wunder gleicht, wenn es gelingt.

In dem Bewusstsein ihrer Rolle beim Erhalt dieser vielfältigen Fertigkeiten investieren die großen Manufakturen mit Überzeugung in die Ausbildung junger Talente. Auch wenn die Balance zwischen wirtschaftlichen Anforderungen und hoher Handwerkskunst nicht immer leicht zu finden ist, vermögen die Wunderwerke aus den Ateliers uns Jahr für Jahr aufs Neue zu begeistern und zu überraschen. In dieser Veredelung der Materie haben Aktualität und Dringlichkeit keinen Platz. Denn aus Eile entsteht nur flüchtige Befriedigung – feiern wir stattdessen diese andere Art von Zeit, in der allein die Früchte der Arbeit wahre Erfüllung bringen.

-/ COTE Magazine pays tribute to those whose hands have elevated the finest timepieces of the year. In an age that celebrates the artificial over the artisanal, and immediacy over merit, the artistic crafts of watchmaking invite us to reflect on the very notions of time and labour.

Setters, enamellers, guilloché masters – behind each name, we encountered individuals as passionate as they are fascinating. Often discreet, these are the devoted souls whose every gesture upholds the reputation of the most prestigious maisons. Lives shaped by infinite patience, where human resilience is constantly tested by the complexity of certain materials. At the heart of this dialogue between natural elements and human mastery, hours of work often run into the thousands. All for an outcome that remains uncertain – yet borders on the miraculous when achieved.

Fully aware of their role in preserving these unique skills, the great maisons are committed to nurturing talent through training. While striking the right balance between commercial imperatives and high craftsmanship may be delicate, the wonders emerging from the ateliers never cease to amaze us, year after year. In this elevation of raw materials, current trends and urgency hold no sway. For from haste comes only fleeting satisfaction – let us instead savour this different kind of time, where only the fruits of labour truly endure.

**VICTORIA JAVET**  
Deputy Editor

## DIE EHRE DER ZEITBERUFE



*Le Byblos  
Saint-Tropez*



*Cuvée Rosé entsteht durch langsame Mazeration der besten Pinot Noir aus der Champagne und reift anschließend mindestens 5 Jahre in unseren Kellern.*

# Laurent-Perrier

*Cuvée Rosé, auserwählt von den Besten.*



## LEIDENSCHAFT, GEDULD UND ÜBUNG



Für Benjamin Clementine – Gast dieser Ausgabe und Partner von Vacheron Constantin, der am 27. März in Zürich auftrat – sind Leidenschaft, Geduld und Übung das Geheimnis des Erfolgs. Leidenschaft ist der Ausgangspunkt, sie führt zur Übung, und diese verlangt nach Geduld. «Die Leute kommen, um mich auf der Bühne zu sehen – aber eigentlich kommen sie, um meine Geduld zu bezeugen. Was sie wirklich sehen, sind die Jahre, die ich meinem Handwerk gewidmet habe, ohne die geringste Erfolgs-garantie.»

Erfolg ... das ist das Schlüsselwort. Es bestimmt unseren schulischen, beruflichen und sogar privaten Alltag. Erfolg – das Diktat unserer leistungsorientierten Gesellschaften, der erklärte Feind der Großzügigkeit. Er verdrängt den Genuss, obwohl er lediglich als Orientierungspunkt dienen sollte, der zeigt, dass sich die Anstrengung gelohnt hat. Denn «Erfolg» geht stets mit «Anstrengung» einher – zwei Begriffe, die die Absurdität unserer Lernsysteme entlarven. Vielleicht jagen wir von Anfang an dem falschen Ziel hinterher, denn auch wenn wir alles daransetzen, Erfolg zu erzielen, hängt das Ergebnis oft von äußeren, unkontrollierbaren Faktoren ab. Und was ist mit der Identifikation mit dem Ergebnis? Wenn Kritik an der Arbeit zur Kritik an der Person wird – Tragödie. Vermeidbarer Schmerz. Absurdität. Therapie?

Neurowissenschaftliche Studien legen nahe: Der Weg ist entscheidend, nicht das Ziel. Es geht darum, Dopamin nicht bei der Zielerreichung freizusetzen, sondern beim Streben selbst. Es geht darum, eine innere Haltung zu entwickeln und ein Umfeld zu schaffen, das unsere Praxis nährt, unsere Leidenschaft entfacht und unserer Geduld außergewöhnliche Kraft verleiht. Ich hoffe, dass euch Benjamin Clementine genauso berührt wie uns. Und ich hoffe, dass euch diese Ausgabe von COTE gefällt.

-/ For Benjamin Clementine – this edition's guest and a talent partnered with Vacheron Constantin, who performed in Zurich on March 27 – passion, patience and practice form the trinity of success. Passion is the starting point, the force that leads to practice, and practice requires patience. "People come to see me on stage to witness my patience. What they really see are the years I've spent practicing my art, with no guarantee of results."

Results... There's the word. It defines our academic, professional, even personal lives. Results: the diktat of performance-driven societies, sworn enemy of generosity. It overshadows the joy of doing, even though it should only be a marker, a milestone that confirms the effort was worth it. Because "results" go hand-in-hand with "effort" – two terms that expose the flaws in how we learn. The pursuit of results may be misguided, as achieving them often depends on countless external factors beyond our control. Not to mention the danger of identifying with the result, when criticism of our work becomes criticism of who we are. A tragedy. Unnecessary pain. Foolishness. Therapy?

Recent neuroscience research suggests another path: instead of focusing on the result, we should embrace the process. Rather than tying dopamine to outcomes, we should connect it to the act of striving itself. It's about adopting a mindset and building an environment that fuels our practice, gives life to our passions, and empowers our patience with extraordinary strength. I hope Benjamin Clementine moves you as deeply as he moved us. And I hope you enjoy this edition of COTE.

**JOHN HARTUNG**  
Chief Editorial Officer

made in baxter

photography by Andrea Ferrari



www.baxter.it



# ONE LEADER ONE QUESTION

## Was bedeutet Leadership, Julien Tornare?



**F**ür mich bedeutet Leadership, ein kollaboratives Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich jedes Teammitglied wertgeschätzt und engagiert fühlt. Dies führt zu höherer Leistung und mehr Innovation – ein zentraler Bestandteil der DNA von Hublot. Ich ermutige meine Teams ausdrücklich, ihre kreativsten Ideen einzubringen, denn die besten Innovationen entstehen auf allen Ebenen, nicht nur im Management. Um dies zu ermöglichen, pflegen wir eine «Open-Door-Policy», die ein Klima schafft, in dem sich jede und jeder wohlfühlt, Ideen und Anliegen offen zu teilen.

Führung ist für mich kollaborativ, nicht autoritär. Sie dreht sich nicht um das Ego, sondern um die Beziehung zu anderen. Eine gute Führungspersönlichkeit fördert den offenen Austausch, ermutigt zu Gesprächen, schätzt die Beiträge aller Teammitglieder und strebt nach Konsens – damit alle in Einklang mit der Unternehmensvision agieren.

Ein unternehmerischer Geist ist meiner Meinung nach essenziell, denn er hilft uns, jeden Tag flexibel und dynamisch zu bleiben. Ich stehe für einen positiven, empathischen Führungsstil, denn nur so kann man andere inspirieren und motivieren, ihr Bestes zu geben.



Julien Tornare

*Julien Tornare ist der Uhrmacherei eng verbunden. Seine Karriere führt ihn über Raymond Weil und Vacheron Constantin; später wird er nacheinander CEO von Zenith, Tag Heuer und schließlich, seit September 2024, von Hublot.*

-/ For me, leadership is about fostering a collaborative work environment where every team member feels valued and engaged, ultimately driving greater performance and innovation – an essential part of Hublot’s DNA. I actively encourage my teams to bring forward their most creative ideas, as the best innovations can come from anywhere, not just from the top management.

To make this a reality, we maintain an open-door policy that cultivates an atmosphere where everyone feels comfortable sharing their ideas and concerns.

Leadership is collaborative, not directive. It is not about the individual but about the relationships we build with others. A strong leader promotes open communication, encourages dialogue, values the contributions of each team member, and seeks consensus to ensure that everyone is aligned with the company’s vision.

I believe an entrepreneurial mindset is crucial, as it enables us to stay dynamic and adaptable every day. I advocate for positive leadership driven by empathy, because true inspiration and motivation come from creating an environment where people feel empowered to give their very best.

*Julien Tornare is a devoted figure in the watchmaking industry; with experience at Raymond Weil and Vacheron Constantin before being appointed CEO of Zenith, then TAG Heuer, and finally Hublot in September 2024.*

# Château La Gordonne

C Ô T E S D E P R O V E N C E

*Since 1652*



## Chapelle Gordanne Côtes de Provence

VRANKEN-POMMERY SUISSE SA  
AVENUE DE LA GARE 10 - CH-1003 LAUSANNE  
TÉL : 021 643 13 13  
E-MAIL : INFO@VRANKENPOMMERY.CH



PLEASE DRINK RESPONSIBLY.



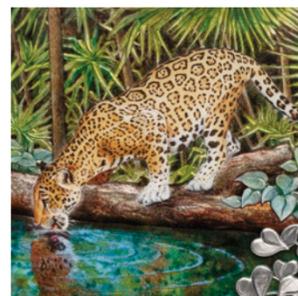
**UPDATE**  
Van Cleef & Arpels, eine neue Zürcher Adresse  
Seite 31



**UPDATE**  
Chanel, die Villa d'Este und Coppola  
Seite 38



**MÉTIERS D'ART**  
Piaget, a House of Gold  
Seite 50



**COVER**  
Signiert von Anita Porchet, zeigt diese Taschenuhr von Patek Philippe (Ref. 995/125G) einen Jaguar, dargestellt durch Miniaturmalerei auf Grand-Feu-Email und kunstvolle Gravur. Zwei außergewöhnliche Handwerkstechniken, die heute nur noch von wenigen Meistern beherrscht werden.

Edito	4
Perspektive	6
One leader, one question	8

<b>POST-SCRIPTUM</b>	<b>15</b>
Unnützes Wissen	16
Zum Lesen	17
Seen on Instagram	18
COTES LOVES: Hermès	20

<b>UPDATE</b>	<b>21</b>
Little treasures	22
Van Cleef & Arpels, eine neue Zürcher Adresse	31
<i>Bird on a Pearl</i> , a spectacular gem	32
<i>By the sea</i>	34
Rolls-Royce: Das Spektrum mit sportlicher Seele	36
Chanel, die Villa d'Este und Coppola	38
Shopping: butter season	39
Parfüme: tutti frutti	40
COTE LOVES: myBlend	42

<b>MÉTIERS D'ART</b>	<b>43</b>
Kolumne: Kunst und Kunsthandwerk	44
Anita Porchet, aus Feuer und Farbe	46
Piaget, a House of Gold	50
Die Automaten, eine Hommage an die Métiers d'Art	52
Louis Vuitton und La Fabrique du Temps	56



**BEAUTY & HEALTH**  
Hair care  
Honey Gloss Ceramide Therapy  
Hair Mask, Gisou  
Seite 96

<b>BUSINESS &amp; LEADERS</b>	<b>59</b>
Der Gast: Benjamin Clementine	60
Beyond the Banker: Gianmarco Bonaita, CEO von Alpian	64
The Real Deal: Mauritius, ein neues eldorado?	68
Signature, the ultimate luxury workplace experience in Zurich	72

<b>ART &amp; CULTURE</b>	<b>73</b>
Agendate Summer 2025	74
Gstaad Menuhin Festival, wo Musik mit der Welt mitschwingt	76

<b>ESCAPE</b>	<b>79</b>
COTE Travel Guide	80
MSC Yacht Club, Exklusivität auf hoher See	88
Il Palazzo Experimental	90

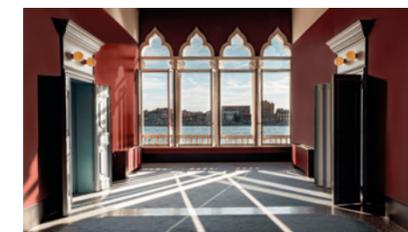
<b>BEAUTY &amp; HEALTH</b>	<b>91</b>
Caudalie: Viniferin, die wertvolle Verbündete gegen Pigmentflecken	92
Nescens: Stammzellen, der Schlüssel zu Ihrer Jugend	94
Hair care	96

<b>COTE &amp; THE CITY</b>	<b>97</b>
Die besten Adressen für alle, die clever ausgehen möchten	

<b>RSVP</b>	<b>109</b>
Bildergalerie der angesagtesten Events	



**BUSINESS & LEADERS**  
Der Gast: Benjamin Clementine  
Seite 60



**ESCAPE**  
Il Palazzo Experimental  
Seite 90



**COTE & THE CITY**  
Simpelthen Shop: Klar. Reduziert. Echt.  
Seite 100

Impressum

# COTE

MAGAZINE

LES ÉDITIONS COTE SA

EDITORIAL

**CHIEF EDITORIAL OFFICER**

John Hartung / [j.hartung@cote-magazine.ch](mailto:j.hartung@cote-magazine.ch)

**DEPUTY EDITOR GENEVA**

Victoria Javet / [v.javet@cote-magazine.ch](mailto:v.javet@cote-magazine.ch)

**DEPUTY EDITOR ZURICH**

Beatrice Hirt

**CONTRIBUTORS**

Katia Baltera, Sherif Mamdouh, Agathe Forichon,  
Shani Schneider, Joël Rosales, Justine Zamataro  
[laredaction@cote-magazine.ch](mailto:laredaction@cote-magazine.ch)

DESIGN & PRODUCTION

**GRAPHIC DESIGNERS**

Morgane Marchon / [morgane.marchon@cote-magazine.ch](mailto:morgane.marchon@cote-magazine.ch)  
Danait Wolday / [pao@cote-magazine.ch](mailto:pao@cote-magazine.ch)

**PHOTOGRAPHER**

Morgane Marchon / [morgane.marchon@cote-magazine.ch](mailto:morgane.marchon@cote-magazine.ch)

MARKETING & SALES

**SALES MANAGER**

Laurence Chalvet / [l.chalvet@cote-magazine.ch](mailto:l.chalvet@cote-magazine.ch)

**KEY ACCOUNT & PR MANAGER**

Linda Cohen / [l.cohen@cote-magazine.ch](mailto:l.cohen@cote-magazine.ch)

**PROJECT & CONTENT MANAGER**

Agathe Forichon / [agathe.forichon@cote-magazine.ch](mailto:agathe.forichon@cote-magazine.ch)

ADMINISTRATION & DISTRIBUTION

**EXECUTIVE ASSISTANT**

Virginie Vivès

**HUMAN RESOURCES**

[rh@cote-magazine.ch](mailto:rh@cote-magazine.ch)

Subscriptions: [info@cote-magazine.ch](mailto:info@cote-magazine.ch)

**WEB & SOCIAL MEDIA**

Victoria Javet, Justine Zamataro  
Joël Rosales, Morgane Marchon

LINKEDIN



INSTAGRAM



WEBSITE



LES ÉDITIONS COTE MAGAZINE SUISSE

Head office: Rue Eugène Marziano 37, CH 1227 Genève / Tél. +41 22 736 56 56 / [cote-magazine.ch](http://cote-magazine.ch)

**COTE MAGAZINE GENÈVE**

French/English  
Seven issues a year

**COTE MAGAZINE ZURICH**

German/English  
Four issues a year

**COTE MAGAZINE LUGANO**

Italian/English  
Two issues a year

Reproduction, even partial, of articles and illustrations published in COTE Magazine is prohibited. Distribution list for French-speaking Switzerland, German-speaking Switzerland & Ticino on request.

Distribution partnership with CANONICA and Geneva Airport's VIP lounges - Salon Skyview and Salon Aspire - Swissport. COTE benefits from an exclusive distribution partnership with the Fondation pour Genève and the association Les Clefs d'Or Genève.

COTE Magazine "Inflight" on all **SWISS AIRLINES** flights in First and Business Class.



**REMP CERTIFIED MAGAZINE**  
FROM 01/04/2022 TO 31/03/2023  
Geneva certified circulation 12.07.2023  
22,269 copies distributed per issue  
3,760 copies sold per issue  
25,000 copies (total circulation)

**Zurich**  
20'777 copies distributed per issue  
1'883 copies sold per issue  
25 000 copies (total circulation)

**Lugano**  
16 000 copies (total circulation)



# LALLIER

CHAMPAGNE  
Aÿ - FRANCE



# NOCH NICHT ABONNIERT?

# COTE

MAGAZINE

Um keine Ausgabe zu verpassen,  
abonnieren Sie COTE Magazine  
für ein oder zwei Jahre.

*Oder Sie können COTE Magazine auch online  
auf unserer Website abonnieren.*

[cote-magazine.ch](http://cote-magazine.ch)



Ich möchte COTE Magazine Zürich für ein Jahr  
(4 Ausgaben) zum Preis von 29,00 CHF erhalten.

Ich möchte COTE Magazine Zürich für zwei Jahre  
(8 Ausgaben) zum Preis von 49,00 CHF erhalten.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Les Éditions COTE  
Service Abonnement  
Rue Eugène Marziano, 37  
1227 – GENÈVE

# POST-SCRIPTUM

UNNÜTZES WISSEN – ZUM LESEN – SEEN ON INSTAGRAM – COTE LOVES HERMÈS



Steve McQueen and Neile Adams, 1961



Das Ticken einer Uhr ist nicht symmetrisch. Tatsächlich ist das «Tick» etwas kürzer als das «Tack», was den Eindruck einer ständigen Bewegung erzeugt.

-/ The ticking of a watch isn't actually symmetrical. In reality, the "tick" is slightly shorter than the "tock", creating the illusion of constant movement.

Auf Uhrenwerbungen ist es fast immer 10:10 Uhr. Warum? Weil dieser Winkel das Logo perfekt einrahmt und dem Zifferblatt ein «Lächeln» verleiht.

-/ It's almost always 10:10 in watch advertisements. Why? Because it's the perfect angle to frame the brand's logo and give the dial a subtle "smile."



Eine Sekunde war nicht immer eine Sekunde. Früher basierte sie auf der Erdrotation. Heute wird sie durch Cäsiumatome definiert viel präziser!

-/ A second hasn't always lasted... a second. It used to be based on the Earth's rotation. Today, it's measured using cesium atoms, which are far more precise!

Das Wort «Uhr» stammt vom lateinischen horologium, was wörtlich «das, was die Stunde sagt» bedeutet.

-/ The word clock comes from the Latin horologium, which literally means "that which tells the hour."



## Unnützes WISSEN

Joël Rosales

Ein Lied kann je nach Stimmung kürzer oder länger erscheinen. Denn unsere Zeitwahrnehmung wird durch Emotionen und Aufmerksamkeit beeinflusst.

-/ A song can feel shorter or longer depending on your mood. That's because our perception of time is influenced by emotions and the attention we give to it.



Im Weltraum laufen Uhren schneller. Die geringe Gravitation beeinflusst die Schwingungen des Uhrwerks, was die Zeitmessung für Astronauten noch komplexer macht.

-/ In space, watches run faster. The weaker gravity affects the oscillations of the movement, making timekeeping even more challenging for astronauts.

Die genaueste Uhr der Welt misst die Zeit so präzise, dass sie in 15 Milliarden Jahren nur eine Sekunde verlieren würde.

-/ The world's most precise clock measures time so accurately that it would lose only one second over 15 billion years.

Der erste bekannte Wecker stammt aus dem antiken Griechenland. Er funktionierte mit einem Wassermechanismus, der ein Gefäß füllte, bis es kippte und Lärm machte.

-/ The first known alarm clock dates back to Ancient Greece. It worked using a water mechanism that filled a container until it tipped over and made noise.



## ZUM LESEN

Eine kleine Auswahl an Büchern, die man diesen Sommer verschlingen kann.

-/ A handpicked selection of books to binge-read this summer.

Shani Schneider



### 10 Dinge, die Sie über Bäume wissen sollten

Carolyn Fry

QUANTO

Schlüsselakteure unseres Ökosystems: Bäume und ihre Geheimnisse werden in diesem fesselnden Werk (neu) entdeckt. Diese faszinierenden Symbole für Weisheit und Stärke werden vom Menschen seit Jahrtausenden zum Bauen und Gestalten genutzt. Eine Einladung, dieses Erbe für künftige Generationen zu bewahren.

-/ Key players in our ecosystem, trees and their secrets are revealed (or rediscovered) throughout this captivating book. Fascinating symbols of wisdom and strength, they have been used by humans for millennia to build and create. An invitation to preserve this legacy for future generations.



### Tina Turner by Peter Lindbergh

Erwin Bach

TASCHEN

Durch ihre Musik und ihre unerschöpfliche Lebensfreude eroberte Tina Turner die Herzen von Millionen Fans weltweit und schrieb Musikgeschichte. Ihr langjähriger Freund, der Fotograf Peter Lindbergh, hielt zahlreiche intime Porträts der Queen of Rock & Roll fest. Seine Bilder zeigen nicht nur die Ikone, die sie war sondern auch die starke, strahlende, manchmal zurückhaltende Frau hinter der Legende.

-/ Through her music and boundless love for life, Tina Turner captured the hearts of millions around the world, leaving an indelible mark on music history. Her longtime friend, photographer Peter Lindbergh, captured numerous intimate portraits of the Queen of Rock & Roll. His images go beyond portraying the icon she was; they reveal the strong, radiant, and at times reserved woman behind the legend.



### Gucci: The Art of Silk

Jo-Ann Furniss

ASSOULINE

Dieser prachtvolle Bildband erzählt die Geschichte der außergewöhnlichen Seidenschals des Hauses Gucci. Direkt aus den Archiven der Marke in Florenz entnommen, führt uns der Inhalt durch verschiedene Epochen – von der Entstehung, als ein Schal der Fürstin Gracia Patricia von Monaco geschenkt wurde, bis hin zur Wiederbelebung durch mehrere Kreativdirektorinnen wie Tom Ford, Frida Giannini, Alessandro Michele und Sabato De Sarno.

-/ This stunning coffee table book traces the history of Gucci's extraordinary silk scarves. Drawn directly from the brand's archives in Florence, its content takes us on a journey through time: from the scarf's creation, originally gifted to Princess Grace of Monaco, to its revival under a succession of artistic directors including Tom Ford, Frida Giannini, Alessandro Michele, and Sabato De Sarno.

# SEEN ON ★ INSTAGRAM

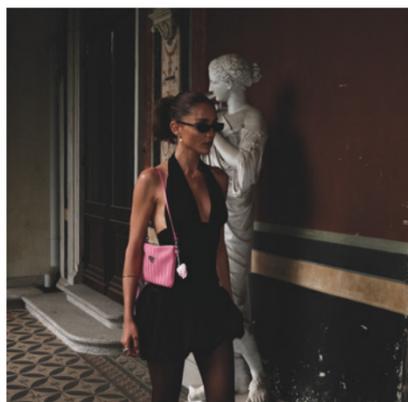
Justine Zamataro

Dieser Sommer feiert Kontrast & Sanftheit! Tauchen Sie ein in das butterweiche Leuchten von Pastellgelb, kombinieren Sie es mit knalligen Fuchsia-Miniaccessoires und umarmen Sie die rohen Texturen des Wabi-Sabi (Leinen, Ton). Y2K-Nostalgie trifft auf minimalistische Eleganz – wo Sonnentöne mit skulpturalen Garnierungen tanzen. Eine Saison voll verspielter Raffinesse!

-/ This summer celebrates contrast & softness! Dive into pastel yellow's buttery glow, pair it with vibrant fuchsia micro-accessories, and embrace wabi-sabi's raw textures (linen, clay). Y2K nostalgia meets minimalist elegance – where sunshine hues dance with sculptural garnishes. A season of joyful sophistication.



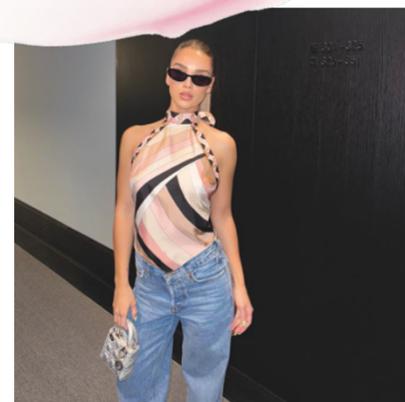
@mimoza



@thetarasavannah



@larissajeannew



@carina.bigiolli



@evelynechadwyss



@ourwabisabihome

## PASTEL YELLOW

Pastellgelb stiehlt allen die Show! Dieser butterweiche Ton verleiht jedem Outfit sofort Wärme. Kombiniert mit Beige – pure Eleganz.

Pastel yellow is stealing the spotlight! This buttery hue adds instant warmth to any look. Pair it with cream for ultimate sophistication.

## THE PINK TOUCH

Ein Hauch Pink = Sofort-Stimmungsbooster! Der Trend-Tipp? Mini-Accessoires (Haarspangen, Nägel, Mikro-Bags) in knalligen Rosatönen. Winzige Details, großer Style-Effekt! #PinkTouch

A pop of pink = instant joy! This season's secret? Micro-accessories (hair clips, nails, tiny bags) in vibrant rose tones. Just a touch elevates jeans-and-a-tee to runway-worthy. Less is more, but bolder is better! #PinkTouch

## TAILORED LONG SHORTS

Long Shorts sind das Must-have der Saison! Die knielangen Hosen kombinieren Komfort und Stil – perfekt mit Blazern für einen chicen Look oder Sneakern für Streetwear-Flair.

Long shorts are the season's must-have! Blending comfort and style, these knee-length staples elevate casual looks – pair them with blazers for a chic twist or sneakers for streetwear vibes.

## THE SCARF TOP

Scarf-Tops sind der flirrende Trend des Sommers! Leicht, vielseitig und lässig-chic verwandeln sie knallige Prints in luftige Silhouetten – ideal mit Denim oder Leinenhosen.

Scarf tops are this summer's flirty staple! Light, versatile, and effortlessly chic, they tie bold prints into breezy silhouettes – perfect with denim or linen pants.

## CREATIVE COOKING

Creative Cooking ist die Kunst des essbaren Geschichtenerzählens! Verwandeln Sie Teller in Leinwände mit kühnen Farbkontrasten – von edelsteinfarbenen Früchten über smaragdgrüne Kräuter bis hin zu verlaufenden Sonnenuntergangs-Saucen. Dazu skulpturale Garnierungen und traumhafte Tischarrangements. Hier wird Essen zur Kunst, bei dem jede Farbe für Instagram-Magie sorgt.

Creative cooking is the art of edible storytelling! Transform plates into canvases with bold color contrasts – think jewel-toned fruits, emerald herbs, and sunset-gradient sauces. Add sculptural garnishes and dreamy tablescapes. Food meets art, with every hue designed for Instagram magic.

## LE WABI SABI HOME

Wabi-Sabi-Deko feiert unperfekte Schönheit! Luftige Neutrals, rohe Texturen (Leinen, Ton) und organische Formen schaffen sommerliche Ruheoasen – weniger ist hier wahrlich mehr. Diese japanische Philosophie verzaubert Räume mit poetischer Bescheidenheit.

Wabi-sabi decor celebrates imperfect beauty! Think airy neutrals, raw textures (linen, clay), and organic shapes. This Japanese philosophy creates serene, summer-ready spaces where less truly feels like more.





## MAILLON LIBRE

Victoria Javet

Eine Brosche, die die Zeit anzeigt. Ursprünglich 2011 lanciert, schlägt «Le Temps Suspendu» im Jahr 2025 neue Wege ein eine Einladung, den Moment zu leben und sich von zeitlichen Konventionen zu lösen. Auf der letzten Uhrenmesse stellte Hermès diese neue Ausrichtung mit der Kollektion Maillon Libre vor: Armbanduhren gehören weiterhin zur Linie, doch es sind die Broschenuhren, die besonders hervorstechen. Diese Neuinterpretation des ikonischen Ankerketten-Glieds des Hauses bietet vielfältige Tragemöglichkeiten und erlesene Materialien – ein raffinierter Luxus, der Damen wie Herren gleichermaßen begeistert.

[hermes.com](https://www.hermes.com)

-/A brooch that tells time. Originally launched in 2011, "Le Temps suspendu" embarks on a new journey in 2025: an invitation to live in the moment and break free from the usual rules of time. At the latest watch fair, Hermès introduced this new vision with the Maillon Libre collection. While wristwatches remain part of the line, it's the brooch watches that truly stand out. This fresh take on the brand's iconic anchor chain link offers multiple ways to wear it and comes in a range of precious materials, designed to appeal to both men and women alike.

# UPDATE

LITTLE TREASURES – BIRD ON A PEARL TIFFANY&CO – JOAILLERIE BY THE SEA – BUTTER SEASON



Jayne Mansfield and Joan Collins in 1957 during the filming of "The Wayward Bus" © Courtesy of the Everett Collection

# LITTLE TREASURES

Entdecken Sie die neuesten Wunderwerke,  
die die Zeit verschönern, mit dieser Auswahl an neuen Uhren.

-/ Discover the latest marvels that embellish time,  
with this selection of new timepieces.

Victoria Javet

## Ehre der TRADITION

Die Uhrmacherkunst ist ein Bereich, in dem Innovation und Tradition in perfekter Harmonie koexistieren. In den letzten Jahren hat ein starkes Comeback der Vintage-Ästhetik das Uhrendesign geprägt. Inspiriert von ikonischen Modellen vergangener Zeiten faszinieren diese Zeitmesser mit zeitloser Eleganz und nostalgischem Charme.

Cartier ein wahrer Meister der Formen erfindet sein reiches Erbe an charakteristischen Designs stets neu und interpretiert seine stilistischen Codes mit immer größerer Kreativität und Virtuosität. Dieses Jahr wurde das ikonische Modell Tank vergrößert und mit dem automatischen Manufakturwerk 1899 MC ausgestattet. Die 1928 eingeführte Tank à Guichets kehrt ebenfalls zurück mit einem eleganten Design, das dem Original treu bleibt, mit einem Stundenfenster bei zwölf Uhr und einem Minutenfenster bei sechs Uhr. Diese Edition ist in Gelbgold, Roségold oder Platin erhältlich. Eine zweite Platinversion, limitiert auf 200 nummerierte Exemplare, präsentiert beide Fenster in diagonalen Anordnung.

Piaget hingegen stellt eine Serie von trapezförmigen Uhren vor eine Hommage an das kreative Goldene Zeitalter der Marke, das in den 1960er-Jahren die Codes der Uhrmacherei revolutionierte. Avantgardistisch und kühn feiert die Sixtie-Kollektion Weiblichkeit durch die einzigartige Form des Trapezes.

Vacheron Constantin feiert sein 270-jähriges Bestehen mit acht neuen limitierten Modellen aus den Kollektionen Patrimony und Traditionnelle. Jedes Modell zeichnet sich durch neue ästhetische Signaturen auf dem Zifferblatt und exklusive Finishes des Werks aus ein Zeugnis für das unermüdliche Streben der Manufaktur nach Handwerkskunst und Innovation.



SIXTIE  
PIAGET

-/ Watchmaking is a field where innovation and tradition coexist in perfect harmony. In recent years, there has been a strong revival of vintage aesthetic codes in watch design. Inspired by iconic models from the past, these timepieces captivate with their timeless elegance and nostalgic charm.

A true master of shapes, Cartier continuously reinvents its rich heritage of signature designs, reinterpreting its stylistic codes with ever more creativity and virtuosity. This year, the Maison has increased the size of its iconic Tank, now equipped with the 1899 MC mechanical self-winding Manufacture movement. First introduced in 1928, the Tank à Guichets also makes its return with a refined design true to the original model, featuring an hour window at twelve o'clock and a minutes window at six o'clock. This edition is available in yellow gold, rose gold, or platinum. A second platinum model, limited to 200 numbered pieces, presents both windows in an oblique arrangement.

Meanwhile, Piaget unveils a series of trapeze-shaped watches, paying tribute to its creative golden age, which disrupted the watchmaking codes of the 1960s. Avant-garde and daring, the Sixtie collection celebrates femininity through the unique shape of the trapeze.

As for Vacheron Constantin, the Maison marks its 270th anniversary with eight new limited-edition models within its Patrimony and Traditionnelle collections. Each features a fresh aesthetic signature on the dial and original finishes on the movement, highlighting the brand's continued dedication to craftsmanship and innovation.



CLASSIC PERPETUAL  
CALENDAR MANUFACTURE  
FRÉDÉRIQUE CONSTANT

MONTRE TANK À GUICHETS  
CARTIER PRIVÉ



PATRIMONY MOON PHASE  
RETROGRADE DATE  
VACHERON CONSTANTIN



RÉCITAL 30  
BOVET

# Fifty shades of BLUE



**MONTRE J12  
BLEU X-RAY**  
CHANEL



**MONTRE J12 BLEU  
TOURBILLON DIAMANT**  
CHANEL



**MONTRE J12 BLEU  
CALIBRE 12.2 38 MM**  
CHANEL

Blau war schon immer eine beliebte Farbe in der Uhrmacherei, doch dieses Jahr etabliert sie sich als unverzichtbar – sowohl bei klassischen als auch sportlichen Modellen. Zeitlos und vielseitig wird sie in dieser Saison in vielen Nuancen von tiefem Marineblau bis zu eisigem Hellblau auf Zifferblättern, Armbändern und Bauteilen gezeigt – begleitet von Materialinnovationen.

In diesem Kontext kleidet Chanel seine ikonische Uhr in matte blaue Keramik. 25 Jahre nach der Revolution der J12 Noire im Jahr 2000 und der J12 Blanche im Jahr 2003 markiert die J12 BLEU einen neuen Meilenstein. Diese exklusive Farbe, über fünf Jahre hinweg von der Chanel-Manufaktur entwickelt, demonstriert das Know-how der Marke und ihre Fähigkeit, sich mit jeder Uhrenmesse neu zu erfinden.

Patek Philippe verleiht der neuen Nautilus Ladies ein sommerliches Azurblau. Diese Weißgoldversion mit Diamanten besitzt ein Zifferblatt mit Wellenmuster. Dank spezieller Lacktechniken entstehen lichtreflektierende Effekte mit beeindruckender Tiefe. Das Armband aus ultrarobustem Kompositmaterial übernimmt denselben Blauton, mit einem textilinspirierten Muster und einer Nautilus-Faltschließe aus Weißgold.

While always favored by watchmakers, blue continues to establish itself this year as an essential color, both for classic and sports watches. Timeless and versatile, it explores a wide range of shades this season from deep navy to icy blue – adorned on dials, straps, and components. This trend also comes with innovations in materials.

In this context, Chanel dresses its iconic timepiece in matte blue ceramic. Twenty-five years after the revolution of the J12 Noire in 2000 and the J12 Blanche in 2003, the J12 BLEU marks a new milestone. This exclusive shade, developed over five years by the Chanel Manufacture, showcases the brand's expertise, reflecting a creativity that is reinvented with each watchmaking fair.

At Patek Philippe, the new Nautilus Ladies also embraces an azure hue, perfect for summer. This white gold and diamond version features a dial enhanced by a wave pattern. Thanks to lacquer techniques, it creates luminous reflections and unparalleled depth. The same azure blue extends to the ultra-resistant composite strap, which boasts a textile-inspired motif and is fitted with a white gold Nautilus folding clasp.



**T1 TITANIUM  
GUILLOCHÉ**  
HYT



**LAND-DWELLER 40**  
ROLEX



**NAUTILUS 7010G**  
PATEK PHILIPPE



**ALPINER EXTREME  
AUTOMATIC**  
ALPINA

# So PRECIOUS!

Eine perfekte Verbindung aus Haute Horlogerie und Haute Joaillerie. Schmuckuhren heben die Zeitmessung auf ein neues Niveau voller Glanz und Raffinesse. Mit Diamanten, Saphiren oder Smaragden veredelt, wird jede Uhr zu einem wahren Kunstwerk. Vom zart besetzten Zifferblatt bis zum edlen Metallarmband – jedes Detail zeugt von außergewöhnlicher Handwerkskunst, bei der Präzision auf die Eleganz des Schmucks trifft.

Bei Watches & Wonders erwartet das Publikum jedes Jahr den poetischen Moment von Van Cleef & Arpels. Dieses Jahr feiert das Haus erneut Paris und die Liebe. In der Kollektion Pont des Amoureux zeigen vier neue Uhren mit exquisiten Armbändern unterschiedliche Tageszeiten: Morgengrauen, Vormittag, Abend und Mondlicht.

Bei Chopard erhält die Kollektion L'Heure du Diamant erstmals eine Komplikation im Herzen einer Uhr. Auf einem tiefblauen Zifferblatt aus Aventuringlas, geschmückt mit Diamanten, folgt die Uhr dem Zyklus des Himmelskörpers. Eine Kreation, die Chopard's doppelte Kompetenz in Uhrmacherei und Juwelkunst perfekt widerspiegelt – und gleichzeitig das neue automatische Werk Chopard 09.02-C vorstellt.



**L'HEURE DU DIAMANT**  
CHOPARD



**MONTRE PANTHÈRE**  
CARTIER

**LADYBIRD COLORS VIOLET ROYAL**  
BLANCPAIN



**MONTRE LADY ARPELS PONT DES AMOUREUX AUBE**  
VAN CLEEF & ARPELS



**MONTRE LADY ARPELS PONT DES AMOUREUX SOIRÉE**  
VAN CLEEF & ARPELS



**MONTRE LADY ARPELS PONT DES AMOUREUX MATINÉE**  
VAN CLEEF & ARPELS



**MONTRE LADY ARPELS PONT DES AMOUREUX CLAIR DE LUNE**  
VAN CLEEF & ARPELS



A perfect fusion of haute horlogerie and haute joaillerie, jewelry watches elevate timekeeping with brilliance and refinement. Adorned with diamonds, sapphires, or emeralds, they transform each timepiece into a true work of art. Every detail – from delicately pavé-set dials to precious metal bracelets – reflects exceptional craftsmanship, where watchmaking precision meets the elegance of fine jewelry.

Each year, Watches & Wonders attendees eagerly anticipate the poetic moment promised by Van Cleef & Arpels. For this edition, the Maison once again celebrates Paris and love. As part of the Pont des Amoureux collection, four new watches with exquisite bracelets depict different moments of the day: dawn, morning, evening, and moonlight.

At Chopard, L'Heure du Diamant collection welcomes its first-ever complication at the heart of one of its timepieces. Set against a deep blue aventurine glass dial adorned with diamonds, this watch follows the cycle of the celestial body. A creation that beautifully illustrates Chopard's dual expertise in watchmaking and jewelry, it also debuts the brand's new self-winding movement, the Chopard 09.02-C.

# Free SPIRIT

Diese Uhren verbinden Robustheit mit modernem Design und lassen sich von Automobilbau, Luftfahrt, Tauchen oder Bergsteigen inspirieren. Mit markanten Gehäusen, gut ablesbaren Zifferblättern und technischen Materialien wie Kautschuk, Titan oder Keramik unterstreichen sie ihren sportlichen Charakter. Mit nützlichen Komplikationen ausgestattet, begleiten sie Abenteurer im Alltag ebenso wie in extremsten Umgebungen.

Combining robustness with modern design, these watches draw inspiration from the worlds of automobiles, aviation, diving, and mountaineering. Featuring bold cases, highly legible dials, and technical materials such as rubber, titanium, and ceramic, they reinforce their sporty character. Equipped with practical complications, they accompany both everyday adventurers and those venturing into the most extreme environments.



**BIG BANG  
20TH ANNIVERSARY  
RED MAGIC**  
*HUBLOT*



**5524G CALATRAVA  
PILOT TRAVEL TIME**  
*PATEK PHILIPPE*



**FORMULA 1 SOLARGRAPH**  
*TAG HEUER*

**TONDA PF GMT  
RATTRAPANTE VERZASCA**  
*PARMIGIANI FLEURIER*



**RM 74-02 TOURBILLON  
AUTOMATIQUE QUARTZ TPT®  
OR AND CARBONE TPT® OR**  
*RICHARD MILLE*



**LUMINOR MARINA**  
*PANERAI*

Die Luminor Marina, eine sportliche Uhrenikone, kehrt mit einer exklusiven Serie bei Watches and Wonders 2025 zurück. Sie bleibt der DNA der Kollektion treu – einer Mischung aus Ästhetik, Zuverlässigkeit und Funktionalität. Die neuen Modelle aus Titan und Stahl richten sich an Liebhaber ausdrucksstarker Zeitmesser. Ursprünglich in den 1960er-Jahren für die italienische Marine entwickelt, ist der Name Luminor eine Hommage an das von Panerai entwickelte lumineszierende Material. Seit den 1990ern auch für das breite Publikum zugänglich, führt die Kollektion diese Geschichte heute in modernem Design fort.

A timeless sports icon, the Luminor Marina returns with an exclusive series unveiled at Watches and Wonders 2025. Staying true to the collection's DNA – blending aesthetics, reliability, and functionality – these new titanium and steel references will appeal to enthusiasts of bold, statement-making timepieces. Originally developed in the 1960s, the name Luminor pays homage to the innovative luminescent material created by Panerai for the Italian Navy. Adapted for the public in the 1990s, the collection continues this legacy by combining technical expertise with contemporary design.



## OMEGA RAILMASTER

OMEGA

Die Railmaster, die 1957 zusammen mit der Speedmaster und der Seamaster 300 als Teil der berühmten „Professional Line“-Trilogie eingeführt wurde, kehrt dieses Jahr mit einem klaren, reduzierten Design zurück. Ursprünglich für Eisenbahnpersonal konzipiert, das starken Magnetfeldern ausgesetzt war, überzeugte sie damals mit einer Widerstandsfähigkeit von bis zu 1.000 Gauss – eine echte Meisterleistung jener Zeit. Heute bewahrt die Railmaster ihr industrielles Erbe in zwei neuen 38-mm-Versionen aus Edelstahl. Die Modelle sind mit Edelstahl- oder Lederarmband sowie mit polierten und satinierten Oberflächen erhältlich. Die erste Version besitzt ein graues Zifferblatt mit schwarzem Farbverlauf und weißen Super-LumiNova-Indizes für optimale Ablesbarkeit. Die zweite Variante mit beige Zifferblatt und kleiner Sekunde wird durch Vintage-inspiriertes Super-LumiNova veredelt. Beide Modelle sind mit den METAS-zertifizierten Co-Axial Master Chronometer Kalibern 8806 und 8804 ausgestattet und bieten eine Magnetfeldresistenz von bis zu 15.000 Gauss.

-/ Launched in 1957 alongside the Speedmaster and Seamaster 300 in the renowned "Professional Line" trilogy, the Railmaster returns this year with a refined, minimalist aesthetic. Originally designed for railway workers exposed to magnetic fields, it stood out with a resistance of up to 1,000 gauss, a true achievement at the time.

Today, the Railmaster retains its industrial heritage in two new 38mm stainless steel versions, featuring steel and leather straps with polished and brushed finishes. The first model has a gray dial with a black gradient, made highly readable thanks to its white Super-LumiNova indexes. The second, with a beige dial and a small seconds function, is enhanced by vintage-inspired Super-LumiNova. Both watches house the Co-Axial Master Chronometer calibers 8806 and 8804, certified by METAS and resistant to magnetic fields up to 15,000 gauss.



## Van Cleef & Arpels, eine neue Zürcher Adresse

Der Juwelier hat kürzlich sein neues Schmuckkästchen an der prestigeträchtigen Bahnhofstrasse Nummer 11 eröffnet.

-/ The jeweler has recently unveiled its new showcase at number 11 of the prestigious Bahnhofstrasse.

Victoria Javet

Van Cleef & Arpels hat vor Kurzem seine Zürcher Boutique in ein Gebäude aus den 1970er Jahren an der Bahnhofstrasse verlegt. Inmitten der 270 Quadratmeter großen Räumlichkeiten auf zwei Etagen lädt die elegante Atmosphäre zum Staunen und zur Diskretion ein, ganz im Stil eines Pariser Interieurs. In diesem kostbaren Refugium begegnen sich charakteristische Uhren- und Schmuckkreationen sowie außergewöhnliche und seltene Stücke der Haute Joaillerie. Bereits beim Eintreten spielt das Licht eine zentrale Rolle, mit einem majestätischen Kronleuchter aus Muranoglas. Verfeinert durch Art-Déco-Details und moderne Akzente offenbart die Einrichtung das reiche Erbe des 1906 gegründeten Hauses, das auch heute noch die junge Generation begeistert. Zur Feier dieser Neueröffnung zeigt die Boutique bis zum 31. Juli 2025 die Ausstellung «Welcome to Van Cleef & Arpels' World».

-/Van Cleef & Arpels has recently relocated its Zurich boutique to a 1970s building on Bahnhofstrasse. Spanning 270 square meters over two floors, the elegant space invites wonder and discretion, evoking the charm of a Parisian interior. Within this precious setting, signature watch and jewelry creations are displayed alongside rare and exceptional pieces of High Jewelry. From the moment you enter, light takes center stage, highlighted by a majestic Murano glass chandelier. Enhanced with Art Deco and contemporary details, the décor reflects the rich heritage of the Maison, founded in 1906, which continues to captivate younger generations to this day. To celebrate the opening, the boutique is hosting the exhibition "Welcome to Van Cleef & Arpels' World" until July 31, 2025.



Van Cleef & Arpels Zurich  
Bahnhofstrasse 11, 8001 Zurich  
+41 44 588 99 00  
vancleefarpels.com

# BIRD ON A PEARL, a spectacular gem

Tiffany & Co. präsentiert die exklusive High-Jewelry-Kapselkollektion Bird on a Pearl – eine spektakuläre Neuinterpretation des ikonischen Designs von Jean Schlumberger, die einige der weltweit seltensten natürlichen Perlen in Szene setzt.

-/ Tiffany & Co. has recently introduced the Bird on a Pearl high jewelry capsule collection, showcasing the world's rarest natural pearls in a stunning reimagining of Jean Schlumberger's iconic design.

Victoria Javet



**JEAN SCHLUMBERGER BY TIFFANY**  
**BIRD ON A PEARL EARRINGS**  
PLATINUM AND 18K YELLOW GOLD, ONE DARK GRAY DROP NATURAL SALTWATER PEARL (11 CTS), ONE LIGHT CREAM DROP NATURAL SALTWATER PEARL (9 CTS), DIAMONDS AND RUBIES

Diese Saison ehrt Tiffany & Co. die filigrane Schönheit der Natur mit einer besonders feinen High-Jewelry-Kollektion. Die Maison greift dabei das legendäre Meisterwerk Bird on a Rock aus dem Jahr 1965 auf und rückt diesmal die außergewöhnliche Ausstrahlung von Perlen in den Mittelpunkt.

In der Welt des zeitgenössischen High Jewelry sind natürliche Salzwasserperlen eine absolute Rarität – und dadurch umso kostbarer. Für die Auswahl der edelsten Perlen wandte sich Tiffany & Co. zum dritten Mal in Folge an Mr. Hussein Al Fardan. Als Hüter einer der außergewöhnlichsten Sammlungen natürlicher Salzwasserperlen im Golfraum arbeitete er eng mit dem amerikanischen Juwelier zusammen, um die außergewöhnlichsten Exemplare von Hand auszuwählen.

Einige dieser Schätze, einzigartig in Größe, Form und Glanz, wurden über Jahrzehnte hinweg geduldig gesammelt.

-/ This season, Tiffany & Co. pays tribute to the delicate beauty of the natural world with an exquisitely refined high jewelry capsule collection. Revisiting the legendary masterpiece "Bird on a Rock", originally created by Jean Schlumberger in 1965, this new chapter highlights the exceptional allure of pearls. In the world of contemporary high jewelry, natural saltwater pearls are an absolute rarity, making them all the more precious.

To source the finest pearls for these extraordinary creations, Tiffany & Co. has turned to Mr. Hussein Al Fardan for the third consecutive year. As the custodian of one of the most exceptional collections of natural saltwater pearls in the Gulf, Mr. Al Fardan worked closely with the American jeweler, meticulously hand-selecting the most outstanding specimens. Exceptional in size, shape, and luster, some of these treasures have been patiently collected over the course of 20 years.



**JEAN SCHLUMBERGER BY TIFFANY**  
**INVERTED PETALS RING**  
18K YELLOW GOLD AND PLATINUM, ONE WHITE BUTTON NATURAL SALTWATER PEARL (18 CTS) AND DIAMONDS



**JEAN SCHLUMBERGER BY TIFFANY**  
**BIRD ON A PEARL BROOCH**  
PLATINUM AND 18K YELLOW GOLD, ONE YELLOWISH-BROWN BAROQUE NATURAL SALTWATER PEARL (20 CTS), FANCY YELLOW DIAMONDS, WHITE DIAMONDS AND RUBIES

Tiffany & Co.  
Bahnhofstrasse 14, 8001 Zürich  
+41 44 211 10 10  
tiffanyandco.com



**JEAN SCHLUMBERGER BY TIFFANY**  
**OAK LEAF NECKLACE**  
PLATINUM AND 18K YELLOW GOLD, VARIOUSLY COLORED AND SHAPED NATURAL SALTWATER PEARLS (89 CTS), COGNAC DIAMONDS AND WHITE DIAMONDS



**JEAN SCHLUMBERGER BY TIFFANY**  
**ACORN RING**  
18K YELLOW GOLD AND PLATINUM, ONE GRAY DROP NATURAL SALTWATER PEARL (8 CTS), ONE YELLOWISH-BROWN DROP NATURAL SALTWATER PEARL (8 CTS) AND DIAMONDS

Victoria Javet

# BY THE SEA

Eine zarte Auswahl azurblauer  
Schmuckstücke – sie flüstern  
von sonnendurchfluteten Tagen  
und meeresgeküssten Ufern.

-/ A delicate selection  
of azure jewels, whispering of  
sun-drenched days and sea-  
kissed shores.



**Boghossian**  
Inlay Reveal ring, 18K white gold,  
aquamarines, dumortierite and white  
diamonds



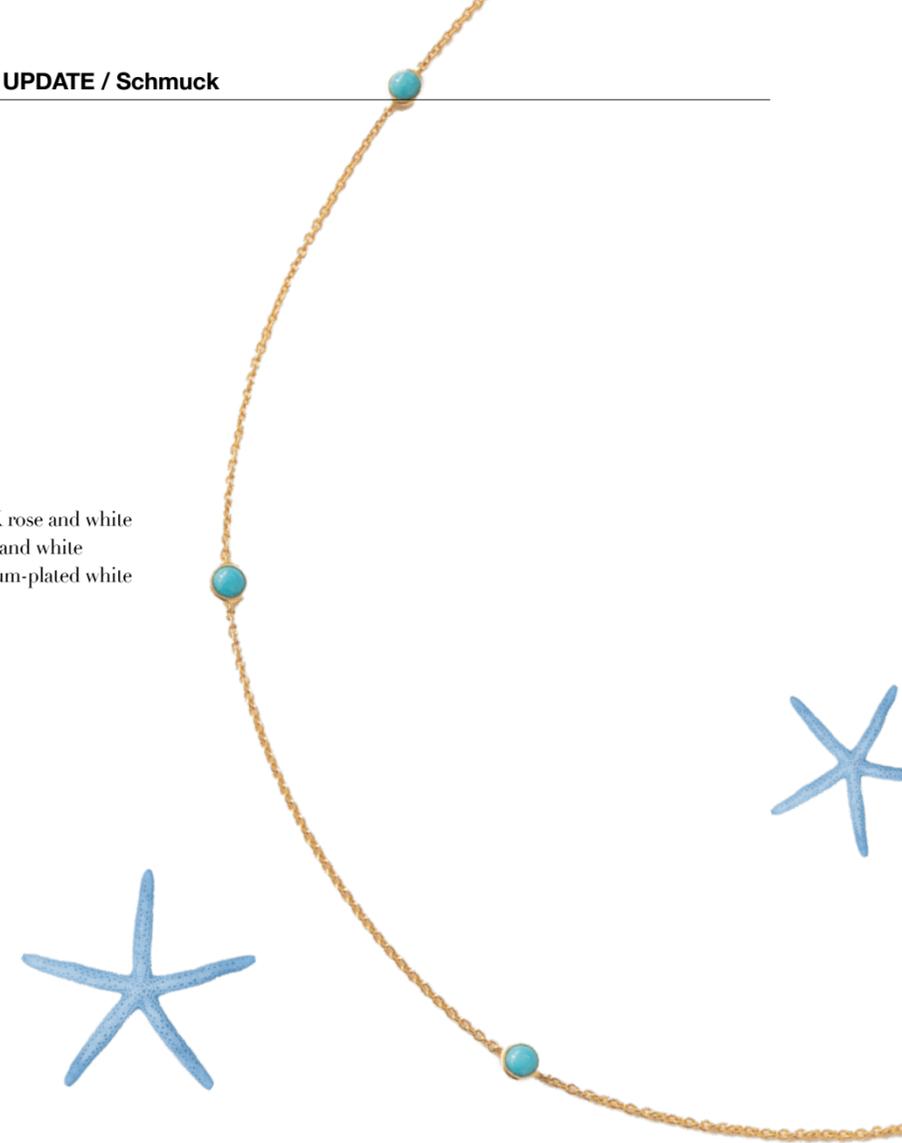
**Gübelin**  
Sparks special edition bracelet,  
platinum, grey and black spinels,  
tanzanites and signature ruby from  
Gübelin



**Pomellato**  
Nudo mini necklace, 18K rose and white  
gold, blue london topaz and white  
diamonds on 18K rhodium-plated white  
gold



**Marli**  
Cleo slim slip-on bracelet, 18K yellow  
gold, turquoise and white diamonds



**Avinas**  
Five Necklace Gold & Turquoise



**Louis Vuitton**  
Color Blossom Sun and Star stud in  
amazonite and yellow gold

## Das Spektrum mit sportlicher Seele

**Rolls-Royce enthüllt sein neuestes Juwel: die Rolls-Royce Spectre Black Badge Edition. Die Redaktion von COTE hatte das Privileg, dieses Modell auf den malerischen Straßen und Rennstrecken Kataloniens zu testen.**

*-/ Rolls-Royce unveils its latest gem: the Rolls-Royce Spectre Black Badge Edition. The COTE editorial team had the privilege of test-driving it on Catalonia's scenic roads and racing circuits.*

Joël Rosales

Die britische Marke kehrt zu ihren Ursprüngen zurück: zur elektrischen Energie. Nur wenige wissen, dass die ersten Fahrzeugprototypen von Charles Rolls und Henry Royce zu Beginn des 20. Jahrhunderts bereits das Potenzial der Elektrizität erkundeten. Als echte Visionäre ihrer Zeit sahen sie eine Zukunft ohne Verbrennung voraus. Dennoch war es der Verbrennungsmotor, der letztlich die legendäre Identität der Marke prägte – insbesondere durch ihre Beiträge zur Luftfahrt, wo mechanische Präzision und rohe Kraft gefragt waren. Mit dem Schritt zur Elektromobilität schließt Rolls-Royce heute nicht etwa ein Kapitel, sondern vollendet einen Kreis und eröffnet eine neue Ära. Man fragt sich: Ist der Spectre Black Badge vielleicht der «Rolls-Royce-igste» aller Rolls-Royce?

Nach unserer Testfahrt können wir sagen: Er kommt dem sehr nahe. Die Arbeit, die in dieses Fahrzeug geflossen ist, ist außergewöhnlich. Sein Antrieb besteht aus zwei Elektromotoren – je einer vorne und hinten – und beschleunigt das Fahrzeug auf eine elektronisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h. Noch beeindruckender ist das Gewicht: Fast 3 Tonnen, exakt 2.890 kg leer. Mit 659 PS und 1,075 Nm Drehmoment sprintet dieses majestätische Coupé-Limousine in nur 4,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h – ein Wert, der sonst leichten Sportwagen wie dem Porsche 911 Carrera (992) vorbehalten ist. Es ist schlicht der leistungsstärkste Rolls-Royce aller Zeiten – und vielleicht auch der agilste.

*-/ Rolls-Royce returns to its origins: electric power. Indeed, few people know that the earliest vehicle prototypes imagined by Charles Rolls and Henry Royce in the early 20th century were already exploring the potential of electricity. Visionaries ahead of their time, they foresaw a future without combustion. Yet it was combustion that eventually shaped the brand's legendary identity – especially through its contributions to aviation, where mechanical precision and raw power are essential. By going electric today, Rolls-Royce is not taking a step back; it is completing a cycle and opening a new era.*

*This begs the question: could the Spectre Black Badge be the most "Rolls-Royce" of them all?*

*After this test drive, we can confidently say it comes very close. The work put into this vehicle is nothing short of exceptional. Its drivetrain features two electric motors – one at the front, one at the rear – propelling the car to a top speed of 250 km/h (electronically limited). Even more impressive, the vehicle weighs nearly 3 tonnes – 2,890 kg unladen, to be precise. With 659 horsepower and 1,075 Nm of instant torque, this majestic coupé-sedan accelerates from 0 to 100 km/h in just 4.5 seconds. To put that into perspective, that's a time worthy of much lighter sports cars like the Porsche 911 Carrera (992). It is simply the most powerful Rolls-Royce ever produced – and quite possibly the most agile. But in our view, the real revolution lies not just in its powertrain: the chassis plays a fundamental role in this transformation.*



**Rolls-Royce Motor Cars Zürich**  
Stinson-Strasse 2, 8152 Opfikon  
+41 43 211 44 41  
[pegasusauto.com](http://pegasusauto.com)

Doch die eigentliche Revolution liegt nicht nur im Antrieb: Das Fahrwerk spielt eine zentrale Rolle in dieser Transformation. Die intern entwickelte «Architecture of Luxury»-Plattform verleiht dem Spectre eine hohe Steifigkeit und nahezu perfekte Gewichtsverteilung. Das Fahrerlebnis vereint den legendären Rolls-Royce-Komfort mit einer fein dosierten Sportlichkeit. Kurvenfahren war nie so befriedigend wie im Black Badge, nicht zuletzt dank der aktiven Hinterachslenkung. Diese Technologie verleiht dem 5,54 Meter langen Fahrzeug unerwartete Eleganz in der Bewegung, erleichtert das Manövrieren und macht Kurvenfahrten dynamischer.

Der neue Fahrmodus «Infinity», exklusiv für diese Version, entfesselt per Knopfdruck das volle Potenzial der Motoren. Ideal für die Rennstrecke, verwandelt er den Spectre in eine luxuriöse Kraftmaschine, die mit erstaunlicher Präzision durch Kurven gleitet. Und das Ganze geschieht in beinahe heiliger Stille – unterbrochen nur vom sanften Abrollen der Reifen auf dem Asphalt und «The Symphony», einer eigens von der Marke komponierten Klanglandschaft zur Begleitung der Beschleunigung.

Für eingefleischte Double-R-Fans – ob Puristen oder Fortschrittsfreunde – bleibt die DNA der Marke klar erkennbar. Das Fahrerlebnis entfaltet sich weiterhin in einem unvergleichlich edlen Ambiente mit einem Maß an Personalisierung und Veredelung, das seinesgleichen sucht.

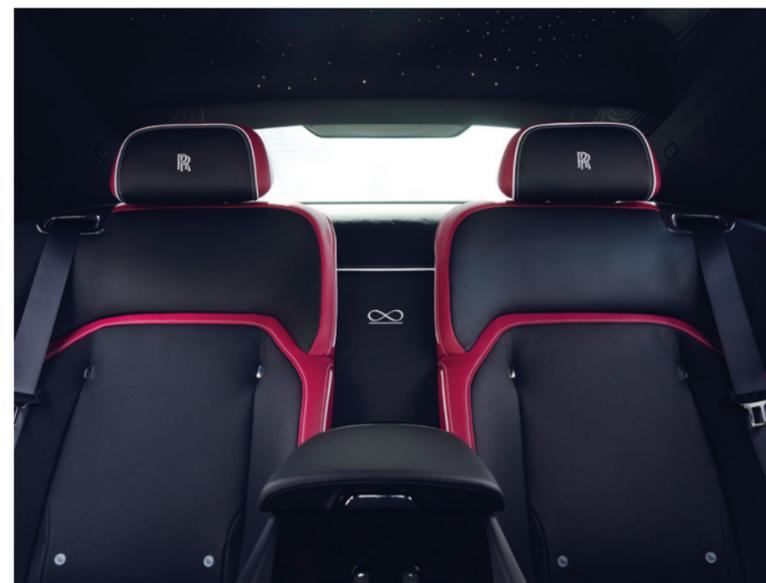
Kurz gesagt: Der Rolls-Royce Spectre Black Badge ist das neue Flaggschiff der Marke – ein Sturm aus Komfort, Handwerkskunst, Sportlichkeit und Fahrvergnügen. Ein Rolls-Royce, der einen nicht nur chauffiert, sondern dazu einlädt, selbst das Steuer zu übernehmen, die Straße zu spüren und den Begriff des luxuriösen Fahrens neu zu definieren. Ein Fahrzeug, das man nun lieber selbst fährt, als sich fahren zu lassen.

The internally developed «Architecture of Luxury» platform provides the Spectre with increased rigidity and an almost perfect weight distribution. The ride blends the brand's legendary smoothness with a finely tuned dose of sportiness. Taking corners has never been as satisfying as it is in this Black Badge, thanks in particular to its rear-wheel active steering system. This feature allows the 5.54-meter-long vehicle to move with unexpected grace, making maneuvering easier and cornering more dynamic.

The new «Infinity» driving mode, exclusive to this version, unleashes the full potential of the motors at the press of a button. Perfect for testing its limits on the track, this mode transforms the Spectre into a luxury powerhouse, capable of gliding through corners with astonishing precision. All of this happens in near-sacred silence, interrupted only by the gentle hum of the tires on the asphalt and «The Symphony» – a custom-designed soundscape created by the brand to accompany acceleration.

For die-hard double-R fans – whether purists or those embracing change – the brand's DNA remains firmly intact. The driving experience still unfolds in an environment of unmatched refinement, with an unsurpassed level of personalization and finish.

In short, the Rolls-Royce Spectre Black Badge stands as the brand's new flagship – a storm of comfort, craftsmanship, sportiness, and driving pleasure. It is a Rolls-Royce that no longer simply transports you – it invites you to take the wheel, to feel the road, to redefine the very notion of luxury driving. This is a car that you'd now rather drive yourself than merely be chauffeured in.





## Chanel, die Villa d'Este und *Coppola*

Ende April wurde die legendäre Villa d'Este am Ufer des Comer Sees zum Schauplatz der CHANEL Cruise-Show 2025/26. Hollywood-Charme und ein Teaser-Film von Sofia Coppola waren die unwiderstehlichen Zutaten dieses sommerlichen Modeszenarios.

-/ At the edge of Lake Como, the iconic Villa d'Este hosted the CHANEL Cruise 2025/26 show at the end of April. With a touch of Hollywood charm and a teaser film by Sofia Coppola, the event set the scene for a captivating summer fashion moment.

Victoria Javet

Mit ihrem Renaissancepalast, dem italienischen Garten und der Terrasse mit Blick auf den Comer See bot die Villa d'Este eine wahrhaft filmreife Kulisse für die CHANEL Cruise-Show 2025/26.

Mit prominenten Freunden und angesehenen Botschaftern des Hauses erinnerte die Inszenierung an das goldene Zeitalter des Kinos, an seinen Glamour, seine Romantik und die Eleganz seiner Ikonen.

Als legendäres Hotel war die Villa d'Este schon immer ein bevorzugter Rückzugsort für große Schauspieler, Regisseure, Künstler und Prominente, geschätzt für ihre Ruhe und Diskretion. Der romantischste aller lombardischen Seen, der mal den Himmel, mal die Berge widerspiegelt, diente Sofia Coppola als Inspirationsquelle für den Kurzfilm, der im Vorfeld der Veranstaltung gezeigt wurde. Ein Moment wie aus der Zeit gefallen, getragen von der zarten, femininen Ästhetik der Regisseurin, symbolisiert er Ferien, Dolce Vita und die tiefe Verbindung, die Chanel seit jeher mit der siebten Kunst verbindet.

-/ The Renaissance palace, Italian gardens, and terrace overlooking the lake made Villa d'Este feel like a movie set – an ideal backdrop for Chanel's latest collection.

The show featured friends and esteemed ambassadors of the House, evoking the glamour, romance and elegance of cinema's golden age.

Known for its timeless appeal, Villa d'Este has long attracted actors, directors, artists and celebrities seeking beauty, peace and privacy. Lake Como, shimmering between sky and mountains, inspired the setting for Sofia Coppola's short film released ahead of the show. With her signature delicate, feminine style, Coppola captured a moment of quiet beauty, evoking summer escapes, la dolce vita and the deep connection between Chanel and the world of film.

chanel.com



O.P.I  
BUTTERFLY NAIL LACQUER



CHANEL  
CHANEL 25 SMALL HANDBAG



ELISABETTA FRANCHI  
LAYERED MAXI DRESS



AMI PARIS  
T-SHIRT



HERMÈS  
BARÉNA PERFUMED HAIR MIST



CHLOÉ  
WOODY MULES

## Butter season

Ausnahmsweise ist Butter nicht der Feind der Sommerfigur.

-/ For once, butter's not the enemy of the summer body.

Victoria Javet

## Tutti frutti

Pfirsich, Zitrusfrüchte, Kirsche ... In diesem Sommer lassen sich Parfümeure von sonnenverwöhnten Obstgärten inspirieren. Eine Symphonie aus frischen, köstlichen Noten unwiderstehlich und immer tragbar.

-/ Peach, citrus, cherry... This summer, perfumers have turned to sun-drenched orchards for inspiration. A symphony of fresh, indulgent notes, irresistible and endlessly wearable.

Victoria Javet



DIPTYQUE  
L'EAU DES HESPERIDES



NINA RICCI  
NINA ROUGE CRUSH



GUERLAIN  
PÊCHE MIRAGE

# Fermob

Französischer Hersteller von  
farbenfrohen und nachhaltigen Möbeln

## GOOD VIBES DESIGN\*



NÄCHST-  
GELEGENE  
VERKAUFS-  
STELLEN

\*Design mit positiver Ausstrahlung

SCHWEIZ SHOP-IN-SHOPS AALTDORF Möbel Bär AG - GAMPELEN Blumenmarkt Dietrich - SURSEE Möbel Ulrich HÄNDLER BERN Edith andereg - HATSWIL Wüthrich Pflanzen  
- KRIENS Sitz&co - ZÜRICH Einzigtart Selected Design - WETTINGEN Atelier Le Coq

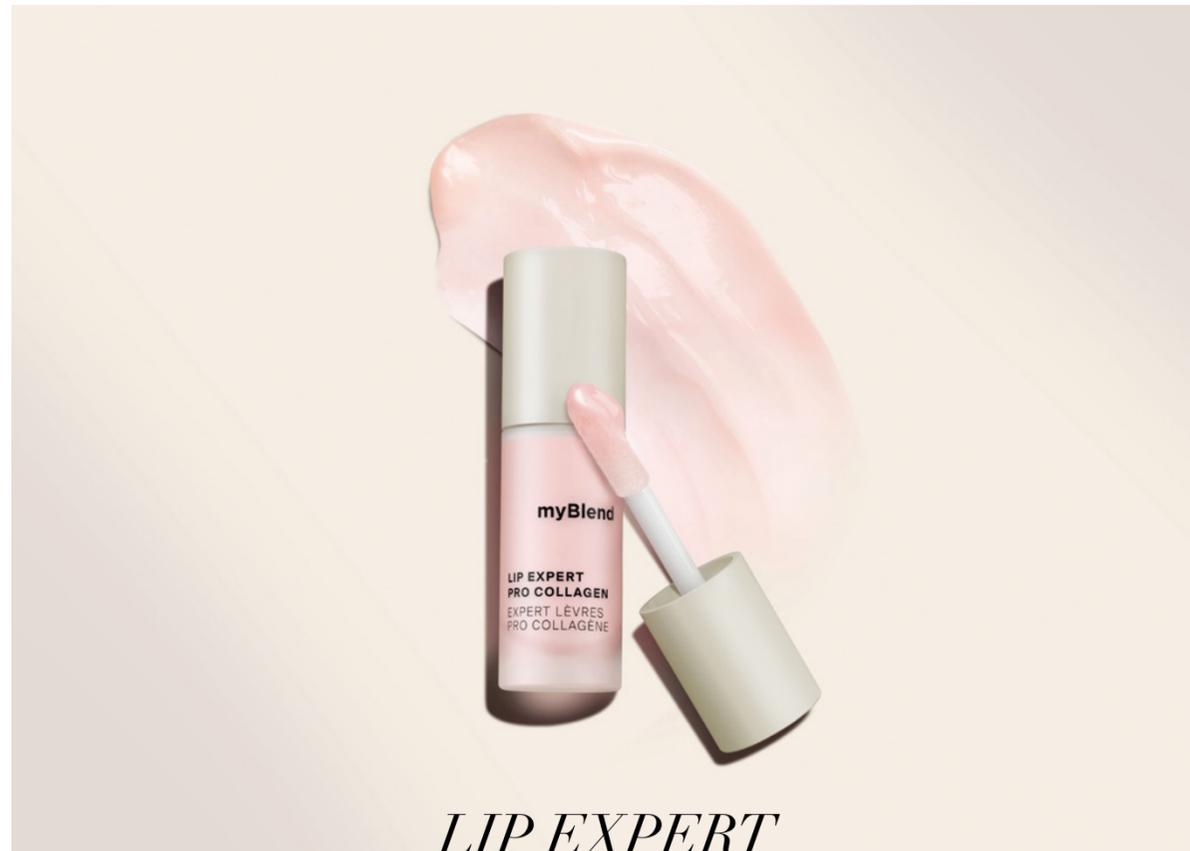
BELLEVIE Sessel  
Design Pagnon & Pelhaître

Foto: Louise Carrasco



# MÉTIERS D'ART

ANITA PORCHET – PIAGET A HOUSE OF GOLD – DIE AUTOMATEN – LA FABRIQUE DU TEMPS



## LIP EXPERT PRO COLLAGEN

Victoria Javet

Mehr als nur ein Lippen-Booster – der Lip Expert Pro Collagen ist eine echte Anti-Aging-Pflege. Seine reichhaltige, cremige Formel vereint aufpolsterndes Peptid, Pro-Collagen-Kakaoextrakt, pflegende Kakaobutter und antioxidatives Vitamin E. Mit einem natürlichen Rosé-Ton verleiht er den Lippen sofort mehr Ausstrahlung für einen mühelosen «Make-up-no-Make-up»-Look. Als tägliche Pflege oder über Nacht als Maske anwendbar, sorgt er für intensive Nahrung und Regeneration.

-/ More than just a lip enhancer, the Lip Expert Pro Collagen is a true anti-aging treatment. Its rich, creamy formula blends Plumping Peptide, Pro Collagen Cocoa Extract, Nourishing Cocoa Butter, and Antioxidant Vitamin E. With a natural rosy tint, it instantly enhances the lips for an effortless «makeup no makeup» look. Use it as a daily treatment or an overnight mask for deep nourishment and regeneration.



Sophia Loren at the Louvre, Paris, 1964

# KUNST UND HANDWERK: *VEREINT IN IHRER* VERSCHIEDENHEIT!

**Kunst und Kunsthandwerk miteinander zu vergleichen bedeutet oft, das eine dem anderen entgegenzusetzen – manchmal mit dem Missverständnis, Handwerk sei lediglich eine minderwertige Form von Kunst. Eine Vorstellung, die natürlich grundlegend falsch ist.**

*-/ Comparing art and artistic craftsmanship often means defining one in opposition to the other, sometimes with the misconception that craftsmanship is merely a lesser form of art – a notion that is, of course, a profound misunderstanding.*

Katia Baltera

**D**er Fehler liegt wahrscheinlich schon im Versuch des Vergleichs, denn es handelt sich um zwei Praktiken mit grundsätzlich unterschiedlichen Zielen und jeweils eigener Identität – auch wenn sie gelegentlich zusammenarbeiten.

Die Begriffe «Handwerk» und «Kunst» haben denselben etymologischen Ursprung: das lateinische Wort «ars», das Geschick oder Handwerk bedeutet. Das könnte nahelegen, dass Kunst und Handwerk wie Zwillingsgeschwister sind – doch das würde ignorieren, dass Sprache sich gemeinsam mit der Gesellschaft weiterentwickelt. Im Laufe der Zeit haben sich Handwerk und bildende Kunst zu zwei eigenständigen Disziplinen entwickelt: Die eine legt den Fokus auf raffinierte handwerkliche Expertise, die andere bietet eine persönliche Sicht auf die Welt und auf die Kunst selbst.

Seit dem frühen 20. Jahrhundert hat sich die Kunst von der reinen Suche nach Schönheit entfernt und strebt nicht mehr nur nach Darstellung. Während manche Künstler:innen herausragende technische Fertigkeiten kultivieren, liegt ihr eigentliches Ziel in der Erschaffung von Bedeutung. Kunst erfüllt eine philosophische, symbolische, soziale oder gar politische Funktion, wenn sie Normen hinterfragt oder Haltung zeigt. Vor allem aber ist Kunst dazu gedacht, betrachtet und reflektiert zu werden – und hat sich in diesem Spiel der Spiegelungen vielleicht selbst verloren, wie Narziss, der sich in seinem eigenen Abbild verliebte und beim Versuch, es zu fassen, ertrank.

*-/The mistake likely lies in trying to compare them, as these are two practices with fundamentally different objectives, each with its own unique identity – even though they may sometimes collaborate.*

The words “craftsmanship” and “art” share the same etymological root: “ars” in Latin, meaning skill or trade. This could suggest that art and craftsmanship are twin siblings, but that would ignore the fact that language evolves alongside society. Over time, craftsmanship and fine arts have developed into two distinct disciplines – one focusing on a refined expertise, the other offering a personal perspective on the world and on art itself.

Since the early 20th century, art has moved beyond the pursuit of beauty and no longer seeks mere representation. While some artists cultivate exceptional technical skills to achieve their vision, their ultimate goal is to create meaning. Art serves a philosophical, symbolic, social, or even political function when it challenges norms or takes a stance. Above all, art is meant to be observed, contemplated – and in this play of reflections, it may have lost itself, much like Narcissus, who, enamored with his own image, drowned in his attempt to capture it. Today, an artist’s work is judged based on highly subjective and complex criteria, while the art market remains an artificial gauge of value.

*«Heute wird das Werk eines Künstlers anhand hochgradig subjektiver und komplexer Kriterien bewertet. Der Kunstmarkt hingegen bleibt ein künstliches Wertmaß.»*

Heute wird das Werk eines Künstlers oder einer Künstlerin anhand hochgradig subjektiver und komplexer Kriterien beurteilt, während der Kunstmarkt lediglich ein künstliches Maß für Wert darstellt.

Im Gegensatz dazu wendet ein Kunsthandwerker ein spezifisches Können auf die Herstellung eines Objekts an – und genau deshalb wird seine Arbeit nach viel genaueren und greifbareren Maßstäben beurteilt. Sein Handwerk ist das Ergebnis einer sorgfältigen Abfolge essenzieller Bewegungen, die jeweils Präzision und Sorgfalt erfordern. Das Endprodukt ist das Resultat von beherrschten Fähigkeiten – Fertigkeiten, die lehr- und lernbar sind.

Künstlerisches Handwerk kultiviert Schönheit durch seltenes und oft jahrhundertealtes Wissen. Wenn Kunsthandwerker:innen edle und kostbare Materialien verarbeiten, bewegen sie sich im Bereich der „métiers d’art“. Diese wertvollen Berufe finden ihren natürlichen Platz in der Haute Couture, der Uhrmacherei, der Haute Joaillerie, im Design, der Lederverarbeitung und darüber hinaus. Die Ausgabe 2025 von Watches and Wonders wird erneut unterstreichen, dass die Uhrmacherei zu den anspruchsvollsten Disziplinen zählt – sie erfordert eine Vielzahl hochspezialisierter Fähigkeiten zur Herstellung eines einzigen Zeitmessers.

In contrast, an artisan applies a specific expertise to the creation of an object, and for this reason, their work is valued according to much more precise and tangible standards. Their craft is the result of a meticulous sequence of essential movements, each requiring precision and care. The final object is the outcome of mastered skills – ones that can be taught and learned. Artistic craftsmanship cultivates beauty through rare and often centuries-old expertise. When artisans devote themselves to work with noble and precious materials, they enter the realm of métiers d’art. These high-value trades naturally find their place in haute couture, watchmaking, fine jewelry, design, leather goods, and beyond. The 2025 edition of Watches and Wonders will once again highlight that watchmaking is one of the most demanding fields, requiring a multitude of specialized skills for the creation of a single timepiece.

The pursuit of excellence is the common thread uniting all these disciplines. Without the skillful hands of these men and women – whose virtuoso dexterity and boundless patience elevate their craft – luxury, in any form, could not exist. It is these master artisans who enable creators to bring their visions to life, transforming imagination into tangible reality.



# ANITA PORCHET, AUS FEUER UND FARBE

**In ihrem Atelier erschafft die Meisteremailleuse Anita Porchet einige der kunstvollsten und feinsten Kreationen der Haute Horlogerie. Mit höchster Präzision veredelt sie die Zeitmesser der renommiertesten Uhrenmarken der Welt.**

*-/ In her studio, master enameller Anita Porchet creates some of the most exquisite and intricate designs in haute horlogerie. Her meticulous craftsmanship adorns the timepieces of the world's most prestigious watchmakers.*

Victoria Javet

Schon in jungen Jahren war Anita Porchet vom mikroskopischen Reich der Details fasziniert. Ihre Leidenschaft gilt der Emailkunst – ein feines Verfahren, bei dem farbiges Glaspulver auf eine Metalloberfläche aufgetragen und anschließend bei hohen Temperaturen gebrannt wird, um ein brillantes, dauerhaftes Finish zu erzielen. Emaille ist ein hochgeschätztes Kunsthandwerk, das ein tiefes Verständnis für das Feuer und dessen Einfluss auf Farben erfordert. Es verlangt Geduld, jahrelange Übung und vor allem: Ausdauer. In dieser Welt extremer Präzision sind zahlreiche Versuche oft nötig, um ein perfektes Ergebnis zu erzielen.

Geboren in La Chaux-de-Fonds, dem Herzen der Schweizer Uhrmacherei, entdeckte Anita die Emailkunst im Alter von zwölf Jahren durch ihren Patenonkel, einen Musiker und Graveur. Als die Schweizer Uhrenindustrie 1972 in eine Krise geriet, musste dieser vom Gravieren und Edelsteinfassen auf Email umsteigen. Anita war zunehmend von diesem Handwerk begeistert und verbrachte unzählige Wochenenden und Ferien damit, ihre Technik zu verfeinern – in einer Künstlerfamilie, in der die Liebe zum Handwerk zum Alltag gehörte.

Als es an die Studienwahl ging, war Emaille so aus der Mode geraten, dass das entsprechende Ausbildungsprogramm längst eingestellt worden war. Stattdessen schrieb sie sich an der Kunsthochschule Lausanne ein. Von 1980 bis 1985 studierte sie bei Elisabeth Juillerat und erlernte neue Emailtechniken als Ergänzung zu ihrer klassischen Ausbildung. In dieser Zeit begegnete sie auch Suzanne Rohr, einer Pionierin der Miniatur-Emailmalerei, die nachhaltigen Einfluss auf Anitas Werk hatte.

*-/ From an early age, Anita Porchet was captivated by the microscopic world of detail. Her passion lies in enameling – a delicate process that involves applying finely powdered colored glass to a metal surface, then firing it at high temperatures to create a brilliant, enduring finish.*

Enameling is a revered artistic craft, requiring an intimate understanding of fire and its effects on color. It demands patience, years of practice, and, above all, resilience. In this world of extreme precision, achieving the perfect result often takes numerous attempts.

Born in La Chaux-de-Fonds, the heart of Swiss watchmaking, Anita discovered enameling at the age of 12 through her godfather, a musician and engraver. In 1972, as the Swiss watch industry faced a crisis, he was forced to pivot from engraving and gem-setting to enameling. Anita became increasingly drawn to the craft, spending countless weekends and holidays refining her technique in an artistic family where the beauty of craftsmanship was a way of life.

When it came time for university, enameling was so out of fashion that the dedicated program had been shut down years earlier. Instead, she enrolled at the Lausanne Fine Arts. From 1980 to 1985, she studied under Elisabeth Juillerat, learning new enameling techniques to complement her formal training. During this time, she also met Suzanne Rohr, a pioneer in enamel miniature painting, who would have a lasting influence on her work.

Trotz ihrer kreativen Arbeit im eigenen Atelier dachte Anita nie daran, aus ihrer Leidenschaft einen Beruf zu machen. Doch nach sechs Jahren als Lehrerin für bildende Künste traf sie die mutige Entscheidung, sich ganz der Emailkunst zu widmen. Ihr Durchbruch gelang 1996, als Jaquet-Droz ihr das erste große Projekt anvertraute. Obwohl die Anfangsjahre als Selbstständige herausfordernd waren, wuchs ihr Ruf stetig.

Schon bald suchten Marken wie Ulysse Nardin, Audemars Piguet, Vacheron Constantin, Piaget, Chanel und Hermès ihre Expertise für besonders komplexe Projekte. Auf Anregung von Philippe Stern (Patek Philippe) entwickelte Anita ihren unverkennbaren Stil – auch wenn sie sich bewusst weigert, ihn zu eng zu definieren: «Email ist eine Interpretation. Die Technik, die wir wählen, hängt von unserer Sensibilität und der Botschaft ab, die wir vermitteln wollen. Mein Ziel ist immer das schönste Ergebnis. Und auch wenn es eine große Ehre ist, wenn meine Kolleg:innen meine Arbeit anerkennen, bleibt mein oberstes Ziel die Ästhetik.»

Zu ihren bedeutendsten Werken zählt eine Rosen-Serie für Piaget sowie die Taschenuhr zum 175-jährigen Jubiläum von Patek Philippe im Jahr 2014 – beide tragen für sie eine besondere Bedeutung. Zuletzt präsentierte sie ein weiteres Meisterstück: die Altiplano Skeleton High Jewellery Métiers d'art, entstanden in Zusammenarbeit mit den Ateliers de l'Extraordinaire von Piaget und auf nur acht Exemplare limitiert. Als eine der führenden Emailkünstlerinnen weltweit ist sich Anita der Bedeutung der Erhaltung dieses seltenen Handwerks zutiefst bewusst: «Heute bilden viele Uhrenhäuser ihre Emailleure intern aus, doch leider wurden einige Schritte bereits automatisiert. Es ist entscheidend, die traditionellen Techniken und die Essenz des handgefertigten Emaillierens zu bewahren. Deshalb habe ich meine Werkzeuge bewusst auf das Wesentliche beschränkt – über meine gesamte Laufbahn hinweg.»

Even as she continued creating in her own workshop, Anita never imagined making a career out of her passion. But after six years teaching fine arts, she made the bold decision to dedicate herself fully to enameling. Her breakthrough came in 1996 when Jaquet-Droz commissioned her first major piece. Though the early years of independence were challenging, her reputation grew steadily.

Soon, Ulysse Nardin, Audemars Piguet, Vacheron Constantin, Piaget, Chanel and Hermès began seeking her expertise for their most intricate projects. Under the encouragement of Philippe Stern (Patek Philippe), Anita developed her own unmistakable style – though she resists defining it too rigidly: “Enamel is an interpretation. The technique we choose depends on our sensitivity and what we want to convey. My goal is always to achieve the most beautiful result. And while it’s an immense honor when my peers recognize my work, my greatest priority is aesthetics.”

Among her most notable creations is a rose-themed series for Piaget and the pocket watch commemorating Patek Philippe’s 175th anniversary in 2014 – both of which hold a special place in her heart. More recently, she unveiled another masterpiece, the Altiplano Skeleton High Jewellery Métiers d'art watch, created in collaboration with Piaget’s Ateliers de l'Extraordinaire and limited to just eight pieces.

As one of the world’s leading enamel artisans, Anita is deeply aware of the importance of preserving this rare craft. “Today, many watchmakers train their enamellers in-house, and unfortunately, some steps in the process have already been automated. It’s crucial to safeguard traditional enameling techniques and the essence of handmade craftsmanship. That’s why I’ve intentionally kept my tools to a minimum throughout my career.”



Patek Philippe Le Jaguar pocket watch (Ref. 995/125G) featuring miniature painting on enamel (Grand Feu enamel) and engraving.



Anita Porchet for Chanel



Anita Porchet for Piaget



Anita Porchet for Patek Philippe



Anita Porchet for Hermès



Altiplano Skeleton High Jewelry  
Métiers d'art, Piaget



An der Schnittstelle von Uhrmacherei, Schmuckkunst und dekorativer Kunst ermöglicht die Emaillkunst Anita, ein wahrhaft einzigartiges künstlerisches Universum zu erschaffen. Dennoch lehnt sie das Etikett «Künstlerin» ab: «Ich bin Emaillieurin. Ich glaube, der künstlerische Wert eines Objekts existiert nur durch die Augen des Betrachters – alles andere ist nur Marketing. Wenn meine Arbeit Emotionen weckt, können andere sie als Kunst betrachten – das liegt ganz bei ihnen. Aber ich habe weder den Wunsch, eine Berühmtheit zu sein, noch suche ich Anerkennung um ihrer selbst willen.»

Heute lebt Anita in der ruhigen Landschaft von Corcelles-le-Jorat und findet ihre Inspiration in der Natur, in der Malerei und in der Musik. Von ihrer Werkbank mit Blick auf die Felder oder bei Spaziergängen mit ihrem Hund beobachtet sie den Wandel der Jahreszeiten und die Veränderung der Landschaft «wie ein Gemälde in ständiger Bewegung». Für sie ist die Arbeit mit den Händen ein Privileg, das ihr ermöglicht, «jenes feine Gleichgewicht zwischen Geist, Herz und Handwerk zu erleben – ein stiller Dialog zwischen Gedanken und Material.»

At the crossroads of watchmaking, jewelry, and decorative arts, enameling allows Anita to create a truly unique artistic universe. Yet she resists the label of “artist”: “I am an enameller. I believe the artistic value of an object exists only through the eyes of the beholder – everything else is just marketing. If my work evokes emotion, others may consider it art, and that’s up to them. But I have no desire to be a celebrity or to seek recognition for its own sake.”

Now living in the tranquil countryside of Corcelles-le-Jorat, Anita finds inspiration in nature, painting, and music. From her workbench overlooking the fields or during walks with her dog, she watches the seasons shift and the landscape transform “like a painting in constant motion.” For her, working with her hands is a privilege, one that allows her to experience “that delicate balance between mind, heart, and craftsmanship – a silent dialogue between thought and material.”

# PIAGET A HOUSE OF GOLD

Seit seiner Gründung hat sich Piaget durch die meisterhafte Beherrschung des edelsten aller Metalle ausgezeichnet. Ob gemeißelt, gewebt, geflochten oder graviert – in den Händen seiner Kunsthandwerker verwandelt sich Gold in Licht.

-/ For as long as it has existed, Piaget has distinguished itself through its mastery of the most precious of metals. Sculpted, woven, braided, or engraved, gold transforms into light in the hands of its master craftsmen.

Victoria Javet

Gold war für Piaget stets das Fundament, der rote Faden, der die schönsten Kreationen der Maison inspiriert. Es ist das bevorzugte Material des Hauses – eine unerschöpfliche Quelle kreativer Ausdruckskraft. Im Herzen der Genfer Ateliers nimmt dieses edle Element unzählige Formen an. Bereits 1957 erhielt Piaget den Titel «House of Gold» und gründete seine eigene Gießerei, um eine enge, fast intime Beziehung zum Material zu pflegen. Als tragende Säule der Philosophie des Hauses ist Gold ein beinahe grenzenloses Spielfeld, auf dem Kunstfertigkeit und Handwerkskunst in außergewöhnlicher Kreativität miteinander verschmelzen.

Piagets Hingabe zum «König der Metalle» reicht zurück bis in die 1950er-Jahre – die Zeit, in der sich das Familienunternehmen zu jener renommierten internationalen Maison entwickelte, die es heute ist. 1957 stellte die Marke ihr erstes extraflaches Uhrwerk vor, das Kaliber 9P – ein Meisterwerk der Präzision, das die Schweizer Uhrmacherkunst revolutionierte und Piagets Weg für immer veränderte. Diese bahnbrechende Innovation entfachte eine Welle neuer Ideen, getragen von der visionären Führung von Gérald und Valentin Piaget, die die mutige Entscheidung trafen, ausschließlich mit Gold und Platin zu arbeiten.

In den 1960er-Jahren entstanden Piagets erste Schmuckuhren verziert mit farbintensiven Schmucksteinen und kunstvoll strukturierten Goldarmbändern. Während dieses goldenen Zeitalters präsentierte die Marke 1969 auf der Basler Uhrenmesse die «21st Century Collection» – eine perfekte Verschmelzung von Haute Horlogerie und Haute Joaillerie, die mit ihrem modernen, avantgardistischen Geist die Branche in Staunen versetzte.

-/ Gold has always been the cornerstone of Piaget, serving as a guiding thread that inspires its most exquisite creations. It is the house's material of choice, a source of endless creativity. In the heart of its Geneva workshops, this noble element takes on a thousand different forms. In 1957, Piaget earned the title "House of Gold", establishing its own foundry to maintain an intimate connection with the material. A fundamental pillar of its philosophy, gold provides an almost limitless playground, where artistry and craftsmanship converge to showcase exceptional ingenuity.

Piaget's dedication to the king of metals dates back to the 1950s, when the family business evolved into the renowned international Maison it is today. In 1957, the brand unveiled its first ultra-thin movement, the 9P, a masterpiece of precision that would forever change the course of Swiss watchmaking and Piaget's own destiny. This groundbreaking innovation sparked an explosion of new ideas, driven by the visionary leadership of Gérald and Valentin Piaget, who made the bold decision to work exclusively with gold and platinum.

The 1960s saw the birth of Piaget's first jewelry watches, adorned with vibrant ornamental stones and exquisitely textured gold bracelets. During this golden age of gold, the brand introduced the 21st Century Collection at the Basel Fair in 1969. A perfect fusion of fine watchmaking and haute joaillerie, this revolutionary collection stunned the industry with its contemporary and avant-garde spirit. Cuff watches, textured bracelets, and mesmerizing dials



Piaget  
Bahnhofstrasse 38, 8001 Zürich  
+41 44 213 10 40  
piaget.com

Manschettenarmbanduhren, strukturierte Armbänder und faszinierende Zifferblätter – Piagets kreative Energie kannte keine Grenzen und begeisterte die Mitglieder der Piaget Society, darunter viele illustre Persönlichkeiten. Durch die Wiederentdeckung eines uralten Materials kanalisiert das Maison die unbeschwerte, optimistische Energie jener Epoche – geprägt vom Glamour des Studio 54 und dem Bruch mit der Förmlichkeit der 1950er-Jahre. Mehr denn je wurde Gold zum Symbol für ungehemmten Erfolg, persönliche Errungenschaften und Selbstverwirklichung.

In den erfahrenen Händen der Goldschmiede von Piaget wird Gold unendlich verwandelt und nimmt eine Vielzahl von Texturen und Formen an. Geformt, modelliert, graviert, geflochten, geschliffen, gebürstet, poliert und gelenkig verarbeitet – das Metall befindet sich in einem ständigen Zustand der Metamorphose. Eine der Signaturtechniken, das Décor Palace, ist von der Guillochierung inspiriert. Diese Technik wurde 1961 entwickelt und brach mit der Tradition glatter, polierter Oberflächen. Gold war nicht länger nur ein strukturelles Element, sondern wurde zu einem eigenständigen dekorativen Akzent. Sie erfordert höchste Präzision und trägt die unverkennbare Handschrift jedes Kunsthandwerkers. Die feinen Rillen unterschiedlicher Dicke erzeugen eine subtile Bewegung und erinnern an Baumrinde, Schlangenhaut oder das Glitzern eines Schweizer Sees – und erwecken das Metall zu neuem Leben.

Piaget's creative energy knew no bounds, delighting members of the Piaget Society, including its illustrious members. By embracing an ancient material, the Maison channeled the carefree, optimistic energy of the era – one defined by the glamour of Studio 54 and a break from the formality of the 1950s. More than ever, gold became a symbol of uninhibited success, personal achievement, and self-expression.

In the expert hands of Piaget's goldsmiths, gold is endlessly transformed, taking on an infinite array of textures and forms. Molded, sculpted, engraved, woven, sanded, brushed, polished, and articulated, the metal is in a constant state of metamorphosis. Among its signature techniques, Décor Palace draws inspiration from guilloché engraving. Developed in 1961, this technique broke away from the tradition of smooth, polished surfaces. No longer a mere structural element, gold became a key decorative feature in its own right. Requiring immense precision and reflecting the distinct touch of each artisan, Décor Palace enhances the metal with fine grooves of varying thicknesses, creating a subtle sense of movement. This unique engraving technique evokes the textures of tree bark, serpent scales, or the shimmering surface of a Swiss lake, breathing life into the metal in a way never seen before.

Limelight Gala, Piaget



# DIE AUTOMATEN EINE HOMMAGE AN DIE *MÉTIER D'ART*

Zur Ausgabe 2025 von Watches & Wonders präsentiert Van Cleef & Arpels zwei neue Automaten in seiner Kollektion der Objets Extraordinaires: *Planétarium* und *La Naissance de l'Amour*.

-/ For the 2025 edition of Watches & Wonders, Van Cleef & Arpels will introduce two new automata to its collection of Extraordinary Objects: "Planétarium" and "La Naissance de l'Amour".

Katia Baltera

**D**iese wundervollen Automaten, ein Zusammenspiel aus Ingenieurskunst und Handwerkskunst, verkörpern sowohl Schönheit als auch Poesie. *La Naissance de l'Amour* bleibt dem von Van Cleef & Arpels so geschätzten Konzept treu: die Bewegung entdecken, ein Objekt offenbaren. In der *Fontaine aux Oiseaux* entfaltet sich eine Seerose und offenbart eine Libelle; bei *Bouton d'or* erscheint ein zarter, mit Edelsteinen geschmückter Elf; in *La Fée Ondine* enthüllt eine Fee einen in einer Blüte verborgenen Schmetterling. In derselben poetischen Linie erweckt *La Naissance de l'Amour* die mythische Figur des Amor zum Leben – eine Komposition, die die Liebe symbolisiert. Die Figur ist aus Weiß-, Rosé- und Gelbgold gefertigt, mit Diamanten besetzt und erscheint aus einem mit Federn ausgekleideten Körbchen, das mit einem feinen Lackverlauf verziert ist. Mit anmutigen Bewegungen steigt Amor empor, dreht sich und entfaltet seine plique-à-jour-Emailleflügel, bevor er sich wieder in sein Versteck zurückzieht. Begleitet wird sein Auftritt von den klangvollen Tönen eines Carillons.

Der Automat *Planétarium* besticht durch seine imposante Größe. Er zeigt die Sonne sowie jene Planeten, die mit bloßem Auge von der Erde aus sichtbar sind. Dank eines hochkomplexen mechanischen Uhrwerks bewegt sich jeder Himmelskörper gemäß seiner tatsächlichen Umlaufbahn. Der Mond umkreist die Erde in 27,3 Tagen – eine Bewegung, die sich täglich sichtbar verändert. Dieses Meisterwerk im Tischformat verfügt über ein Planetarium-Modul und eine Animation auf Abruf, sodass die Planeten auf Wunsch in einen eleganten Tanz versetzt werden können. Unter einer mundgeblasenen Glaskuppel entfaltet sich eine poetische Szene: Ein Sternschnuppenzeiger schießt aus einer versteckten Öffnung hervor, fliegt über das Werk hinweg und zeigt die Uhrzeit auf einem 24-Stunden-Zifferblatt an, begleitet vom kristallinen Klang einer Melodie.

-/ These marvelous automata, a fusion of engineering mastery and craftsmanship, embody both beauty and poetry. "La Naissance de l'Amour" stays true to Van Cleef & Arpels' cherished concept – discovering movement and revealing an object. In the "Fontaine aux Oiseaux", a water lily blooms to reveal a dragonfly; in "Bouton d'or", a delicate elf adorned with precious stones emerges; while in "La Fée Ondine", a fairy uncovers a butterfly nestled within a blossoming flower. In the same spirit, "La Naissance de l'Amour" brings to life the mythical figure of Cupid in a composition that expresses love. Crafted from white, rose, and yellow gold, and set with diamonds, the figurine emerges from a feathered basket adorned with a delicate lacquer gradient. With grace, Cupid ascends, twirls, and flutters his plique-à-jour enamel wings for a few moments before retreating into his hiding place. His ascent is accompanied by the melodious chime of a carillon.

Distinguished by its grand scale, the "Planetary" automaton features the Sun and the planets visible to the naked eye from Earth. Thanks to a highly sophisticated mechanical movement, each celestial body moves according to its actual orbital period. The Moon itself orbits the Earth every 27.3 days, creating a visible motion that evolves day after day. This table-sized masterpiece includes a planetarium module and an on-demand animation feature, allowing the planets to dance as often as desired. Under its custom-blown glass dome, a poetic scene unfolds. When activated, a shooting star emerges from a hidden hatch, soaring across the piece to indicate the time on a 24-hour dial. As it moves, the planets follow in a graceful ballet, accompanied by a crystalline melody.



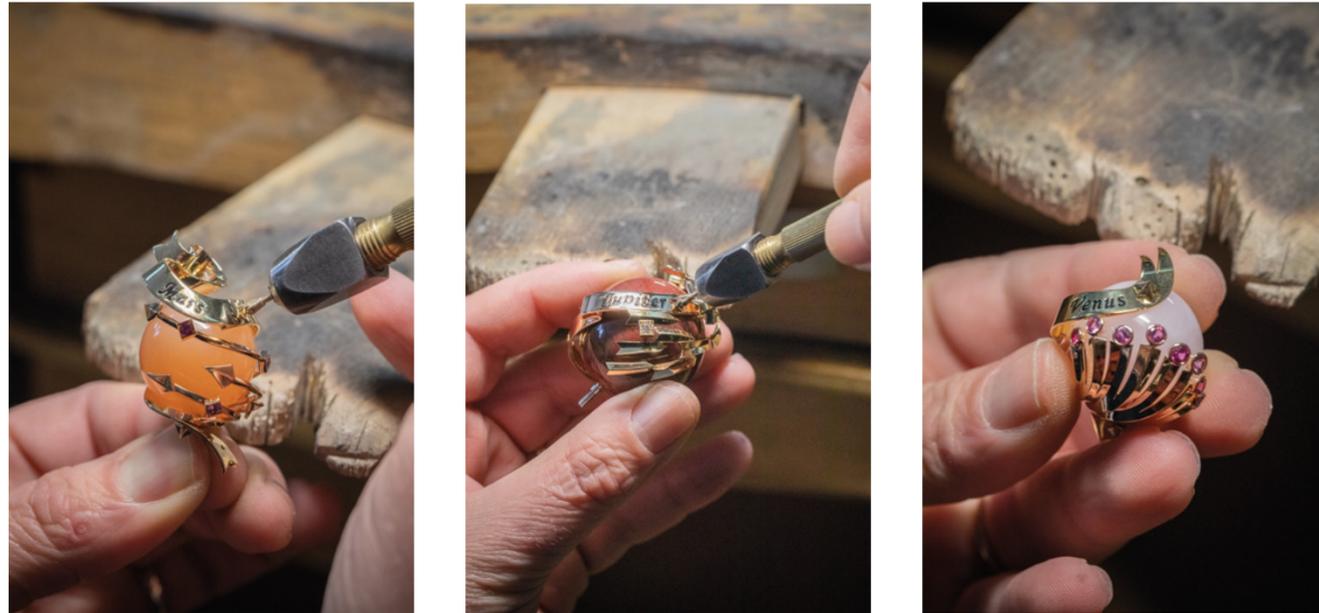
Van Cleef & Arpels  
"La Naissance de l'Amour" automaton (2025)

Die Fertigung dieser außergewöhnlichen Stücke erforderte Tausende von Arbeitsstunden und das gebündelte Know-how zahlreicher spezialisierter Werkstätten. Ein Triumph der Teamarbeit, Präzision und des einzigartigen handwerklichen Könnens. Ein bedeutender Teil dieser Entstehung wurde François Junod anvertraut, einem renommierten Automatenmacher. In seiner Werkstatt im schweizerischen Sainte-Croix im Kanton Waadt setzt dieser außergewöhnliche Handwerker die jahrhundertalte Tradition der Automatenkunst fort – eine Kunst, die im 18. Jahrhundert durch die Familie Jaquet-Droz in La Chaux-de-Fonds bekannt wurde und bis heute ein bedeutendes Erbe der Schweizer Haute Horlogerie darstellt. Die Marke Jaquet-Droz gehört inzwischen zur Swatch Group.

Als wahrer Meister dieser seltenen und ehemals vom Aussterben bedrohten Kunst erhält François Junod Aufträge aus aller Welt und bildet junge Automatenmacher aus aller Herren Länder aus. In einer Zeit, in der künstliche Intelligenz vieles ersetzt, ist es erfreulich zu sehen, dass die Faszination für die mechanische Poesie der Automaten eine neue Generation begeistert.

Creating these exceptional pieces required thousands of hours of meticulous work and the expertise of numerous specialized workshops. A triumph of teamwork, precision, and unparalleled skill contributed to the birth of these extraordinary automata. A significant part of their creation was entrusted to François Junod, a renowned automaton maker. In his workshop in Sainte-Croix, in the Swiss canton of Vaud, this brilliant artisan continues the age-old tradition of automaton-making. The craft, pioneered by the Jaquet-Droz family in La Chaux-de-Fonds in the early 18th century, remains a hallmark of Swiss haute horlogerie, with the Jaquet-Droz brand now owned by the Swatch Group.

A true master of this rare and once-endangered art, François Junod receives commissions from around the world and mentors young automaton makers from all corners of the globe. It is heartening to see that, in an era dominated by artificial intelligence, the craftsmanship of automaton-making continues to captivate a new generation.



Van Cleef & Arpels Zurich  
Bahnhofstrasse 11, 8001 Zurich  
+41 44 588 99 00  
vancleefarpels.com



Van Cleef & Arpels  
"Planétarium" (2025)

Van Cleef & Arpels  
"Bouton d'or" (2024)

Van Cleef & Arpels  
"Fontaine aux Oiseaux" (2022)

Mit einem Team aus acht Kunsthandwerkern fertigt François Junod weiterhin Androiden, und sein Auftragsbuch ist gut gefüllt. Einst den Königshöfen vorbehalten, sind diese „göttlichen Maschinen“ heute bei Sammlern und Luxusmarken begehrt. Auch wenn Sainte-Croix heute kein industrielles Zentrum mehr ist, bleibt es ein Refugium für Kenner, Uhrmacher und Künstler, die sich der seltenen Kunst der Automatenherstellung widmen.

Durch die Verbindung von Tradition, Innovation und handwerklicher Exzellenz zelebriert Van Cleef & Arpels die Kreativität seiner Kunsthandwerkerei, die beherrscht, verfeinert und bewahrt überliefertes Wissen. Um Staunen zu erzeugen, schöpft das Haus aus seinem reichen Erbe und seiner kreativen Vision und entwickelt stets neue Techniken, um den Lauf der Zeit neu zu interpretieren.

Getreu dem einzigartigen Konzept der „Poetry of Time“ verleiht Van Cleef & Arpels jedem Automaten eine traumhafte Schönheit und emotionale Tiefe. Als Maison, das sich der Erhaltung des kunsthandwerklichen Erbes verschrieben hat, würdigt Van Cleef & Arpels anlässlich der Watches & Wonders 2025 erneut seine außergewöhnlichen Ateliers und bekräftigt sein langjähriges Engagement für den Erhalt und die Weitergabe der Métiers d'Art.

With a team of eight artisans, François Junod still produces androids, and his order book remains full. Once reserved for royal courts, these “divine machines” are now highly sought after by collectors and luxury brands. While Sainte-Croix is no longer a European hub for mechanical production, it has become a haven for connoisseurs, watchmakers, and artists devoted to the rare art of automaton-making.

Blending tradition, innovation, and unparalleled craftsmanship, Van Cleef & Arpels showcases the ingenuity of its artisans, who master, refine, and pass down time-honored skills. To inspire wonder, the Maison draws from its heritage and creative vision, constantly developing new techniques that redefine the passage of time. True to its unique concept of “Poetry of Time”, Van Cleef & Arpels imbues each automaton with a sense of dreamlike beauty and deep emotion.

As a company recognized for its dedication to preserving artistic craftsmanship, Van Cleef & Arpels pays tribute to its exceptional ateliers at Watches & Wonders 2025, continuing its long-standing commitment to sustaining and transmitting the métiers d'art.

# LOUIS VUITTON UND LA FABRIQUE *DU TEMPS*

**2014 in Meyrin eingeweiht, vereint die Fabrique du Temps Louis Vuitton unter einem Dach alle Kompetenzen, die zur Herstellung außergewöhnlicher Zeitmesser erforderlich sind – von der Konstruktion komplexer Uhrwerke bis hin zur kunstvollen Veredelung.**

*-/ Inaugurated in 2014 in Meyrin, La Fabrique du Temps Louis Vuitton brings together, under one roof, all the expertise required for the creation of exceptional timepieces, from the design of complex movements to artistic finishing.*

Victoria Javet

**I**m Herzen Genfs, der Wiege der Haute Horlogerie, ist die Fabrique du Temps Louis Vuitton eine vergleichsweise junge Manufaktur – im Gegensatz zu ihren Nachbarn, die seit Jahrzehnten die Schweizer Uhrmachertradition pflegen. Doch die Verbindung von Louis Vuitton zur Uhrmacherei reicht deutlich weiter zurück. In Wirklichkeit verkörpert die Fabrique du Temps einen uhrmacherischen Traum, den das Traditionshaus mit dem Monogramm bereits seit Ende der 1980er-Jahre verfolgt. Nach der Einführung der Modelle Louis Vuitton LVI und LVII im Jahr 1988 war es ein logischer Schritt, sich der Schweiz zuzuwenden – 2002 eröffnete das Haus seine erste Manufaktur in La Chaux-de-Fonds. Bereits 2009 begann die Zusammenarbeit mit der Fabrique du Temps und mündete in die Entwicklung des exklusiven, patentierten Uhrwerks Spin Time. Angetrieben vom Wunsch, ein dauerhaftes Erbe in der Uhrengeschichte zu hinterlassen, übernahm Louis Vuitton im Jahr 2011 die Fabrique du Temps, gefolgt 2012 von der Zifferblattmanufaktur Léman Cadran.

Die offizielle Eröffnung der Fabrique du Temps Louis Vuitton in Meyrin fand 2014 statt. Ausdruck einer strategischen Vision, die heute von Jean Arnault getragen wird, konzentrieren sich die Uhrmachermeister von Louis Vuitton auf die Entwicklung und Montage eigener, innovativer und hochkomplexer Komplikationen, auf Augenhöhe mit den renommiertesten Namen der Haute Horlogerie. Den Höhepunkt dieses Anspruchs markiert die Verleihung des prestigeträchtigen Poinçon de Genève im Jahr 2016 für das Modell Voyager Flying Tourbillon.

*-/ At the heart of Geneva, the cradle of haute horlogerie, La Fabrique du Temps Louis Vuitton is a relatively young manufacture compared to its neighbors, who have upheld the Swiss watchmaking tradition for decades. However, Louis Vuitton's connection with watchmaking dates back much further. In reality, La Fabrique du Temps is the realization of a horological dream that the brand with the monogram has pursued since the late 1980s. Indeed, after the launch of the Louis Vuitton LVI and LVII models in 1988, it was only natural for Louis Vuitton to turn to Switzerland, where the brand opened its first manufacture in La Chaux-de-Fonds in 2002. A first collaboration with La Fabrique du Temps took place in 2009, leading to the creation of an exclusive and patented movement, the Spin Time. Driven by its ambition to leave a lasting imprint on watchmaking history, Louis Vuitton acquired La Fabrique du Temps in 2011, followed in 2012 by Léman Cadran, a renowned dial-making workshop.*

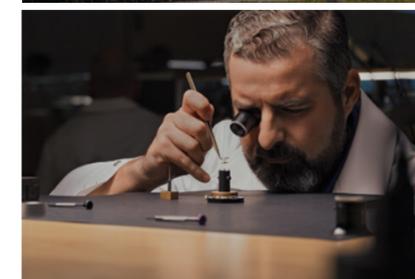
The official opening of La Fabrique du Temps Louis Vuitton in Meyrin took place in 2014. Embodying a strategic vision now led by Jean Arnault, Louis Vuitton's master watchmakers focus on designing and assembling their own innovative and ultra-high-end complications, placing the brand on par with the greatest names in haute horlogerie. A testament to its excellence, La Fabrique du Temps Louis Vuitton reached a new pinnacle in 2016 when it was awarded the prestigious Poinçon de Genève for the Voyager Flying Tourbillon model.

Im Zentrum des Uhrenviertels von Meyrin gelegen, präsentiert sich die Manufaktur als junges Ausnahmetalent, angetrieben vom Streben nach Exzellenz und geprägt von einer kreativen Freiheit, die in traditionelleren Häusern mitunter fehlt. Unter der Leitung der Meisteruhrmacher Michel Navas und Enrico Barbasini, den Gründern der Fabrique du Temps, setzt sich das Team aus Spezialisten und Kunsthandwerkern zusammen, die ihre Fertigkeiten bei den renommiertesten Marken der Branche verfeinert haben und die sich heute mit Freude der Innovation und Neudefinition uhrmacherischer Codes widmen.

Im Bewusstsein der Bedeutung der Bewahrung traditioneller Handwerkskünste vertiefte Louis Vuitton 2023 seine Integration mit der Gründung dreier spezialisierter Kompetenzzentren, die in vollkommener Synergie arbeiten: La Fabrique des Arts, La Fabrique des Boîtiers und La Fabrique des Mouvements.

Nestled in the heart of the Meyrin watchmaking district, the manufacture stands as a young prodigy, driven above all by the pursuit of excellence but also by a creative freedom that is sometimes lacking in more traditional maisons. Under the supervision of master watchmakers Michel Navas and Enrico Barbasini, founders of La Fabrique du Temps, its teams consist of specialists and artisans who have honed their skills with the industry's most prestigious names and who now take pleasure in innovating and redefining watchmaking codes.

Understanding the importance of preserving watchmaking craftsmanship, Louis Vuitton took its integration even further in 2023 by establishing three specialized competence centers that operate in total synergy: La Fabrique des Arts, La Fabrique des Boîtiers, and La Fabrique des Mouvements.



Louis Vuitton Escale Cabinet of Wonder Koï's Garden



Louis Vuitton Tambour Convergence - Platinum, diamonds



Zeitgleich stärkte Louis Vuitton durch die Übernahme von Microedge, Art & D und H2L drei Schlüsselakteure in der Herstellung feinsten Komponenten – die technische Exzellenz seiner Manufaktur nachhaltig. Gleichzeitig beherbergt die Fabrique du Temps Louis Vuitton auch die Marken Gérald Genta und Daniel Roth im Rahmen eines Inkubations- und Förderprogramms, wobei deren Eigenständigkeit gewahrt bleibt.

Innerhalb der Fabrique des Arts vereint Louis Vuitton fünf kunsthandwerkliche Disziplinen: Emailkunst, Gravur, Miniaturmalerei, Edelsteinfassen und Guillochierung. Die Guillochierung – eine besonders feine, ornamentale Gravurtechnik auf Metall – wird vollständig von Hand ausgeführt.

In der Fabrique du Temps gestalten die Meister der Guillochierung geometrisch präzise Muster mit jahrhundertalten Techniken und traditionellen Maschinen, die kreis- oder linienförmige Motive mithilfe eines feststehenden Stüchels erzeugen.

Diese Technik, die in modernen Manufakturen zunehmend selten wird, sorgt dafür, dass jedes Werk ein Unikat bleibt – unmittelbar geprägt durch die Hand des Kunsthandwerkers. Auf Zifferblättern, Gehäusen und weiteren Uhrenteilen erfordert jede Bewegung höchste Präzision, denn die Gleichmäßigkeit und der Abstand der Linien sind entscheidend für die vollendete Ästhetik des Endergebnisses.

Simultaneously, the acquisition of Microedge, Art & D, and H2L, three key players in the manufacturing of finely finished components, allows La Fabrique du Temps Louis Vuitton to continuously elevate its standards of excellence. Within its walls, it also hosts the Gérald Genta and Daniel Roth brands as part of an incubation and support program, while maintaining their autonomy.

Within La Fabrique des Arts, Louis Vuitton brings together five métiers d'art: enameling, engraving, miniature painting, gem-setting, and guilloché. Guilloché, a highly intricate and decorative engraving technique on metal, is executed entirely by hand.

At La Fabrique du Temps, master guillocheurs create precise geometric decorations using age-old methods and traditional machines specially designed to produce circular or linear patterns with a fixed burin.

This technique, which is becoming increasingly rare in modern manufactures, ensures that each creation remains unique, as it is directly influenced by the artisan's touch. On dials, cases, and other watch components, each movement demands meticulous attention, as the regularity and spacing of the patterns are crucial to achieving the final aesthetic perfection.

# BUSINESS & LEADERS

BENJAMIN CLEMENTINE – GIANMARCO BONAITA – THE REAL DEAL – SIGNATURE



Kirk Douglas greets Queen Elizabeth II at the Royal Premiere of "Because You're Mine", London, 1952

*Der Gast*  
**BENJMAIN**  
*CLEMENTINE*

Zunächst bewahrte Benjamin Clementine seine innere Welt für sich, doch bald offenbart er die Großzügigkeit und Lebensweisheit, die seine Texte prägen. Als Partner von Vacheron Constantin trat er am 27. März in Zürich auf und ist nun Gast des COTE Magazine.

-/ At first guarding his inner world, Benjamin Clementine soon reveals the generosity and life wisdom that shape his lyrics. A talent partnered with Vacheron Constantin, Benjamin Clementine performed in Zurich on March 27 and is the guest of COTE magazine.

Interview geführt von John Hartung

**Benjamin, im Rahmen der Kampagne „One of Not Many“ von Vacheron Constantin – welche Parallelen siehst du zwischen deiner Kunst und der hohen Uhrmacherkunst?**

«Ich habe sofort die Parallelen zwischen meinem kreativen Prozess und der Uhrmacherkunst erkannt, wie sie Vacheron Constantin verkörpert. Ich bin Perfektionist – egal wie viel Zeit ich in ein Werk investiere, ich betrachte es selten als vollendet. Als ich Vacheron Constantin besuchte, war ich fasziniert vom handwerklichen Können, besonders vom Emaillieren, bei dem Zifferblätter bei über 900 Grad gebrannt werden. Das erinnerte mich an die Arbeit mit analogem Equipment in der Musik – beides erfordert Präzision, Feintuning und ein Gespür dafür, wie selbst kleinste Anpassungen das Endergebnis beeinflussen. Die Tiefe sowohl der Uhrmacherei als auch der Musikproduktion wird oft unterschätzt. Ich liebe den warmen Klang analoger Technik – so wie ich auch die traditionelle Uhrmacherei bewundere. Heute vereinen beide Bereiche Handwerk mit Technologie. Digitale Werkzeuge machen vieles schneller, aber sie können die Seele der analogen Kreation nicht ersetzen.»

**Was hat diese Partnerschaft für dich besonders bedeutungsvoll gemacht?**

«Ich hatte damals kaum Ahnung von Uhren. Ich wuchs in einer Familie auf, in der Intellekt geschätzt wurde – unser Reichtum war Wissen. Als mich Vacheron Constantin kontaktierte, war ich sofort von der Komplexität und Geschichte ihrer Uhren fasziniert. Ihre Hingabe an Präzision und Details hat mich tief berührt. So wie Uhrmacher jedes Bauteil perfektionieren, verbringe ich unzählige Stunden mit dem Feinschliff eines Mixes – und habe dennoch nie das Gefühl, dass es wirklich fertig ist. Dieses unermüdliche Streben nach Exzellenz verbindet uns.»

**-/ Benjamin, as part of Vacheron Constantin's "One of not many" campaign, what parallels do you see between your artistry and fine watchmaking?**

"I quickly recognized the similarities between my creative process and fine watchmaking as embodied by Vacheron Constantin. I'm a perfectionist – no matter how much time I spend on a piece, I rarely consider it finished. When I visited Vacheron Constantin, I was fascinated by their craftsmanship, particularly the enameling process, where dials are fired at over 900 degrees. It reminded me of mixing music with analog equipment – both require precision, fine-tuning, and an understanding of how even the smallest adjustments can impact the final outcome.

People often underestimate the depth of both watchmaking and music production. I love analog sound for its warmth, much like I admire traditional watchmaking. Today, both fields balance craftsmanship with technology – digital tools make things faster, but they can't replace the depth and soul of analog creation."

**What made this partnership meaningful to you?**

"At the time, I had little knowledge of watches. I grew up in a family that valued intellect; wealth to us was knowledge. When Vacheron Constantin contacted me, I was captivated by the complexity and history behind their timepieces. Their dedication to precision and detail resonated deeply with me. Just as watchmakers refine every single component, I spend countless hours perfecting a mix – yet I still feel it's never truly finished. That relentless pursuit of excellence is something we share."

**Du hast auch deine Vorliebe für analogen Sound erwähnt. Was fasziniert dich daran?**

«Ganz genau. Wir Menschen sind analog – kein Mensch kann exakt dasselbe schaffen wie ein anderer, während Computer alles perfekt replizieren können. Das ist der große Unterschied. Das Streben nach Effizienz treibt uns oft zu digitalen Methoden, aber dabei verlieren wir leicht etwas Wesentliches.»

**Du hast vorhin erwähnt, dass du aus einem Umfeld kommst, in dem Intellekt über materiellen Dingen steht. Denkst du, diese Authentizität war ein Grund, warum Vacheron Constantin mit dir arbeiten wollte?**

«Ich glaube schon. Authentizität lässt sich nicht künstlich erzeugen. Manche Menschen tragen sie einfach in sich – sie haben eine echte Leidenschaft fürs Lernen und dafür, das Richtige zu verstehen. Ich will nicht verallgemeinern, aber ich denke, viele Menschen priorisieren diese Tiefe nicht.»

**Kunst – und besonders Musik – sollte authentisch sein. Doch äußere Umstände beeinflussen das oft. Analoge Musikproduktion ist teuer. Viele junge Künstler können sich das schlicht nicht leisten. Ich habe ein Vermögen investiert, um mein eigenes Studio aufzubauen.»**

**Wie vielen jungen Künstlern könnten wir helfen, Zugang zu diesen Ressourcen zu bekommen? Wie viele könnten wir von schnell produzierten Computer melodien hin zu etwas Sinnvollerem führen?**

«Wenn du mit analogem Equipment arbeitest, verbringst du mehr Zeit mit einem Song – du verfeinerst ihn, perfektionierst ihn. Die Wahrscheinlichkeit, dass dabei etwas wirklich Großartiges entsteht, steigt. Das ist das Frustrierende: Moderne Technologie macht alles so schnell – aber was geht dabei an künstlerischer Tiefe verloren?»

**Also liegt eines der Geheimnisse darin, sich Zeit für das zu nehmen, was man liebt?**

«Ja. Zeit ist nie verschwendet, wenn du sie in etwas investierst, das du liebst. Schau in die Geschichte – viele große Handwerker haben Jahrzehnte gearbeitet, bevor ihre Arbeit Anerkennung fand. Vacheron Constantin zum Beispiel – das Haus besteht seit 270 Jahren und hat mit jeder Kreation Relevanz bewiesen. Es hat eine starke Identität aufgebaut – basierend auf Ausdauer.»



I also appreciate analog audio. There's a certain human quality to it. "Absolutely. We are analog beings – no two people can create something identical, whereas computers can replicate with perfect precision. That's the fundamental difference. The pursuit of efficiency often drives us toward digital methods, but in doing so, we risk losing something vital."

Earlier, you mentioned coming from a background that values intellect over material possessions. Do you think that authenticity played a role in why Vacheron Constantin wanted to collaborate with you?

"I believe so. Authenticity isn't something that can be manufactured. Some people are naturally inclined to be more authentic, to have a genuine passion for learning and understanding what's best. I don't want to generalize, but I think most people don't prioritize this kind of depth."

Making music – or any form of art – with authenticity shouldn't even be a question, yet external circumstances often dictate otherwise. Creating music with analog equipment, for instance, is expensive. Many young artists today can't afford such tools; I had to invest a fortune to build my studio."

How many young artists could benefit from access to these resources? How many could we guide away from producing quick, computer-generated songs toward something more meaningful?

"When you work with analog equipment, you spend more time on a song, refining it, perfecting it. The likelihood of creating something truly great increases. That's the frustration – modern technology has made everything so fast, but at what cost to artistry?"

So, one of the secrets is to dedicate time to what you love?

"Yes. Time is never wasted when you devote yourself to something you love. Look at history – many great craftsmen worked tirelessly for decades before their work was truly recognized. Take Vacheron Constantin: the brand has been creating for 270 years, all creations being relevant and building a strong identity based on resilience."

*«Wenn ich kreierte, will ich keine Emotion erzeugen – aber Ehrlichkeit berührt die Menschen.»*

**Wenn man deine Musik hört, spürt man sofort eine emotionale Verbindung. Es wirkt, als hättest du deinen eigenen Flow gefunden – eine tiefe Verbindung zu dir selbst, die du mit der Welt teilst. Wie hast du das entwickelt?**

«Indem ich mich selbst akzeptiert habe – akzeptiert habe, dass ich nur ich selbst sein kann. Wenn man das einmal begriffen hat, gibt es nichts mehr zu fürchten. Einsamkeit hat dabei eine große Rolle gespielt. Sie ist ein Werkzeug – für mich, für dich, für ein Haus wie Vacheron Constantin. Sie zwingt zur Fokussierung, zur Klarheit, zur Ausdauer. Wenn ich etwas kreierte, versuche ich nicht, Emotionen zu erzeugen – aber Ehrlichkeit erreicht die Menschen.»

**Dieser kreative Flow – hast du einen Rat für andere, wie man ihn findet, auch außerhalb der Musik?**

«Ich lebe nach den drei P's: Patience (Geduld), Passion (Leidenschaft) und Practice (Übung). Leidenschaft treibt dich zur Übung, und Übung verlangt Geduld. Das spiegelt sowohl meinen Arbeitsprozess als auch den von Vacheron Constantin wider. Wenn ich auftrete, glaube ich nicht, dass die Leute nur wegen der Musik kommen. Sie kommen, um meine Geduld zu erleben – um zu sehen, dass ich Jahre meines Lebens dieser Kunst gewidmet habe, ohne jede Garantie.»

Das beeindruckt sie. Geduld ist entscheidend – und sie verschwindet. Ob in der Uhrmacherei oder in der Musik: Großes braucht Zeit. Analoge Technik lehrt Geduld – etwa wenn ein Kompressor reagiert oder ein Mix sich richtig ausbalanciert. Mit einem Computer klickst du – und es ist sofort erledigt. Aber wenn wir wirklich hinhören würden, würden wir den Unterschied hören. Dasselbe gilt fürs Leben: Wer sich Zeit nimmt, erschafft etwas wahrhaft Wertvolles.»

**Gab es ein oder zwei Entscheidungen, die dich besonders geprägt haben?**

«Definitiv. Die eine war, alles in London hinter mir zu lassen und ohne Plan, ohne Geld, ohne Kontakte nach Paris zu gehen. Ich habe sogar mein Handy in die Seine geworfen. Das war riskant – aber befreiend. Die andere Entscheidung war, ein Kind zu bekommen. Das war nicht leichtsinnig – im Gegenteil, es ist eine Entscheidung, die ich jungen Menschen nur ans Herz legen kann, gut zu überdenken. Es verändert das Leben für immer. Ab diesem Moment geht es nicht mehr um dich – es geht um sie.»

When I listen to your music, I feel an immediate emotional connection. It seems like you've found a personal flow, a deep connection within yourself that you then share with the world. How did you develop that ability?

"By accepting myself – accepting that I can only be who I am. Once you understand that, there's nothing to fear. Loneliness played a key role. Solitude is a tool – whether for me, for you, or for a company like Vacheron Constantin. It forces focus, clarity, and perseverance. When I create, I'm not trying to evoke emotion, but honesty resonates with people."

**That creative flow – do you have any advice for others trying to find it, even outside of music?**

"I live by three P's: Patience, Passion, and Practice."

Passion drives you to practice, and practice demands patience. It echoes both my working process and Vacheron Constantin's one. When I perform, I don't think people come just for the music. They come to witness my patience, to see that I've dedicated years of my life to this craft, with no guarantees. That's what amazes them.

Patience is crucial, and it's disappearing. Whether in watchmaking or music, great things take time. Analog equipment teaches patience – the time it takes for a compressor to react, for a mix to balance properly. With a computer, you click a button, and it's done instantly. But if we really listened, we would hear the difference. The same applies to life: when you take your time, you create something truly valuable."

**Were there one or two major decisions that shaped who you are today?**

"Definitely. One was leaving everything behind in London and moving to Paris with nothing – no contacts, no money, no plan. I even threw my phone into the Seine. It was reckless, but transformative. The other was having a child. That wasn't reckless, but it's a decision I encourage young people to consider carefully. It changes your life forever. Once you have a child, life is no longer about you – it's about them."





## *Beyond the Banker* **GIANMARCO BONAITA**

Weder ein gehorsamer Erbe noch ein disruptiver Rebell – sondern ein Mann, der vom richtigen Blickwinkel besessen ist. Gianmarco Bonaita, CEO von Alpian, bevorzugt steile Pfade, unerwartete Entscheidungen und Denkmodelle, die neue Perspektiven eröffnen.

-/ Neither a compliant heir nor a disruptor chasing rupture – simply obsessed with the right angle. Gianmarco Bonaita, CEO of Alpian, prefers the steep paths, the unexpected choices, and the frameworks that compel a different way of thinking.

Propos recueillis par Sherif Mamdouh

**G**ianmarco Bonaita führt Alpian mit der Präzision eines Technikers und dem Geist eines Entdeckers. Als Mitbegründer und heutiger CEO der Schweizer Digitalbank, die aus einer unternehmensinternen Innovationsinitiative entstanden ist, verkörpert er einen Führungstyp, der keine Abkürzungen sucht – auch wenn der Weg steinig ist. Für ihn zählt Disziplin nur dann, wenn sie einem höheren Ziel dient: echten Beziehungen, Leidenschaft und der Integrität der Mission.

Gianmarco war nie ein klassischer Banker. Aufgewachsen in einer Unternehmerfamilie nahe Mailand, schärfte er sein analytisches Denken an der Universität Bocconi und erweiterte seine Perspektiven durch internationale Erfahrungen in Hongkong, Mumbai, Genf und Lausanne. Statt dem konventionellen Weg in die USA, nach Großbritannien oder Australien zu folgen, absolvierte er einen Teil seines Studiums in Indien an einer renommierten Managementschule – eine ungewöhnliche Entscheidung. «Ich wollte mich mit etwas radikal anderem herausfordern», sagt er. Diese Zeit in Indien wurde zum Wendepunkt. Er entdeckte eine neue Dimension der Welt, eine menschliche und kulturelle Intensität, die seine Sichtweise dauerhaft veränderte. Sie lehrte ihn, geerdet zu bleiben, sich schnell anzupassen und Inspiration in der Unsicherheit zu finden. «Ich habe dort gelernt, zwischen Lärm und dem, was wirklich zählt, zu unterscheiden.» Diese Faszination für komplexe Zusammenhänge hat ihn nie verlassen.

-/ Gianmarco Bonaita leads Alpian with the precision of a technician and the spirit of an explorer. As co-founder and now CEO of this Swiss digital bank born from an intrapreneurial initiative, he represents a type of leader who avoids shortcuts, even when the path is steep. For him, discipline only matters when it serves what truly counts: human relationships, passion, and the integrity of the mission.

Gianmarco has never been a traditional banker. He comes from a family of entrepreneurs near Milan, developed analytical thinking at Bocconi University, and gained a global perspective through international experiences in Hong Kong, Mumbai, Geneva, and Lausanne. Choosing a less conventional route, he pursued part of his education in India at a renowned management school – an unusual decision when most opt for the US, the UK, or Australia. “I wanted to challenge myself with something radically different”, he says. That time in India marked a turning point. He discovered a different scale of the world, a human and cultural intensity that shifted his worldview. It taught him to stay grounded, adapt quickly, and find inspiration in uncertainty. “What I learned there was how to distinguish between noise and what really matters.” Immersed in a new reality, the experience became a formative journey that continues to guide him.

His fascination with rich complexity has never left him. He loves the Grisons region and its Romansh language, South Tyrol with its German-speaking Italians, and dishes that blend culinary traditions. He is drawn to places where identities meet and create something new, where rules, constraints, and complications become a playground for creativity. He firmly believes that it is often the limits whether cultural, technical, or personal that spark innovation and push us to think differently. His favorite book? “The Divine Comedy”. “It is so complex, with so many rules and constraints, that it becomes magnificent.”

Before joining Alpien, he built his foundation at Boston Consulting Group, first in Mumbai and then in Geneva. There, he encountered high expectations, a fast pace, and the harsh realities of large organizations. He quickly realized he wanted more than an advisory role. “I learned a lot, but I wanted to be part of the action, to take ownership of what I was building.” His entrepreneurial instinct, likely inherited from his family, took hold – and the desire for ownership has shaped every decision since.

#### At Alpien, everything is fluid except the principles

Running a fully digital bank might suggest technology is at the center. But for Gianmarco, the real key lies in people. “Financial decisions are not just rational. They are deeply emotional,” he explains. That’s why Alpien offered human advisors from the beginning – in one of the three national languages or English, without artificial entry barriers. Human connection is not optional. It is essential for trust and a catalyst for business success that no digital substitute can match.

And the approach works. The bank has grown quickly, now with around 100 employees, 75 of them based in Switzerland. Much of that growth has come from client referrals. Word-of-mouth has become a powerful growth engine, proving that well-designed human relationships, even in a mobile-only model, can create lasting loyalty.

*«Die Umwelt ist nicht  
Die Rollen entwickeln sich  
weiter: man lernt, man passt  
sich an, und wir gehen weiter.  
Gemeinsam.»*

Er liebt die Bündner Berge und ihre rätoromanische Sprache, Südtirol mit seinen deutschsprachigen Italienern, und Gerichte, die kulinarische Kulturen vereinen. Ihn zieht es dorthin, wo sich Identitäten überschneiden und Neues entsteht – wo Regeln, Einschränkungen und Komplexität zum Spielraum für Kreativität werden. Sein Lieblingsbuch? Die Göttliche Komödie. «Sie ist so komplex, mit so vielen Regeln und Grenzen, dass sie gerade dadurch großartig wird.»

Vor seiner Zeit bei Alpien begann Gianmarco seine Karriere bei der Boston Consulting Group, zuerst in Mumbai, dann in Genf. Dort lernte er hohe Erwartungen, ein rasantes Tempo und die oft harte Realität großer Organisationen kennen. Doch schnell wurde ihm klar, dass er mehr wollte als nur zu beraten: «Ich habe viel gelernt, aber ich wollte Teil des Geschehens sein. Verantwortung übernehmen für das, was ich aufbaue.» Sein unternehmerischer Instinkt – vermutlich familiär geprägt – gewann die Oberhand. Seitdem bestimmt der Wunsch nach Eigenverantwortung all seine Entscheidungen.

#### Bei Alpien ist alles im Wandel – außer den Prinzipien

Man könnte meinen, dass bei einer rein digitalen Bank die Technologie im Mittelpunkt steht. Doch für Gianmarco sind es die Menschen, die zählen. «Finanzentscheidungen sind nicht nur rational. Sie sind zutiefst emotional», erklärt er. Deshalb bot Alpien von Anfang an persönliche Berater – in einer der drei Landessprachen oder auf Englisch, ohne künstliche Zugangshürden. Menschliche Verbindung ist kein Extra, sondern die Grundlage für Vertrauen und ein Erfolgsfaktor, den keine Technologie ersetzen kann.

Die Strategie geht auf: Die Bank wächst rasant, zählt inzwischen rund 100 Mitarbeitende, davon 75 in der Schweiz. Der Großteil der Kundenzuwächse erfolgt über Empfehlungen – ein Zeichen dafür, dass vertrauensvolle, gut gestaltete Beziehungen auch im Mobile-Only-Modell langfristige Loyalität schaffen.



#### Führung mit Weitblick

Obwohl er offen über sich spricht, lenkt Gianmarco das Gespräch lieber auf andere – auf seine Teams, die er als selbstständig, aber ausgerichtet führen will, und auf seine Kunden, die er mit Aufmerksamkeit betreut. «Mich frustriert es, wenn Dinge ohne Überzeugung getan werden», sagt er. Für ihn ist Engagement keine Kür, sondern Pflicht. Er schätzt Teammitglieder, die über ihren Aufgabenbereich hinausdenken und mit dem Unternehmen wachsen wollen. «Das Umfeld verändert sich ständig. Rollen wandeln sich. Wir lernen, passen uns an und gehen gemeinsam weiter.»

Auch wenn er sich gelegentlich in Details vertieft – vor allem beim Kundenerlebnis –, arbeitet er bewusst daran, sich zurückzunehmen. Vertrauen zu lernen. Ideen anderer Raum zu geben. Absichten zu teilen statt Methoden zu diktieren. «Am wichtigsten ist, dass alle das Warum verstehen. Dann kann jeder auf seine eigene Weise beitragen.»

#### Ein Leben in steilem Gelände

Den einzigen Ort, an dem er wirklich loslässt? Die Skipiste. Skifahren ist für Gianmarco keine bloße Freizeitbeschäftigung, sondern eine Leidenschaft. Für ihn gibt es zwei Jahreszeiten: Skisaison – und das Warten auf die Skisaison. Zwischen den Abfahrten findet er neue Perspektiven, Klarheit – und den Fokus, um den nächsten Schritt zu setzen. Eine Kurve nach der anderen, immer weiter, niemals den einfachen Weg bergab.

#### A leadership style grounded in perspective

Though he is open to talking about himself, Gianmarco prefers to focus on others, on his teams, whom he wants to be autonomous yet aligned, and on his clients, whom he serves with care. “I get frustrated when things are done without conviction,” he says. For him, commitment is not a nice-to-have, it is a non-negotiable. He values team members who are willing to go beyond their job description and grow with the company. “The environment is always evolving, roles change. We learn, adapt, and move forward. Together.”

While he sometimes dives into details – especially around the client experience – he works hard to take a step back. It is a daily discipline: learning to trust, allowing others’ ideas to surface, sharing intent instead of dictating the method. He knows this is where he has the most room to grow: learning to step back from the immediate, to guide without controlling, and to give everyone the space to act with purpose. “The most important thing is that everyone understands the ‘why’. Then each person can contribute in their own way.”

#### A life lived on steep slopes

The only place he lets go a little is on the ski slopes. Skiing is not just a hobby for Gianmarco, it is a passion. For him, the year is divided in two: ski season, and waiting for ski season. Between runs, he recenters himself, gains perspective, and finds the clarity to see where to go next. One turn at a time, he keeps building, never taking the easy way down.

# MAURITIUS: EIN NEUES ELDORADO?

**Ein tropisches Juwel wird zum wirtschaftlichen und finanziellen Drehkreuz – Mauritius zieht heute Investoren und Unternehmer weit über seine Postkartenstrände hinaus an.**

-/ A tropical gem turned economic and financial hub, Mauritius is now captivating investors and entrepreneurs far beyond its idyllic beaches.

Sherif Mamdouh



Mauritius conjures images of pristine beaches, turquoise lagoons, and luxury resorts. But beyond this postcard-perfect scenery lies a nation undergoing a profound economic transformation, attracting global investors and entrepreneurs. Strategically positioned between Africa and Asia, the island offers an attractive tax system, political stability, and flourishing investment opportunities.

With steady economic growth and rising local wealth, Mauritius is no longer just a tourist destination – it has become a strategic platform for regional business. Charles-Henry Monchau, CIO of Banque Syz, which has partnered with the Mauritian asset management firm Strategia, highlights that Mauritius is evolving beyond a simple financial center, establishing itself as a global gateway for international investors.

**M**auritius ruft Bilder von türkisfarbenen Lagunen, weißen Sandstränden und luxuriösen Resorts hervor. Doch hinter dieser paradiesischen Kulisse verbirgt sich ein Land im tiefgreifenden wirtschaftlichen Wandel – und genau dieser zieht internationale Investoren und Unternehmer in seinen Bann. Strategisch zwischen Afrika und Asien gelegen, bietet die Insel eine attraktive Steuerpolitik, politische Stabilität und ein aufstrebendes Investitionsumfeld.

Mit konstantem Wirtschaftswachstum und wachsendem lokalen Wohlstand ist Mauritius längst mehr als ein Reiseziel – es hat sich zu einer regionalen Plattform für Geschäfte und Investments entwickelt. Charles-Henry Monchau, CIO der Banque Syz, die mit der mauritischen Vermögensverwaltungsgesellschaft Strategia kooperiert, erklärt: Er betont zudem die politische Stabilität des Landes, gestützt auf starke Institutionen und eine etablierte Tradition von Koalitionsregierungen. «Mauritius erfüllt die OECD-Standards und bietet ein unternehmerfreundliches, transparentes Umfeld», so Monchau. Neben einem soliden regulatorischen Rahmen profitiert die Insel auch von engen historischen Beziehungen zu Indien und Afrika – zwei schnell wachsenden Märkten.

«Diese einzigartige geografische und kulturelle Lage ermöglicht es Mauritius, internationale Kapitalströme anzuziehen und zugleich stark regional verankert zu bleiben», ergänzt er. Das Zusammenspiel aus Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Diversifizierung und internationaler Offenheit macht Mauritius heute zu einem der vielversprechendsten Investitionsstandorte weltweit.

*«Mauritius beschränkt sich nicht auf die Rolle eines Finanzzentrums – die Insel etabliert sich als Drehscheibe für internationale Investoren.»*

CHARLES-HENRY MONCHAU  
CIO Banque Syz

Ludovic Verbist, CEO der Gruppe AAMIL, bestätigt: «Mauritius ist heute das sechstreichste Land Afrikas und der zweitgrößte Finanzmarkt des Kontinents.»

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist das steuer- und wirtschaftsfreundliche System, das internationalen Standards entspricht. Mauritius hat Doppelbesteuerungsabkommen mit über 46 Ländern – ein entscheidender Vorteil für die Strukturierung globaler Investitionen. «Mauritius hat sich als führendes Finanzzentrum für Investitionen in Afrika und Asien etabliert», erklärt Verbist. Die Insel punktet mit einem wettbewerbsfähigen Steuersystem und deutlich geringeren Strukturierungskosten im Vergleich zu Dubai oder Singapur.

Die Dynamik zeigt sich auch im stark wachsenden Bereich der Vermögensverwaltung, befeuert durch einen stetigen Zustrom ausländischen Kapitals. «Seit der Streichung von der FATF-Grauen Liste hat Mauritius seinen Ruf als ‚Schweiz Afrikas‘ wiedergewonnen», bestätigt Monchau. «Die politische Stabilität und die hohe Qualität der Finanzdienstleistungen machen das Land besonders attraktiv für Vermögensverwalter.»

Mauritius setzt auch auf zukunftsorientierte Sektoren wie Fintech, erneuerbare Energien, Biotechnologie und insbesondere Luxusimmobilien. Steuerliche Anreize und regulatorische Reformen machen die Insel zu einem bevorzugten Standort für innovative Investments. «Mauritius verlässt sich längst nicht mehr nur auf den Tourismus», erklärt Ram Etwareea, ehemaliger Wirtschaftsredakteur bei Le Temps und heutiges Mitglied des mauritischen Parlaments. «Das Land diversifiziert seine Wirtschaft, und der Immobilienmarkt spielt dabei eine Schlüsselrolle.»

He also emphasizes the country's political stability, built on strong institutions and a well-established coalition government tradition. «Mauritius complies with OECD standards, ensuring a business-friendly and transparent environment for investors», he explains. In addition to its sound regulatory framework, the island benefits from historical ties with both India and Africa, two rapidly growing markets. «This unique geographical and cultural positioning allows Mauritius to attract international capital while maintaining strong regional integration», Monchau adds. This balance between legal security, economic diversification, and international openness positions Mauritius as one of the most promising investment destinations today.

Ludovic Verbist, CEO of Groupe AAMIL, shares this perspective: «Mauritius is now ranked the 6th wealthiest country in Africa and the 2nd largest financial market on the continent.»

A key driver of this success is its fiscal and regulatory framework, which adheres to global standards. Mauritius has double taxation treaties with over 46 countries, making it a prime jurisdiction for structuring investments. «Mauritius has become a leading financial hub for investments in Africa and Asia», explains Verbist, adding that the island attracts global investors with its competitive tax system and significantly lower structuring costs compared to Dubai or Singapore.

The financial sector's dynamism is further reflected in the rapid growth of wealth management, with an increasing influx of foreign capital. Monchau confirms this trend: «Since Mauritius was removed from the FATF grey list, it has regained its status as the ‘Switzerland of Africa.’ Its political stability and high-quality financial services make it an attractive destination for wealth management.»



*«Die Insel darf sich nicht auf die Rolle eines bloßen Transitpunkts für Kapital beschränken – sie muss ihre historischen Verbindungen zu Indien und Afrika nutzen, um langfristige Investitionen nachhaltig zu strukturieren.»*

CHARLES-HENRY MONCHAU  
CIO Banque Syz

Der Luxusimmobilienmarkt boomt – angeheizt durch Nachfrage aus Europa, insbesondere von wohlhabenden Auswanderern und Ruheständlern. Doch diese Entwicklung bringt auch Herausforderungen mit sich:

«Die Preise steigen rapide an und machen Wohneigentum für die lokale Bevölkerung zunehmend unerschwinglich. Viele Immobilienprojekte richten sich ausschließlich an ausländische Käufer», warnt Etwareea.

Dennoch bleibt der Immobiliensektor zentral für die Wirtschaft – im Jahr 2022 entfielen fast 60 % der ausländischen Direktinvestitionen auf diesen Bereich. Die Regierung fördert diese Kapitalzuflüsse aktiv durch Steuervorteile und Aufenthaltsgenehmigungen beim Kauf von Immobilien ab 375.000 USD.

Monchau unterstreicht jedoch die Notwendigkeit eines ausgewogenen Wachstums: «Mauritius erlebt eine beeindruckende wirtschaftliche Entwicklung und zieht immer mehr internationale Investoren an. Doch dieses Wachstum muss sorgfältig gesteuert werden, um die Identität der Insel zu bewahren und eine möglichst breite Teilhabe zu sichern.»

Ein entscheidender Standortvorteil bleibt die hohe Lebensqualität. Sie zieht weiterhin Unternehmer und Expats an, die Teile ihres Geschäfts auf die Insel verlagern.

Die zweisprachige, gut ausgebildete Bevölkerung erleichtert den Marktzugang, während die hervorragende Fluganbindung nach Europa, Asien und Afrika Mauritius als internationalen Knotenpunkt zusätzlich stärkt. «Mauritius wusste seine geostrategische Lage stets klug zu nutzen. Heute zieht es Talente und Kapital aus aller Welt an – das verstärkt den wirtschaftlichen Schwung der Insel», so Etwareea.

Mauritius is also betting on future-focused industries such as fintech and alternative investments. Through targeted tax incentives and regulatory reforms, the island has positioned itself as a prime destination for investments in renewable energy, biotechnology, and particularly luxury real estate.

“Mauritius no longer relies solely on tourism,” explains Ram Etwareea, former economic journalist at Le Temps and now a member of the Mauritian Parliament. “The country is diversifying its economy, and real estate investment has become a major growth driver.”

Luxury real estate is booming, fueled by increasing demand from affluent expatriates and European retirees. However, this growth comes with challenges. Etwareea warns against soaring property prices, which risk making housing inaccessible to locals. “Real estate development primarily targets foreign buyers who acquire properties at prices out of reach for the Mauritian middle class,” he notes.

Yet real estate remains a key pillar of the Mauritian economy, attracting 69% of foreign direct investment in 2023. The government actively encourages these capital inflows by offering tax exemptions and residency permits for property purchases exceeding \$375,000.

However, Monchau underscores the importance of balanced development: “Mauritius is experiencing remarkable growth, attracting more and more international investors. But this growth must be carefully managed to maintain a balance between economic appeal and local identity. The island must continue positioning itself as a strategic hub while ensuring that expansion benefits the broader economic and social ecosystem.”



One of Mauritius’ strongest assets remains its exceptional quality of life, which continues to draw expatriates and entrepreneurs seeking to establish part of their business operations there.

A bilingual and highly skilled workforce facilitates business integration, while strong air connectivity with Europe, Asia, and Africa makes it a strategic base for international commerce. “Mauritius has always leveraged its geographical positioning. Today, it attracts global talent and capital, further fueling its economic dynamism,” notes Etwareea.

Mauritius is undoubtedly a land of growing opportunities – but not without its challenges. Monchau concludes: “Mauritius must continue to position itself as a strategic platform, not only in traditional sectors like finance and real estate, but also by innovating in fields such as fintech and digital assets. Sustained growth requires long-term vision to avoid reliance on speculative cycles. The island must not remain merely a financial transit hub – it should leverage its historical ties with India and Africa to build a sustainable and diversified economic future.”

*«Mauritius hat seine geografische Lage stets zu nutzen gewusst. Heute zieht es Talente und Kapital aus aller Welt an – das stärkt seine wirtschaftliche Dynamik.»*

RAM ETWAREEA  
ehemaliger Wirtschaftsjournalist bei Le Temps  
und Mitglied des mauritischen Parlaments

Zweifellos ist Mauritius ein Land mit wachsendem Potenzial. Doch nachhaltiges Wachstum erfordert langfristige Visionen und klare Strategien.

Monchau fasst zusammen: «Mauritius muss sich weiter als strategische Plattform positionieren – nicht nur in traditionellen Bereichen wie Finanzen und Immobilien, sondern auch durch Innovationen in Zukunftsfeldern wie Fintech und digitalen Vermögenswerten.

Anhaltendes Wachstum braucht langfristige Perspektiven, um spekulative Zyklen zu vermeiden. Die Insel darf nicht nur Transitpunkt für Kapital sein – sie muss ihre historischen Verbindungen zu Indien und Afrika nutzen, um eine nachhaltige, vielfältige Wirtschaftsstruktur aufzubauen.»



## *Signature, the ultimate luxury workplace experience in Zurich*

Stellen Sie sich einen Arbeitsplatz vor, wo jedes Detail eine Geschichte erzählt – eine harmonische Verbindung von architektonischem Erbe und zeitgenössischem Design, vollendet in makelloser Eleganz.

-/ Imagine working in a singular space where every detail tells a story – a seamless blend of architectural heritage and contemporary design, executed with effortless elegance.

Justine Zamataro

Betreten Sie das Signature-Gebäude, direkt gegenüber dem Zürcher Hauptbahnhof gelegen, und Sie spüren sofort die einzigartige Synthese aus Geschichte und Moderne. Unter jahrhundertalten Gewölbedecken entfaltet sich der visionäre Geist eines außergewöhnlichen Arbeitsumfelds. Auf sieben Stockwerken und über 5.000 Quadratmetern eröffnet sich eine Bühne für Produktivität: 76 Privatbüros, mehr als 600 Arbeitsplätze und fünf meisterhaft gestaltete Besprechungsräume für anspruchsvollste Zusammenarbeit.

Das Signature-Erlebnis offenbart sich in jedem Augenblick. Zum Mittag genießen Mitglieder Gourmet-Küche im exklusiven Restaurant, während das hochmoderne Fitnessstudio und eine atemberaubende 200-Quadratmeter-Dachterrasse – ein schwebender Balkon mit Panoramablick über die Stadt – Raum zur Erholung und Inspiration bieten. Doch das Signature-Erlebnis geht weit über diese Mauern hinaus. Als Teil der International Workplace Group (IWG) – dem weltweit größten Anbieter für flexible Arbeitsräume und Muttergesellschaft bekannter Marken wie Regus und Spaces – bietet Signature Zugang zu einem globalen Netzwerk von über 5.000 renommierten Standorten, darunter 52 Premium-Adressen in der ganzen Schweiz.

Die Zürich-Filiale am Bahnhofplatz ist ein herausragendes Ziel. Hier wird Exzellenz bis ins kleinste Detail gelebt – wo tägliche Arbeit zur Inspiration wird und Karrieren in Räumen geformt werden, die für Erfolg konzipiert sind. Dies ist nicht nur ein Arbeitsplatz. Hier beginnen Erfolgsgeschichten.

Step inside the Signature building, perfectly positioned opposite Zürich's main train station, and you're immediately struck by its rare alchemy of history and modernity. Beneath century-old vaulted ceilings, the visionary spirit of an exceptional workspace comes to life. Across seven floors and over 5,000 square meters, the space unfolds as a true stage for productivity: 76 private offices, 600+ dedicated workstations, and five meticulously designed meeting rooms for the most demanding collaborations.

The Signature experience reveals itself in every moment. At lunch, members savor gourmet cuisine in the private restaurant, while the state-of-the-art gym and a breathtaking 200-square-meter rooftop terrace – a suspended balcony with panoramic city views – offer spaces to recharge and inspire. Yet the Signature experience extends far beyond these walls. As part of the International Workplace Group (IWG) – the world's largest flexible workspace provider and parent company of well-known brands such as Regus and Spaces – Signature gives you access to a global network of over 5,000 prestigious locations, including 52 premium addresses across Switzerland.

The Zürich flagship, located at Bahnhofplatz, is a standout destination. Here, excellence is built into every detail – where daily work becomes inspiration, and careers are shaped in spaces designed for success. This isn't just a place to work. It's where success stories begin.

Signature  
Bahnhofquai 11, 8001 Zürich  
[signaturebahnhofplatz.ch](http://signaturebahnhofplatz.ch)

# ART & CULTURE

AGENDATE – GSTAAD MENUHIN FESTIVAL



James Dean behind the camera on the set of "Giant", 1955

## AGENDATE ZÜRICH

### Summer 2025

Von immersiver Kunst über lebendige Musikfestivals bis hin zu experimentellen Performances, bietet Zürich diesen Sommer eine reiche Palette an kulturellen Veranstaltungen. Hier sind drei wichtige Highlights, die Sie nicht verpassen sollten und die unvergessliche Erlebnisse unter der Sonne – und oft auch unter den Sternen – versprechen

-/ From immersive art to vibrant music festivals and experimental performance, Zurich offers a rich palette of cultural events this summer. Here are three major highlights not to miss, each promising memorable experiences beneath the sun – and often the stars.

Agathe Forichon



zurichopenair.ch

#### Zürich Openair 2025

Vom 22. bis 23. und vom 29. bis 30. August 2025

An zwei Wochenenden Ende August kehrt das Zürich Openair mit einem Line-up zurück, das die Stadt in ein pulsierendes Musikmekka verwandelt. Von Post Malone bis Rita Ora, von Tiësto bis Shawn Mendes spannt das Festival den Bogen zwischen Pop, Rock und elektronischer Musik mit gewaltigen Auftritten unter freiem Himmel. In der Nähe der Stadt gelegen und leicht zu erreichen, bietet es beeindruckende Lichtshows, Gourmet-Essenstände und DJ-Sets bis spät in die Nacht. Mit seiner elektrisierenden Atmosphäre und den genreübergreifenden Acts ist das Zürich Openair mehr als ein Festival – es ist eine Flucht, ein Fest des Klangs, das bis weit in die Sommernacht hinein andauert.

-/ Over two weekends in late August, Zürich Openair returns with a line-up that turns the city into a pulsating music mecca. From Post Malone to Rita Ora, Tiësto to Shawn Mendes, the festival spans pop, rock, and electronic worlds with massive performances under the open sky. Located near the city and easily accessible, it offers immersive light shows, gourmet food stands, and late-night DJ sets. With its electrifying atmosphere and genre-crossing acts, Zürich Openair is more than a festival it's an escape, a celebration of sound that carries long into the summer night.



kunstraum.baden.ch

#### Till Velten im Kunstraum Baden

Bis zum 20. Juli 2025

Im Projekt «Pulver» bringt der Künstler Till Velten die visionäre Heilerin und Künstlerin Emma Kunz mit der Geschichte der Badener Firma Merker in Verbindung – direkt auf dem Gelände, wo einst Merker stand und heute der Kunstraum Baden wirkt. Gespräche sind Veltens Werkzeug: Durch Interviews und feine Recherche spinn er ein Netz von Gedanken, Erinnerungen und unternehmerischem Geist. Seine Installation macht diese Dialoge hör- und sichtbar. Begleitveranstaltungen wie Gespräche mit Peter Burri oder Führungen mit der Kuratorin geben dem Publikum tieferen Einblick. Eine einzigartige Verbindung von Kunst, Geschichte und Intuition.

Ausstellungsansicht, «Till Velten. Pulver», Kunstraum Baden, 2025, Foto: Anja Wille Schori

-/ In “Pulver”, artist Till Velten explores the visionary life of healer and artist Emma Kunz in dialogue with the industrial history of the Merker company in Baden. Installed on the very grounds of the former factory, now Kunstraum Baden, the exhibition blends biography, metaphysics, and corporate memory. Through interviews and spatial installations, Velten turns conversation into artistic method, mapping unseen connections between spirituality and enterprise. The project features curated talks and walk-throughs, including a public exchange with entrepreneur Peter Burri. A rare and thoughtful dive into memory, material, and meaning.

#### Zürcher Theater Spektakel

Vom 14. bis 31. August 2025

Vom 14. bis 31. August wird die Landiwiese zur Bühne für die Welt. Das Zürcher Theater Spektakel beherbergt Theater- und Tanzkünstlerinnen und -künstler aus aller Welt und präsentiert unter dem Sommerhimmel wegweisende, genreübergreifende Aufführungen. Mit rund 40 Produktionen, Essenständen, Bars und Outdoor-Aktionen bietet es einen lebendigen Saisonklang. Intime Black Boxes, Open-Air-Acts und Dämmerungszauber ist dieses Festival etwas für Neugierige, Wagemutige und Kulturhungrige. Eine Zürcher Institution, die wie keine andere den Geist der internationalen Performancekunst einfängt.

-/ From August 14 to 31, the lakeside meadows of Landiwiese become a stage for the world. The Zürcher Theater Spektakel hosts theatre and dance artists from across the globe, presenting groundbreaking, genre-bending performances under the summer sky. With around 40 productions, food stalls, bars, and outdoor happenings, it offers a lively end to the season. Intimate black boxes, open-air acts, and twilight magic – this festival is for the curious, the daring, and the culturally hungry. A Zurich institution that captures the spirit of international performance art like no other.



theaterspektakel.ch

# Le Gstaad Menuhin Festival, Wo Musik mit der Welt mitschwingt

Vom 18. Juli bis 6. September 2025 findet das Gstaad Menuhin Festival & Academy erneut im renommierten Ferienort im Berner Oberland statt und führt damit eine nunmehr 69-jährige Tradition fort.

-/ From July 18 to September 6, 2025, the Gstaad Menuhin Festival & Academy will once again take place in the prestigious resort, continuing a tradition that has endured for 69 years.

Katia Baltera



Khatia Buniatishvili  
© Gavin Evans

Wie eine fünfte Jahreszeit zwischen Sommer und Herbst zieht es die Musiker:innen von Weltrang und ihr Publikum in die grünen Alpweiden von Gstaad. Zum dritten Mal in Folge hat Christophe Müller, der künstlerische Leiter des Festivals, ein Programm entworfen, das sich bewusst mit den Herausforderungen und Wandlungen unserer Zeit auseinandersetzt.

Das diesjährige Thema lautet Migration – beleuchtet durch musikalische Werke, deren Entstehungsgeschichten oder Inhalte daran erinnern, dass Migration, Flucht, Exil und Vertreibung tief in der Geschichte der Menschheit verankert sind.

So wie eine Fata Morgana in der Wüste das Bild einer weit entfernten Stadt reflektieren kann, vermag auch Musik Stimmen über Raum und Zeit hinweg zu tragen. Sie vermittelt Kummer und Hoffnung ebenso eindrucksvoll wie Freude und Feierlichkeit. Unter allen Kunstformen ist es gerade die Musik, die das Spannungsfeld von Schmerz, Sehnsucht und Hoffnung mit unmittelbarer emotionaler Kraft auszudrücken vermag.

-/ Like a fifth season emerging between summer and autumn, the world-class musicians of the Gstaad Menuhin Festival and their audience make their way to the green alpine pastures of this renowned destination in the Bernese Oberland. For the third year in a row, Artistic Director Christoph Müller has created a program that engages with the realities of today's world, exploring its many challenges and transformations. This year's theme is migration, approached through musical works that, whether by the stories they tell or the conditions under which they were created, remind us that migration, exile, flight, and displacement are deeply embedded in the history of humankind.

Just as a desert mirage can reflect a city thousands of kilometers away through a remarkable physical phenomenon, music too has the power to carry voices across time and space. It conveys sorrow and despair as vividly as it does joy and celebration. Among the arts, few forms express the tension between suffering, longing, and hope with the emotional immediacy of music.

Sol Gabetta  
© Julia Wesely



Im Mittelpunkt der diesjährigen Ausgabe steht Händels Oratorium „Israel in Egypt“, das ein unterdrücktes Volk zeigt, für das der Exodus sowohl Befreiung als auch Verlust bedeutet. Die Aufführung in der Kirche von Saanen wird von William Christie geleitet, der gemeinsam mit Les Arts Florissants für ein klanggewaltiges Eröffnungskonzert sorgen wird.

Dmitri Schostakowitsch – dessen Musik zwischen innerer Freiheit und äußerer Repression oszilliert – findet durch zwei Meisterinnen der Kammermusik ihren Platz im Programm: Patricia Kopatchinskaja und ihre enge Weggefährtin Sol Gabetta interpretieren zwei seiner wichtigsten Werke. Schostakowitschs Idee der „inneren Emigration“ – ein Überlebenskonzept inmitten moralischer Enge – erklingt dabei mit eindringlicher Präsenz.

Auch in diesem Sommer begrüßt Gstaad eine Vielzahl international gefeierter Künstler:innen sowie junge Talente.

Die unverkennbare Stimme von Cecilia Bartoli wird in romantischen Canzoni d'amore zu hören sein. Elina Garanča interpretiert Verdis Requiem, Marina Viotti, das geliebte Schweizer Mezzosopran-Wunder, verleiht Bizets Musik neue Kraft. In der konzertanten Aufführung von Norma glänzt Sonya Yoncheva, während die Brüder Jussen das Publikum mit vierhändiger Klaviermagie verzaubern.

Daniil Trifonov bewegt sich zwischen nostalgischen Walzern von Chopin und den bittersüßen Erinnerungen an Tschaikovskys verlorene Kindheit. Und auch Khatia Buniatishvili, charismatisch wie eh und je, kehrt mit einem Überraschungszusatz nach Gstaad zurück.



Marina Viotti  
© Aline Fournier

This is the focus of this year's edition of the Gstaad Menuhin Festival, which opens with Handel's oratorio "Israel in Egypt". The work portrays a people oppressed under the weight of slavery, for whom the exodus signifies both freedom and profound loss. The performance will be led by the dynamic and ever-passionate William Christie, conducting Les Arts Florissants in the church of Saanen.

The music of Dmitri Shostakovich captures the spirit of a soul both free and tormented, living under the harsh constraints of Soviet repression. Two festival regulars, Patricia Kopatchinskaja and her close collaborator Sol Gabetta, will perform two of the composer's chamber masterpieces. Shostakovich developed a striking strategy of "inner emigration" to endure the moral torment imposed by the regime, a concept that finds poignant expression in his music.

This summer, the alpine pastures of Gstaad will welcome a constellation of acclaimed artists and rising stars, drawing an ever-larger audience. Global icons such as Cecilia Bartoli, with her golden voice and unmistakable timbre, will perform romantic canzoni d'amore. Elina Garanča will interpret Verdi's Requiem. Beloved Swiss mezzo-soprano Marina Viotti will bring the music of Bizet to life, while Sonya Yoncheva will appear in a concert performance of «Norma». The Jussen brothers will captivate with the magic of four-hand piano, and Daniil Trifonov will move between the nostalgic waltzes of Chopin and the bittersweet echoes of Tchaikovsky's lost childhood. The ever-charismatic Khatia Buniatishvili will also return to Gstaad for a surprise recital. The list of performers continues to grow.

Wie immer wird auch die Volks- und populäre Musik zelebriert jene Klänge, die Menschen verbinden, Heimatgefühle wecken und oft zu Tränen rühren. Ein Höhepunkt dabei ist das Rezital von Regula Mühlemann, das unter dem Titel „Lieder der Heimat“ diese emotionale Tiefe musikalisch einfängt.

Am Eggli: zwischen Tradition und Entdeckung

Fazl Say bringt mit seinen Kompositionen orientalische Zartheit ins Spiel. Das Vokalensemble Choral Scholars Botschafter der britischen Chortradition nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Weltreise. Und beim „Flying Brunch“ treffen Jodelklänge auf den Swing von Gershwin ein humorvoller und herzerwärmender Alpenmoment.

Akademie & Abschied

Das Herzstück des Festivals, die Menuhin Academy, widmet sich auch 2025 wieder der Förderung junger Talente. Getreu dem Geist Yehudi Menuhins erhalten Nachwuchsmusiker:innen gezielte Unterstützung, künstlerische Begleitung und finanzielle Förderung. Ihre Konzerte und Meisterklassen bieten seltene Einblicke in die hohe Disziplin der Musik eine Welt, in der es kaum Kompromisse gibt und Präzision essenziell ist.

Diese letzte Festivalausgabe unter dem Thema „Wandel“ markiert zugleich den Abschied des langjährigen Intendanten. Seit 25 Jahren prägte er die künstlerische Linie mit einem Anspruch an Exzellenz und einer tiefen Überzeugung: Musik ist ein Ausdruck menschlicher Emotion und gerade in Zeiten des Wandels unverzichtbar.

Lucas und Arthur Jussen  
© Marco Borggreve



As in past editions, the festival will also celebrate popular and folk music the sounds that bring people together, that evoke home, and that often move listeners to tears with their deep sense of belonging. One highlight will be Regula Mühlemann's recital, which will reflect this emotional landscape through a program titled "Songs of the Homeland".

At the Eggli, tradition remains strong. Fazl Say will bring the delicate touch of Eastern melodies, while the Choral Scholars, a distinguished ensemble from Britain's choral tradition, will take the audience on a musical journey around the world. Meanwhile, in a lighthearted alpine gathering, yodeling will meet the spirit of Gershwin during a unique flying brunch.

No reflection on the festival would be complete without mentioning the Menuhin Academy, which remains dedicated to nurturing young talent year after year. In the spirit of Yehudi Menuhin's vision, the Academy provides support, mentorship, and financial aid to emerging musicians, who will be featured in concerts and masterclasses throughout the season. These performances offer audiences a rare glimpse into the demanding discipline of music a world where compromise is rare and precision is essential.

This final edition focused on the theme of Change will also mark the departure of the Festival's long-standing leader. For 25 years, he has maintained a standard of excellence while fostering a profound reflection on music as an expression of human emotion in the face of transformation.

[gstaadmenuhinfestival.ch](http://gstaadmenuhinfestival.ch)



Sonya Yoncheva  
© Victor Santiago

# ESCAPE

COTE TRAVEL GUIDE — MSC CRUISES — IL PALAZZO EXPERIMENTAL VENISE



Kevin McClory, his wife Bobo Sigrist and their family for a drive in an "Amphicar", 1967



Grace Hotel Auberge – Imerovigli, Grèce

# COTE *TRAVEL* GUIDE

---

Von der Algarve bis zu den Balearen, von den Fjorden Montenegros bis zur englischen Landschaft – dieser Sommer verspricht Inspiration pur.

Zwischen unberührter Natur, lokaler Küche und charaktvollen Hotels pflegen diese sechs europäischen Reiseziele eine ganz eigene Lebenskunst.

Ob türkisfarbenes Meer oder wilde Wälder, Boho-Auszeit oder Wellness-Retreat – jede Adresse lädt dazu ein, den Sommer anders zu erleben: langsamer, bewusster, intensiver.

-/ From the Algarve to the Balearic Islands, from Montenegro's fjords to the English countryside, this summer promises to be full of inspiration. Between unspoiled nature, locavore dining, and character-filled hotels, these six European destinations embrace a distinctive art of living. Turquoise seas or untamed forests, bohemian escapes or wellness retreats – each spot invites you to slow down, explore, and savour summer in a different light.

---

Agathe Forichon



## MONTENEGRO, EIN VERBORGENES JUWEL

*One&Only Portonovi –  
Boka Bay, Montenegro*

Am Eingang der zum UNESCO-Welterbe zählenden Bucht von Kotor liegt das One&Only Portonovi – ein ruhiger Rückzugsort an Montenegros aufstrebender Riviera. Mit eleganter Architektur, Privatstrand, Ausflügen in mittelalterliche Dörfer, Bootsfahrten in kristallklarem Wasser und Chenot-Wellnessritualen entfaltet das Resort den unbekanntesten Charme Montenegros – ein Land dramatischer Landschaften, venezianischen Erbes und mediterraner Leichtigkeit.

-/ At the entrance to UNESCO-listed Kotor Bay, One&Only Portonovi embodies the quiet glow of Montenegro's emerging riviera. With refined architecture, a private beach, medieval village excursions, cruises on crystalline waters, and Chenot wellness rituals, the resort reveals Montenegro's lesser-known charm – a land of dramatic landscapes, Venetian heritage, and effortless Mediterranean grace.



## DIE WILDE SEITE DER ALGARVE

*Viceroy Ombria – Algarve, Portugal*

Abseits der belebten Strände offenbart das Viceroy Ombria ein stilles Refugium in den duftenden Hügeln der Algarve. Auf einem 150 Hektar großen Areal bietet das Resort ein preisgekröntes Spa, immersive Erlebnisse mit lokalen Handwerkern und einen 18-Loch-Golfplatz, der sich harmonisch in die Landschaft einfügt. Imker-Workshops, Keramikurse, Reitausflüge oder Mountainbike-Touren – hier verschmelzen Nachhaltigkeit, Luxus und Natur zu einem stimmigen Ganzen.

-/ Far from the bustling beaches, the Viceroy Ombria unveils a tranquil sanctuary in the Algarve's fragrant hills. Set on 150 hectares, the resort features a world-class spa, immersive experiences with local artisans, and an award-winning 18-hole golf course harmoniously nestled into the landscape. Beekeeping, ceramics, horseback rides, or mountain biking – this is sustainable luxury, rooted deeply in its surroundings.



## LUXUS IM RÜCKZUG

*Torre Vella Fontenille –  
Menorca, Balearen*



Im Süden Menorcas erstreckt sich Torre Vella zwischen Olivenhainen, Steilküsten und wohlthuender Stille. Diese bohemienhafte, minimalistische Finca verbindet ländliche Tradition mit sonnenverwöhnter Entspannung, Yoga mit Meerblick, Massagen unter freiem Himmel, Wanderungen entlang der Küste und Badestellen in versteckten Buchten – alles lädt zum Entschleunigen ein. Auf einem 300 Hektar großen geschützten Gelände feiert das Anwesen Handwerkskunst, Natur und eine leise, reduzierte Form von Luxus.

-/ In southern Menorca, Torre Vella stretches between olive groves, cliffs, and silence. This bohemian, minimalist finca weaves together rural heritage and sun-soaked well-being. Yoga facing the sea, open-air treatments, coastal hikes, and swims in hidden coves – everything invites you to slow down. Spread across 300 hectares of protected archaeological land, the estate celebrates craftsmanship, unspoiled nature, and a refined, disconnected kind of luxury.

## ENGLISCHE NATUR

*Heckfield Place – Hampshire, Vereinigtes Königreich*

Nur eine Stunde von London entfernt entfaltet sich in Hampshire eine ländliche Idylle aus Wäldern, Wiesen und stillen Seen. Inmitten dieser Kulisse fügt sich das georgianische Herrenhaus Heckfield Place harmonisch in die Natur ein. Gäste pflücken Kräuter für einen Cocktail-Workshop, schwimmen im Natursee, bevor sie unter Weiden zu Mittag essen, oder erkunden die Umgebung mit dem Fahrrad. Auf einem 180 Hektar großen Anwesen gelegen, vereint dieses Refugium sanften Luxus mit Natur, Kunst und einem tiefen Gefühl von Ruhe.

-/ Just an hour from London, Hampshire unfurls a bucolic tapestry of forests, meadows, and peaceful lakes. Nestled within this idyllic countryside, the Georgian-era Heckfield Place blends seamlessly into its natural surroundings. Guests can pick herbs for a cocktail workshop, swim in a wild lake before lunch under the willows, or wander the woods by bike. Set on a 180-hectare estate, this haven of soft-spoken luxury offers a gentle blend of art de vivre, fine dining, and nature-infused serenity.



## SARDINIEN, ZWISCHEN MEER UND MACCHIA

*Resort Valle dell'Erica Thalasso & Spa – Sardinien, Italien*



Entlang von 1.400 Metern unberührter Küste gelegen, mit Blick auf das Maddalena-Archipel und das Naturschutzgebiet der Straße von Bonifacio, bietet das Valle dell'Erica Resort ein einzigartiges Zusammenspiel aus Natur und Wohlbefinden. In unmittelbarer Nähe zu Santa Teresa Gallura treffen hier kristallklares Wasser auf üppige mediterrane Vegetation. Mit sieben Restaurants, einem renommierten Thalasso & Spa Center, versteckten Buchten und Meerwasserpools gilt es als eines der schönsten Juwelen Sardinien.

-/ Set along 1,400 meters of unspoiled coastline, facing the La Maddalena archipelago and the Bonifacio Strait Nature Reserve, Valle dell'Erica Resort is an oasis of well-being and authenticity. Just a stone's throw from Santa Teresa Gallura, it offers a unique setting where crystal-clear waters meet lush Mediterranean vegetation. With its seven restaurants, Thalasso & Spa center, hidden coves, and seawater pools, it stands out as one of Sardinia's true gems.



## EWIGES BLAU

*Grace Hotel Auberge – Imerovigli, Griechenland*

363 Meter über der Ägäis thront das Grace Hotel mit einem der spektakulärsten Ausblicke Santorinis. Von Suiten mit privatem Pool über Sonnenuntergangs-Gourmetküche von Lefteris Lazarou bis zu Sonnenaufgangs-Yoga, Kaviarverkostungen und Inselausflügen – jedes Detail ist ein Fest für die Sinne. Der 363 Bar, das ruhige Spa und die lichtdurchflutete Architektur spiegeln die hedonistische Eleganz dieser vom Licht und Wind geformten Kykladeninsel wider.

-/ Soaring 363 metres above the Aegean Sea, the Grace Hotel offers one of Santorini's most breathtaking views. From suites with private pools to Lefteris Lazarou's sunset-facing cuisine, from sunrise yoga to caviar tastings and local excursions – the experience is as sensorial as it is exclusive. Every detail, from the 363 Bar to the serene spa, reflects the hedonistic elegance of this Cycladic island, sculpted by light, wind, and elemental beauty.



# MSC YACHT CLUB

## Exklusivität auf hoher See

Der MSC Yacht Club vereint Luxus, persönlichen Service und private Bereiche zu einer raffinierten, intimen Kreuzfahrterfahrung voller Privilegien. Mehr als nur eine Reise – ein maßgeschneidertes Erlebnis, bei dem jedes Detail auf Komfort und Ruhe ausgerichtet ist.

-/ MSC Yacht Club offers luxury, exclusive service, and private spaces for a refined, intimate cruise filled with privileges. More than just a journey, it is a tailor-made experience where every detail is designed to provide comfort and serenity.

Joël Rosales

Was, wenn wahrer Luxus auf See nicht nur in der Reise selbst liegt, sondern in der Kunst, sie zu leben? Mit dem MSC Yacht Club eröffnet sich eine Welt, in der Eleganz und persönlicher Service jeden Moment in ein außergewöhnliches Erlebnis verwandeln. Wie ein „Schiff im Schiff“, gelegen im vorderen Bereich vieler MSC-Kreuzfahrtschiffe, garantiert dieser exklusive Bereich absolute Privatsphäre – bei gleichzeitig einfachem Zugang zu allen Annehmlichkeiten des Hauptschiffes.

-/ What if true luxury in cruising wasn't just about the journey but the art of living it? With MSC Yacht Club, discover a world where elegance and personalized services transform every moment into an exceptional experience. A true "ship within a ship," nestled at the front of many MSC Cruises' vessels, this exclusive space guarantees privacy while also allowing easy access to everything the wider ship has to offer.



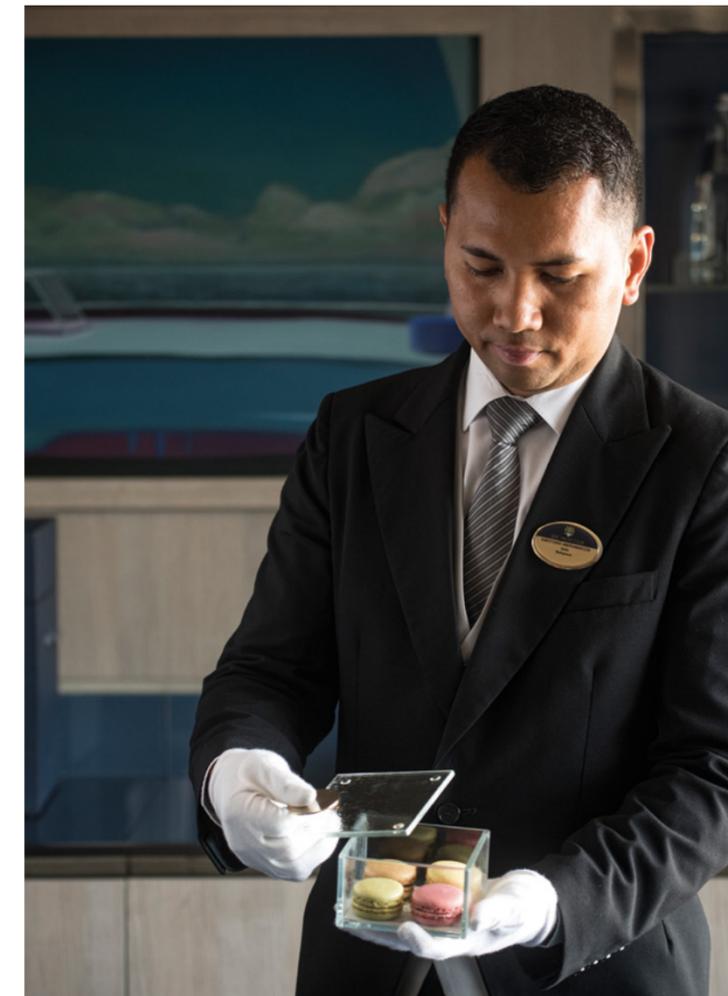
Schon bei der Ankunft wird man von einem persönlichen Butler mit einem Glas Champagner in der privaten Lounge empfangen. Dank bevorzugtem Check-in erreichen Sie Ihre Suite in kürzester Zeit – eine Oase der Eleganz mit Bettwäsche aus ägyptischer Baumwolle, Marmorbad und individuell befüllter Minibar. An Bord erreicht die Gastronomie neue Höhen: Im exklusiven MSC Yacht Club Restaurant kreieren talentierte Küchenchefs feinste Menüs, inspiriert von den Destinationen Ihrer Reise.

Neben Komfort sorgen zahlreiche durchdachte Details dafür, dass jeder Moment besonders wird. Genießen Sie den Top Sail Lounge – ein Panorama-Salon, in dem Sie bei einem Cocktail den Horizont bewundern. Lassen Sie sich einen Afternoon Tea nach britischem Vorbild servieren oder entspannen Sie im privaten Sonnendeck-Pool.

Das Erlebnis endet nicht am Schiffsdeck: Auf Ocean Cay, der privaten Insel von MSC Cruises, erwartet Yacht-Club-Gäste ein eigener Bereich mit exklusivem Strandzugang und privatem Restaurant.

Mit dem MSC Yacht Club stechen Sie anders in See: persönlicher Service, einzigartige Erlebnisse und kompromisslose Exklusivität.

[msccruises.ch](http://msccruises.ch)



From the moment you arrive, a personal butler welcomes you in a private lounge with a glass of champagne. Priority boarding ensures you reach your suite quickly – a haven of refinement featuring Egyptian cotton bedding, a marble bathroom, and a personalized minibar. Onboard, gastronomy reaches new heights in a restaurant reserved exclusively for MSC Yacht Club guests, where talented chefs craft exquisite dishes inspired by your cruise destinations.

Beyond comfort, a wealth of thoughtful touches makes every moment unique. Enjoy the Top Sail Lounge, a panoramic space where you can sip a cocktail while admiring the horizon. Indulge in a High Tea worthy of Britain's finest traditions, or take a dip in the private solarium pool.

The experience extends beyond the vessel: at Ocean Cay, MSC Cruises' private island, a dedicated area awaits MSC Yacht Club guests, complete with an exclusive beach and a private restaurant.

With MSC Yacht Club, set sail differently – personalized service, unique experiences, and uncompromising exclusivity.

## Il Palazzo Experimental

Eingebettet an einem ruhigen Kanal lädt das Il Palazzo Experimental seine Gäste ein, Venedig in seiner reinsten Form zu erleben.

-/ Nestled along a tranquil canal, Il Palazzo Experimental invites guests to experience Venice in its purest form.



Im Herzen der historischen Stadt der Kanäle gelegen, ist das Il Palazzo Experimental ein geschätzter Rückzugsort – sowohl für Reisende als auch für Einheimische. Nur wenige Schritte von der Guggenheim-Sammlung und der Galleria dell'Accademia entfernt, bietet das Hotel eine Oase der Ruhe abseits des geschäftigen Trubels der Stadt. Mit einem privaten Bootsanleger und einem atemberaubenden Blick über den Canale della Giudecca überrascht es zudem mit einem geheimen Garten – einem echten Refugium der Stille.

Das Interieur, entworfen von Dorothée Meilichzon, ist eine Hommage an das venezianische Erbe und verbindet schwarze Marmorböden mit handglasierten Keramikfliesen. Auch kulinarisch überzeugt das Haus: Das Restaurant setzt auf saisonale, lokale Zutaten und erlesene Weine aus der Region. Die stilvolle Ergänzung bildet der Experimental Cocktail Club Venice, der diesen zauberhaften Ort perfekt abrundet.

-/ Located in the heart of the historic City of Canals, Il Palazzo Experimental is a cherished retreat for both visitors and locals. Set just moments away from the Guggenheim Collection and the Galleria dell'Accademia, the hotel offers a serene escape from the city's bustling crowds. With a private dock and breathtaking views over the Canale della Giudecca, it also hides a secret garden, a true haven of peace.

Designed by Dorothée Meilichzon, the interiors pay tribute to Venetian heritage, blending black marble floors with hand-glazed ceramic tiles. On the culinary front, the restaurant highlights seasonal local ingredients and fine regional wines, while the Experimental Cocktail Club Venice adds the perfect finishing touch to this enchanting destination.

IL PALAZZO EXPERIMENTAL  
Fondamenta Zattere Al Ponte Lungo  
Dorsoduro 1410, 1411, 1412, 30123 Venedig  
[palazzoexperimental.com](http://palazzoexperimental.com)

# BEAUTY & HEALTH

CAUDALIE VINO PERFECT – NESSENS – HAIR CARE



Lauren Bacall, 1946



## Viniferin, die wertvolle Verbündete gegen Pigmentflecken

Die Vinoperfect-Pflegelinie von Caudalie bietet eine fachkundige Lösung gegen Hyperpigmentierung und vereint Wirksamkeit mit optimaler Hautverträglichkeit für einen ebenmäßigen Teint. Apothekerin Dr. Tugba Elma teilt ihre fachkundige Meinung zu dieser unverzichtbaren Pflegeroutine.

-/ Caudalie's Vinoperfect range offers an expert solution to hyperpigmentation, combining efficacy and tolerance for an even complexion. Dr. Tugba Elma, Doctor of Pharmacy, shares her expert opinion on this must-have skincare line.

Dank ihrer Expertise in der Behandlung von Pigmentflecken hat Caudalie die Vinoperfect-Serie entwickelt – eine umfassende Lösung zur Korrektur und Vorbeugung von Hyperpigmentierung. Angereichert mit patentiertem Viniferin, einem Wirkstoff, der 62-mal wirksamer ist als Vitamin C, wirkt sie tief in der Haut, um bestehende Flecken zu mildern, ihrer Entstehung vorzubeugen und einen strahlenden Teint zu enthüllen.

Das Herzstück der Linie ist das Vinoperfect Aufhellende Serum gegen Pigmentflecken, das von Dermatolog:innen empfohlen wird. Es reduziert nachweislich Pigmentflecken um 63 % nach nur einem Flakon. Ergänzt wird es durch eine gezielte Pflegeroutine – Niacinamid-Creme gegen Pigmentflecken, Glycol-Nachtcreme, aufhellende Essenz, Peeling- und Glow-Produkte – die für alle Hauttypen geeignet ist, selbst für empfindliche Haut, mit sichtbaren Ergebnissen und hoher Verträglichkeit das ganze Jahr über.

-/ With its expertise in anti-dark spot treatments, Caudalie has developed the Vinoperfect range, a comprehensive solution to correct and prevent hyperpigmentation. Enriched with patented Viniferine, an active ingredient 62 times more effective than Vitamin C, it works deep within the skin to fade existing spots, limit their appearance, and reveal a radiant complexion.

At the heart of this range is the Brightening Dark Spot Serum, recommended by dermatologists, which has been clinically proven to reduce dark spots by 63% after just one bottle. Complemented by a targeted routine – including a niacinamide anti-dark spot cream, glycolic night cream, essence, exfoliating and brightening treatments – Vinoperfect meets the needs of all skin types, even the most sensitive, providing visible results and optimal skin tolerance all year round.

### Dr. Elma, was ist ein Pigmentfleck?

Ein Pigmentfleck ist eine übermäßige Ansammlung von Melanin, die zu einer lokalisierten Hyperpigmentierung führt, insbesondere an sonnenexponierten Stellen (Gesicht, Hände, Dekolleté, Schultern). Er kann als Sonnenfleck, Melasma oder postinflammatorische Verfärbung auftreten.

### Was sind die Ursachen und wie kann man sie vermeiden?

Pigmentflecken entstehen durch eine übermäßige Melaninproduktion, ausgelöst durch Sonne, Hautalterung, Hormone (Schwangerschaft, Verhütung) oder Hautentzündungen (Akne, Irritationen). Vorbeugung: täglicher Sonnenschutz (LSF 30 oder 50) und eine aufhellende Pflegeroutine (Viniferin, Vitamin C, Glykolsäure).

### Für wen ist Vinoperfect geeignet?

Die Vinoperfect-Serie ist für alle Hauttypen geeignet, auch empfindliche Haut. Sie wirkt effektiv gegen Pigmentflecken – unabhängig vom Hautton – und kann das ganze Jahr über verwendet werden. Viniferin, gewonnen aus Reben-Saft, ist der Starwirkstoff der Linie. Es reguliert die Melaninproduktion, reduziert Flecken, gleicht den Teint aus und beugt neuen Verfärbungen vor – ohne die Haut zu reizen.

### Doctor Elma, what is a dark spot?

A dark spot is an excess accumulation of melanin, leading to localized hyperpigmentation, especially in sun-exposed areas such as the face, hands, décolleté, and shoulders. These spots can appear in the form of sunspots, melasma, or post-inflammatory marks.

### What causes dark spots, and how can they be prevented?

Dark spots are caused by excess melanin production, triggered by factors such as sun exposure, aging, hormonal changes (pregnancy, contraception), or skin inflammation (acne, irritation). To prevent them, daily sun protection (SPF 30 or 50) and a brightening skincare routine (Viniferine, Vitamin C, Glycolic Acid) are recommended.

### Who is Vinoperfect for?

Suitable for all skin types, including sensitive skin, the Vinoperfect range effectively targets dark spots on all skin tones and can be used year-round. Derived from grapevine sap and the star ingredient of Vinoperfect, Viniferine regulates melanin production, helping to fade dark spots, even out the complexion, and prevent future discoloration without irritating the skin.



### Vinoperfect Pflegeroutine

- 1. Reinigung:** Beginnen Sie mit einem Reiniger wie dem Vinoperfect Micro-Peeling-Schaum, um Unreinheiten zu entfernen.
  - 2. Glykolsäure-Essenz:** Tragen Sie die Vinoperfect Glykolsäure-Essenz mit einem Wattepad oder den Händen auf, um sanft zu peelen und die Wirksamkeit der nachfolgenden Pflege zu optimieren.
  - 3. Serum gegen Pigmentflecken:** Massieren Sie das Vinoperfect Aufhellende Serum mit Viniferin ein, um Pigmentflecken zu korrigieren und ihrer Entstehung vorzubeugen.
  - 4. Augenpflege:** Tragen Sie die Aufhellende Augencreme auf, um den Blick zu erfrischen und Augenringe zu mildern.
  - 5. Feuchtigkeit & Sonnenschutz:** Verwenden Sie die Vinoperfect Niacinamid-Creme gegen Pigmentflecken und anschließend einen Sonnenschutz mit LSF 50 (z. B. Vinosun Protect), um UV-Schäden und neue Pigmentflecken zu vermeiden.
- 2x pro Woche: Glow-Boost-Pflege**  
Verwenden Sie die Vinoperfect Glykolsäure-Peelmaske für sofortige Strahlkraft und einen gleichmäßigen Teint.

### Routine with the Vinoperfect Collection

- 1. Cleansing:** Start by using a cleanser, such as the Brightening Micropeel Foam, to remove impurities and prepare the skin.
  - 2. Glycolic Essence:** Apply the Vinoperfect Concentrated Brightening Glycolic Essence with a cotton pad or your hands to gently exfoliate and enhance the absorption of skincare products.
  - 3. Brightening Dark Spot Serum:** Massage in the Vinoperfect Brightening Dark Spot Serum, enriched with Viniferine, to correct and prevent hyperpigmentation.
  - 4. Eye Care:** Use the Brightening Eye Cream to illuminate the eye area and reduce dark circles.
  - 5. Hydration & Sun Protection:** Apply the Vinoperfect Dark Spot Niacinamide Brightening Moisturizer, followed by SPF 50 sunscreen (such as Vinosun Protect) to protect the skin from UV rays and prevent hyperpigmentation.
- Twice a week: Glow-Boosting Treatment**  
Use the Glycolic Peel Mask for an instant radiance boost and a more even complexion.





In der Klinik in Genolier beginnt Nescens ein neues Kapitel der Langlebigkeit, das auf dem individuellen regenerativen Potenzial basiert. Diese tiefgreifende, natürliche und nachhaltige Verjüngung stützt sich auf die Gewinnung autologer Stammzellen, die in maßgeschneiderte Programme und Elixiere integriert werden.

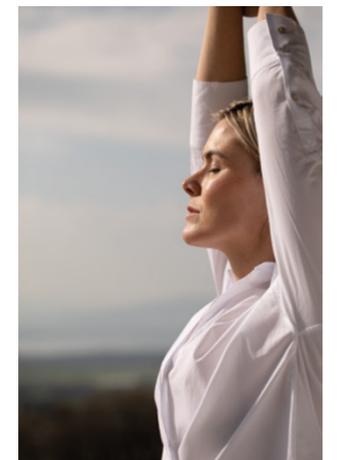
At the heart of its clinic in Genolier, Nescens is ushering in a new era of longevity based on each individual's regenerative potential. This approach, natural, deep, and long-lasting, is centered on the extraction of autologous stem cells, which are then incorporated into personalized programs and bespoke "Elixirs".

Laut Professor Jacques Proust, medizinischer und wissenschaftlicher Leiter, gehört der Rückgang des regenerativen Potenzials von Stammzellen zu den auffälligsten Merkmalen des Alterns. In personalisierten Formulierungen eingesetzt, können diese Stammzellen Volumen wiederherstellen, den Teint zum Strahlen bringen und gezielt zelluläre Reparaturprozesse aktivieren.

As Professor Jacques Proust, Nescens' Medical and Scientific Director, explains: "The decline in stem cells' regenerative potential is one of the most striking characteristics of aging." When used in customized formulations, these cells can restore facial volume, enhance skin radiance, and reactivate cellular repair mechanisms in a precise and personalized way.

Die stromal-vaskuläre Fraktion (SVF), gewonnen aus Fettgewebe, enthält viele mesenchymale Stammzellen und Wachstumsfaktoren. Sie unterstützt die Geweberegeneration und dient, etwa durch Einlagerung, als persönliche Reserve für künftige medizinische oder ästhetische Anwendungen, ergänzt Dr. S. Menkes, medizinische Leiterin des Zentrums für Ästhetische und Regenerative Medizin der Clinique de Genolier.

"The stromal vascular fraction (SVF), extracted from adipose tissue, is a rich source of mesenchymal stem cells and growth factors. It supports the repair of damaged tissue and, when banked, provides a personalized reserve for future therapeutic use in both general and aesthetic medicine", adds Dr. S. Menkes, Medical Director of the Aesthetic and Regenerative Medicine Center at the Genolier Clinic, Nescens Switzerland.



## Stammzellen: der Schlüssel zu Ihrer Jugend

Als Wegbereiterin der regenerativen Medizin hat Nescens personalisierte Protokolle entwickelt, die den Alterungsprozess durch die außergewöhnliche Kraft körpereigener Stammzellen verlangsamen.

-/ A pioneer in regenerative medicine, Nescens has developed personalized protocols that slow the effects of time on your body by harnessing the extraordinary power of your own stem cells.

Mit international anerkannter medizinischer Expertise positioniert sich Nescens als führend im Bereich Gesundheit und Anti-Aging. Die Marke bietet einen umfassenden, individuell abgestimmten Ansatz für erfolgreiches Altern. Der Name Nescens, entstanden aus „Seneszenz“ und „Naissance“, steht für eine 2011 vom Professor Jacques Proust gegründete Cosmeceutical-Linie, die neueste wissenschaftliche Erkenntnisse vereint. Die Produkte sind darauf ausgelegt, das jugendliche Potenzial der Haut zu bewahren und zu optimieren – für alle, die einen modernen, wirksamen Zugang zur Hautpflege suchen.

-/ Drawing on internationally recognized medical expertise, Nescens has established itself as a leader in anti-aging health and wellness, offering a comprehensive, personalized approach to aging well. The name "Nescens", a fusion of the words "senescence" and "birth", represents a line of cosmeceuticals launched in 2011 by Professor Jacques Proust, founder of the Nescens Clinic, that embodies the latest scientific advances. This range offers daily solutions designed to preserve and enhance the skin's youthful potential, meeting the needs of those seeking a modern, effective approach to anti-aging care.

Nach einer sanften Entnahme von Unterhautfett im klinischen Umfeld wird dieses in drei gezielte Elixiere umgewandelt: das Sculpting Elixir, das Sublimating Elixir und das Deep Elixir. In spezifischen Programmen kombiniert, sorgen sie für ein neues Gleichgewicht und sichtbare, natürlich wirkende Ergebnisse: Die Haut wirkt dichter und strahlender, die Kollagenproduktion wird angeregt, die Elastizität verbessert. Der Teint erscheint ebenmäßiger, verlorenes Volumen wird aufgefüllt.

After a gentle extraction of subcutaneous fat in a clinical setting, the tissue is transformed into three distinct Elixirs, each targeting a specific aspect of cellular youth: the Sculpting Elixir, the Sublimating Elixir, and the Deep Elixir. Used in synergy through tailored programs, they offer a renewed sense of balance along with gradual, discreet, and natural-looking results. Skin becomes denser, more radiant. Collagen production is stimulated, elasticity is improved, skin tone is evened out, and facial volume is restored.

Clinique Nescens  
Rte du Muils 5, 1272 Genolier  
+41 22 316 82 00  
nescens.com

# Belles LONGUEURS

Das ultimative Sommer-Set für lange Bahnen und noch längeres Haar.

-/ The ultimate summer kit for long laps and even longer hair.

Victoria Javet

SOLAR ECLIPSE  
HAND-PAINTED SPRING  
ROSE AMAZING HAIR  
DAY BRUSH



BLEU DE CHANEL  
FRAGRANCED HAIR CARE



NUXE  
HAIR PRODIGIEUX  
DETANGLING LEAVE-IN  
HAIR MILK



HAIR RITUEL BY SISLEY  
CURL CARE JELLY



GISOÙ  
HONEY GLOSS CERAMIDE  
THERAPY HAIR MASK

# COTE & THE CITY

SHOPPING — DESIGN — GASTRO — HOTELS



Alfredo Di Lelio with President John F. Kennedy, 1963



## Grösser, höher, weiter

Mit einer zusätzlichen Etage wächst die dänische Designbrand Bolia nicht nur räumlich, sondern auch gestalterisch.

-/With an added floor, Danish design brand Bolia is growing not just in space but in creative vision.

PD/vzg (foto)

Die neue Etage, lichtdurchflutet durch meterhohe Fenster, bietet eine adäquate Bühne für das preisgekrönte New Scandinavian Design – grosszügig, organisch, sinnlich. Die Räume erzählen von Gelassenheit, Handwerk und der Schönheit klarer Linien. Materialien wie Eichenholz, Leinen und Stein treffen auf zeitlose Formen, die in ihrer Zurückhaltung kraftvoll wirken. Entsprechend ist die Inszenierung mehr Galerie als Geschäft – ein Ort, der zur Entschleunigung einlädt und Design als Lebensgefühl zelebriert.

-/ The new level, bathed in natural light through floor-to-ceiling windows, provides a fitting stage for the award-winning New Scandinavian Design – spacious, organic, and sensuous. The rooms speak of calm, craftsmanship, and the beauty of clean lines. Materials like oak, linen, and stone meet timeless forms that radiate quiet strength through their minimalism. The space feels more like a gallery than a shop – a place that invites you to slow down and experience design as a way of life. |BH|

**BOLIA Zürich**  
Uraniastrasse 12, 8001 Zürich  
+41 43 550 05 52  
bolia.com

## Zwischenräume, Design und Modularität

Mit klaren Linien und raffiniert gestuften Flächen verbindet der Interstice-Tisch Design und Funktionalität auf harmonische Weise.

-/With its clean lines and ingenious tiered surfaces, the Interstice table seamlessly blends design with practicality.

Eine perfekte Symbiose aus Eleganz und Funktion: Der Couchtisch Interstice von Ligne Roset besticht durch sein feines Design und die modulare Tischplatte. Aus edlem Nussbaumholz gefertigt, bringt er Wärme und Raffinesse in jedes Interieur. Die clever verschiebbaren Ebenen bieten diskreten Stauraum – ideal für ein gut organisiertes, modernes Wohnambiente. Ästhetisch wie praktisch passt sich Interstice flexibel den Anforderungen des Alltags an und unterstreicht gleichzeitig einen gehobenen Einrichtungsstil. Die Verwendung edler Materialien und sorgfältiger Verarbeitung macht ihn zu einem zeitlosen Möbelstück, das jeden Wohnraum aufwertet.

-/A perfect fusion of elegance and functionality, the Interstice coffee table by Ligne Roset captivates with its refined design and modular tabletop. Crafted from walnut, it brings warmth and sophistication to any interior. Its cleverly designed sliding surfaces provide discreet storage, making it ideal for a well-organized, modern living space. Both aesthetically pleasing and practical, it adapts effortlessly to everyday needs while asserting a sophisticated style. The use of noble wood and meticulous finishes makes it a timeless piece, perfect for elevating any living environment. |JR|

**Ligne Roset**  
Dreikönigstrasse 21, 8002 Zürich  
+41 44 202 48 94 / ligne-roset.com



DOMAINE DE CHÂTEAUVIEUX  
PHILIPPE CHEVRIER

A TASTE OF EXCELLENCE  
IN THE HEART OF THE GENEVA COUNTRYSIDE



CHEMIN DE CHÂTEAUVIEUX 16 / SATIGNY / GENEVA / +41 (0)22 753 15 11 / WWW.CHATEAUVIEUX.CH



## Klar. Reduziert. Echt.

Simpelthen ist Mode mit architektonischer Eleganz, stark im Ausdruck und schlicht im Design.

-/ Simpelthen is fashion with architectural elegance strong in expression, simple in design.

Fotocredit © Chiara Bonetti

«Weniger ist mehr – aber es muss das Richtige sein», sagt Designerin Simone Klemm.

Damit bringt sie ihre Philosophie auf den Punkt: Minimalismus bedeutet für sie nicht Verzicht, sondern bewusstes Auswählen. Es geht um klare Schnitte, hochwertige Materialien und durchdachtes Design, die den Charakter der Trägerin unterstreichen. Diese lässt sich ihr Lieblingsmodell auch mal in einer anderen Farbe fertigen – die Produktion im Tessin und der Verkauf im eigenen Zürcher Geschäft machen es möglich. So geht Mode mit Haltung, die bleibt.

-/ “Less is more – but it has to be the right kind”, says designer Simone Klemm, perfectly capturing her philosophy: for her, minimalism is not about doing without, but about conscious selection.

It's about clean cuts, high-quality materials, and thoughtful design that highlights the personality of the wearer. And sometimes, that favorite piece is custom-made in a different color – thanks to local production in Ticino and direct sales in Simpelthen's own Zurich boutique.

This is fashion with attitude – and lasting impact. [BH]

**Simpelthen Shop**  
Grüngasse 9  
Eingang bei Zweierstrasse 35/38, 8004 Zürich  
[simplerthen.ch](http://simplerthen.ch)

## «Norkind» zum Dritten

Jedes der drei Möbelgeschäfte ist anders und doch haben alle den gleichen Nenner: Skandinavisches Design.

-/ Each of the three furniture stores is different, yet they all share one common thread: Scandinavian design.

PD/Vg (foto)

«Wir lieben es, Gastgeber zu sein, euch Freude zu bereiten und etwas mitzugeben – ein Produkt, ein Erlebnis, eine Geschichte», so das Statement von Dorotee und Domenic, Besitzer auch des jüngst eröffneten Möbelgeschäftes im Viadukt. Man kann sie beim Wort nehmen, denn es gibt hier fast alles fürs Zuhause. Vielleicht ist das Sortiment, neben den Klassikern, etwas bunter als anderswo und auch immer etwas Besonderes. Was gemeint ist, zeigt die Shoppingsite und dort, ebenso einzigartig, die Präsentation des Teams.

-/ “We love being hosts, bringing you joy, and offering something meaningful – be it a product, an experience, or a story,” say Dorotee and Domenic, the owners of the newly opened furniture store in Viadukt. You can take them at their word – here, you'll find nearly everything for the home. Alongside timeless classics, the selection may be a bit more colorful than elsewhere – and always a little special. Their website says it all, especially the uniquely presented team section. [BH]

**Norkind Atelier x Hay**  
Viaduktstrasse 74, 8005 Zürich  
[www.norkind.ch](http://www.norkind.ch)



## Achtsamkeit trifft Ästhetik

Moonhub ist je nach Tageszeit ein stilvoller Conceptspace, eine Eventlocation und ein spiritueller Rückzugsort.

-/ Moonhub is a stylish concept space, event location, and spiritual retreat – depending on the time of day.

Fotocredit © Dang Mayer



## The Beauty by Louis Vuitton

Das Modehaus wagt sich in die Welt des Make-ups demnächst in den Boutiquen erhältlich.

-/ The fashion house is venturing into makeup coming soon to boutiques.

Im Herbst 2025 erweitert Louis Vuitton sein Universum mit dem Launch von La Beauté Louis Vuitton. Inspiriert vom charakteristischen Geist des Hauses – Reisen, Kreativität und Exzellenz – eröffnet diese neue Make-up-Linie vielversprechende neue Horizonte. Für diesen neuen Abschnitt hat Louis Vuitton niemand Geringeren als Dame Pat McGrath engagiert – weltweit gefeierte Visagistin, die als „einflussreichste Make-up-Künstlerin der Welt“ gilt. Seit 2014 Mitglied des britischen Verdienstordens (Order of the British Empire), wurde sie 2021 von Königin Elisabeth II. als erste und bisher einzige Make-up-Künstlerin zur Dame ernannt. Mehr als nur eine Produktlinie verspricht La Beauté Louis Vuitton ein echtes Lifestyle-Erlebnis zu werden – eines, das weit über das klassische Make-up hinausgeht.

-/ In the fall of 2025, Louis Vuitton will expand its universe with the launch of La Beauté Louis Vuitton. Inspired by the House's signature spirit of travel and creative excellence, this new makeup line paves the way for new and promising horizons. To lead this new chapter, Louis Vuitton has enlisted Dame Pat McGrath, hailed as „the most influential makeup artist in the world.“ A Member of the Order of the British Empire since 2014, she became the first and only makeup artist to receive the honorary title of „Dame“ from Her Majesty Queen Elizabeth II in 2021. More than just a collection of products, La Beauté Louis Vuitton promises to be a lifestyle experience – one that extends far beyond makeup itself. [VJ]

Bahnhofstrasse 30, 8001 Zürich  
+41 44 221 11 00  
[louisvuitton.com](http://louisvuitton.com)

Gründerin Alessia von Rohr weiss als ehemalige Spitzensportlerin sie war mehrfache Schweizer Meisterin im Eiskunstlauf – wie wichtig Balance und innere Stärke sind. Für diesen Ausgleich hat sie Moonhub geschaffen, der zum Eintauchen in eine neue Welt des achtsamen Lebensstils einlädt. Hier können sie Wohlgefühlprodukte entdecken oder mit spirituellen Lehrern ihr Wissen teilen und gemeinsam wachsen. Oder einfach nur Lebensqualität zelebrieren. Auch abends und am Wochenende, wenn sich die Location in einen Eventspace verwandelt.

-/ Founder Alessia von Rohr knows the importance of balance and inner strength. As a former top-level athlete and multiple Swiss figure skating champion, she created Moonhub as a sanctuary for a mindful lifestyle. It's a place to discover wellness products, connect with spiritual teachers, share knowledge, and grow together – or simply celebrate the art of living well. Even in the evenings and on weekends, when the space transforms into an atmospheric event venue. [BH]

**Moonhub**  
Seefeldstrasse 86, 8008 Zürich  
[moonhub.ch](http://moonhub.ch)



## 2021, EIN JAHR DER *REFLEXION*

**Lallier präsentiert zwei herausragende Cuvées: Réflexion R.021 Brut und Réflexion R.021 Brut Rosé. Zwei Kreationen, die das Wesen des Terroirs und des Jahrgangs 2021 einfangen.**

**-/ Lallier introduces two outstanding cuvées: Réflexion R.021 Brut and Réflexion R.021 Brut Rosé. Two creations that capture the essence of the terroir and the 2021 harvest.**

Victoria Javet



Geprägt von einem nassen Frühling und einem trockenen Sommer stellte der Jahrgang 2021 eine Herausforderung für die gesamte Weinwelt dar. Mit einem feinen Gespür für den Rhythmus der Reben verwandelte das Champagnerhaus Lallier diese klimatische Prüfung in eine Chance und brachte zwei außergewöhnliche neue Cuvées hervor: Réflexion R.021 Brut und Réflexion R.021 Brut Rosé. Mit ihrem unverwechselbaren Charakter verkörpern diese beiden Editionen den Geist der Ernte 2021.

Unter der erfahrenen Leitung von Kellermeister Dominique Demarville offenbarte sich im Lese- und Assemblageprozess eine bemerkenswerte Reife und elegante Frische – ein fein austariertes Gleichgewicht zwischen der Fülle des Terroirs, der Einzigartigkeit des Jahrgangs und dem unverkennbaren Stil von Lallier. Mit diesen beiden neuen Réflexions bekräftigt Lallier seinen modernen Ansatz in der Champagnerherstellung. Besonders erwähnenswert: Zum ersten Mal führt das Haus eine Rosé-Variante in seiner prestigeträchtigen Réflexion-Kollektion ein.

-/ Shaped by a wet spring and a dry summer, the 2021 vintage posed a challenge for the entire winemaking world. Rising to the occasion with sensitivity to the rhythm of the vines, Champagne house Lallier transformed this climatic test into an opportunity, giving birth to two exceptional new cuvées: Réflexion R.021 Brut and Réflexion R.021 Brut Rosé. With their distinctive character, these two editions embody the spirit of the 2021 harvest.

Under the expert eye of Cellar Master Dominique Demarville, the harvest and blending process revealed remarkable ripeness and elegant freshness: a delicate balance of the richness of the terroir, the uniqueness of the vintage, and the signature Lallier style. With these two new Réflexions, Lallier continues to champion a modern approach to winemaking. Notably, this marks the first time the house introduces a rosé variant within its prestigious Réflexion collection.

«Jeder Wein der Réflexions-Reihe – vom R.021 Brut bis zum neuen R.021 Brut Rosé – besteht überwiegend aus Trauben desselben Jahrgangs und ist somit Teil einer einzigartigen Wein-Familie», erklärt Dominique Demarville. «Obwohl sich die Cuvées in Zusammensetzung und Stil unterscheiden, verfolgen sie ein gemeinsames Ziel: das Terroir jedes Jahrgangs klar und deutlich zum Ausdruck zu bringen. Diese gemeinsame Herkunft verbindet die Weine und zeigt, wie unterschiedliche Assemblagen denselben klimatischen Charakter auf individuelle Weise widerspiegeln können.»

Réflexion R.021 Brut zeigt sich in einem zarten, blassgelben Farbton mit goldenen Reflexen. In der Nase entfalten sich lebhaft Aromen von Limette und Mandarine, ergänzt durch florale Noten und einen Hauch von Brioche. Am Gaumen präsentiert sich der Champagner klar und frisch, mit einer dezenten salzigen Note. Seine Struktur wird von der Kraft des Pinot Noir und der Rundheit des Meunier getragen und führt in ein langes, tiefes Finale. Perfekte Begleiter: mit Zitrusfrüchten mariniertes Fisch, Jakobsmuscheln oder eine feine Gemüsetarte mit Spargel und Parmesan.

“Each wine in the Réflexion range, from the R.021 Brut to the new R.021 Brut Rosé, is primarily made from grapes of the same vintage, making them siblings within a singular family of wines”, says Dominique Demarville. “Though they differ in grape composition and style, they are united by a common goal: to vividly express the terroir of each year. This shared origin connects the wines and shows how different blends can reflect the same environmental character in unique ways.”

Réflexion R.021 Brut reveals a subtle pale yellow hue with golden highlights. On the nose, it offers vibrant aromas led by lime and mandarin, enhanced by floral notes and enriched with a hint of brioche. On the palate, the wine opens pure and fresh, with a saline touch. The structure is dominated by the power of Pinot Noir and the roundness of Meunier, leading to a long, deep finish. It pairs beautifully with citrus-marinated fish, scallops, or a delicate vegetable tart with asparagus and Parmesan.

champagne-lallier.com



Réflexion R.021 Brut Rosé hingegen begeistert mit einem leuchtenden, zarten Roséton. In der Nase entfalten sich Blutorange, Kumquat, rote Beeren und Brioche – eine Komposition, die Frische und Komplexität vereint, mit einer dezenten Bitterkeit im Abgang. Ideal zu Hummer, Flusskrebse oder Königskrabbe – ein luxuriöses Geschmackserlebnis. Konzipiert für Feinschmecker, wurden Réflexion R.021 Brut und Brut Rosé bereits von namhaften Schweizer Spitzenköchen begeistert aufgenommen – darunter Christian Vogel vom Birdy's in Brunnen und Ivan Baretti vom Tosca in Genf.

Réflexion R.021 Brut Rosé, on the other hand, dazzles with a luminous, delicate pink hue. Its nose features blood orange, kumquat, red berries, and brioche – a blend that delivers both freshness and complexity, with a subtle bitterness on the finish. Best enjoyed with lobster, crayfish, or king crab, it promises a luxurious tasting experience.

Created for epicureans, Réflexion R.021 Brut and Brut Rosé have already been embraced by renowned Swiss chefs, including Christian Vogel of Birdy's in Brunnen and Ivan Baretti of Tosca in Geneva.

# Le Domaine de Châteauevieux

Gourmeterlebnis im Herzen der Genfer Weinberge.

-/ Gastronomic escape in the heart of Geneva's vineyards.

Photos © Guillaume Cottancin



Ideal gelegen in Satigny, mitten in der Natur und nur 10 km vom Stadtzentrum Genfs entfernt, öffnet Ihnen das Domaine de Châteauevieux die Türen zu einem einzigartigen Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint. In diesem friedlichen Refugium mit Blick auf das Rhône-Ufer genießt man jeden Augenblick.

Als kulinarische Hochburg von Chef Philippe Chevrier gilt Châteauevieux als Tempel der Schweizer Gastronomie. Zusammen mit François Periers, Küchenchef, und Manuel Pereira, Chef-Pâtissier, kreiert er eine geschmackvolle Komposition, in der sich hochwertige Produkte mit Raffinesse und Kreativität entfalten.

Neben seiner Küche ist das Châteauevieux auch für seinen erstklassigen Service bekannt – aufmerksam und elegant, verkörpert durch den legendären Maître d'Hôtel Esteban Valle.

Nach diesem unvergesslichen Gourmetmoment laden die ruhigen Hotelzimmer zum Verweilen ein. Ein herzliches Haus mit authentischem Charme, in dem moderner Komfort auf rustikale Eleganz trifft – für einen Aufenthalt voller Lebensfreude und Genuss.

-/ Ideally located in Satigny, surrounded by nature and just 10 km from the center of Geneva, Le Domaine de Châteauevieux welcomes you to a unique place where time seems to stand still. In this peaceful haven overlooking the Rhône, every moment is to be savored.

The domain is the culinary stronghold of Chef Philippe Chevrier, a pillar of Swiss gastronomy. Alongside François Periers, Head Chef, and Manuel Pereira, Pastry Chef, he composes a delicious culinary symphony where top-quality ingredients shine with finesse and creativity.

Renowned for its cuisine, Châteauevieux is equally celebrated for its attentive, refined service, embodied by the iconic maître d'hôtel Esteban Valle.

After an unforgettable gourmet experience, enjoy the tranquility of the hotel's rooms. This warm, authentically charming residence combines modern comfort with rustic elegance, ensuring a stay dedicated to the art of living.

Menus from CHF 115.- | Rooms from CHF 299.-

LE DOMAINE DE CHÂTEAUEVIEUX  
Chemin de Châteauevieux 16, 1242 Satigny  
Open Tuesday to Saturday  
[www.chateauevieux.ch](http://www.chateauevieux.ch)

MÄRTHOF

CREATED FOR THE CURIOUS

Hotel Märthof Basel | Marktgasse 19 | 4051 Basel | +41 61 466 15 15 | [hotel-maerthof@balehotels.ch](mailto:hotel-maerthof@balehotels.ch) | [hotel-maerthof-basel.ch](http://hotel-maerthof-basel.ch)

Hotel Märthof Basel | Marktgasse 19 | 4051 Basel | +41 61 466 15 15 | [hotel-maerthof@balehotels.ch](mailto:hotel-maerthof@balehotels.ch) | [hotel-maerthof-basel.ch](http://hotel-maerthof-basel.ch)

## The Corner 3: Zürich's new hotspot

Nach Sauvages Kult-Events (Flughafen-Dayparty, The Lobby 6) kommt The Corner 3: Café, Bar & Club in einem mitten in Zürich.

-/ From the team behind Sauvage's iconic parties, The Corner 3 blends café, bar, and club vibes a day-to-night hub for Zürich's urban crowd.

Nach dem Erfolg der gefeierten Eventreihe Sauvage (ikonsche Flughafen-Dayparty, Pop-up The Lobby 6) eröffnet das Team mit The Corner 3 ein neues Kapitel Zürcher Nachtkultur. Das Hybrid-Konzept vereint Café by day (offizieller De'Longhi-Partner), Bar by night (perfekter Gin-Tonic) und Club von Donnerstag bis Samstag. Mit stilischem Design, lebendiger Atmosphäre und flexibler Raumbestaltung verwischt The Corner 3 die Grenzen zwischen Tag und Nacht immer einladend, immer inspirierend. Treffpunkt für die kreative Szene, Ort des Austauschs und der urbanen Energie: eine Pop-up-Erfahrung, wie Zürich sie noch nicht erlebt hat.

-/ After the success of Sauvage's legendary events (like the Zürich Airport Dayparty and The Lobby 6 pop-up), the team unveils The Corner 3 a bold new chapter in the city's culture. Nestled in central Zürich, this hybrid space transforms seamlessly: café by day (official Partner of De'Longhi), bar by night (craft gin tonics), and club from Thu-Sat (vibes till dawn). With sleek design and a dynamic layout that adapts to the hour, The Corner 3 erases boundaries between day and night. It's a magnet for creative energy, where social sparks fly over specialty drinks and curated beats. More than a venue, it's Zürich's first pop-up-meets-permanent experience where every visit feels like an exclusive event. [JZ]

**The Corner 3**  
Zeugwartgasse 3, 8001 Zürich  
[thecornerthree.ch](http://thecornerthree.ch)



## Capri Seefeld, Kulinarische Eleganz

In Zürich erwacht das legendäre Capri zu neuem Leben als Contemporary Bistrot, wo Genuss, Authentizität und Gastronomie aufeinandertreffen.

-/ Zurich witnesses the rebirth of the legendary Capri, transformed into a Contemporary Bistrot where pleasure, authenticity, and fine dining converge.

Das Seefeld begrüßt eine neue Adresse, die ebenso charmant wie ambitioniert ist: das Capri, neu interpretiert von Charles Aggett, Markus Stöckle und dem Duo Daniel & Ivona Kehl-Perkovic. Die Seele des Capri? Eine weltoffene Terrasse, eine lebendige Atmosphäre und jene seltene Verbindung zeitloser Eleganz mit urbaner Energie.

Die Speisekarte vereint Tradition und Moderne mit kühner Hand. Jedes Gericht erzählt von der außergewöhnlichen Laufbahn des Küchenchefs, der in Europas besten Häusern lernte. «Wir wollten einen Ort, der pure Lebensfreude atmet», verrät Ivona Kehl-Perkovic, verantwortlich für das Design. Das Capri, das mittags und abends Gäste empfängt, dürfte schnell zum neuen Hotspot werden.

-/ Seefeld welcomes a new address as seductive as it is ambitious: Capri, reinvented by Charles Aggett, Markus Stöckle, and the duo Daniel & Ivona Kehl-Perkovic. The soul of Capri? A cosmopolitan terrace, a vibrant ambiance, and that rare alchemy of timeless elegance and urban energy. The menu showcases a bold dialogue between tradition and modernity. Each dish reflects the chef's exceptional journey through Europe's finest kitchens. "We wanted a place that breathes the joy of living," shares Ivona Kehl-Perkovic, who led the design. Open for lunch and dinner, Capri is poised to become a must-visit destination. [JZ]

**Capri**  
Dufourstrasse 80, 8008 Zürich  
+41 44 501 23 44



**Hotel Savoy Bern**  
Neuengasse 26  
3011 Bern  
+41 (0)31 328 66 66  
[info@hotelsavoybern.ch](mailto:info@hotelsavoybern.ch)  
[www.hotelsavoy-bern.ch](http://www.hotelsavoy-bern.ch)



**SAVOY**  
★★★★  
smart & herzlich



## Hello again!

Das Restaurant mit dem spektakulären Blick über die Stadt ist wieder auf dem Radar.

-/The restaurant with the spectacular view over the city is back on the radar.

Fotocredit © Chiara Bonetti

Frischer Wind für eine Zürcher Legende: Mit Daniela und Markus Segmüller bekommt das ikonische Restaurant Sonnenberg neue Gastgeber mit einer vielversprechenden Vision. Hier am ehemaligen Hauptsitz der FIFA soll sich ein Business-Lunch genauso gut anfühlen wie Familienfeiern oder Dinner-Dates bei Sonnenuntergang – begleitet von einer saisonal inspirierten Küche mit einem kreativen Twist. Auch das Interieur wurde neu gedacht – als eleganter, offener Gasthof, der dem geschichtsträchtigen Charme treu bleibt und ihn mit Stil, Herzlichkeit und kulinarischen Anspruch vereint.

-/A fresh breeze for a Zurich legend: with Daniela and Markus Segmüller at the helm, the iconic Restaurant Sonnenberg welcomes new hosts with a promising vision. At the former headquarters of FIFA, business lunches should feel just as enjoyable as family celebrations or sunset dinner dates – accompanied by seasonally inspired cuisine with a creative twist. The interior has also been reimagined – as an elegant, open inn that stays true to its storied charm while blending style, warmth, and culinary ambition. [BH]

**Sonnenberg Restaurant & Bar**  
Hitzigweg 15, 8032 Zurich  
+41 44 266 97 97  
[sonnenberg-zurich.ch](http://sonnenberg-zurich.ch)



## Uralt und kein bisschen verstaubt

Das barocke Herrschaftshaus bietet die perfekte Kulisse für den Verkauf einzigartiger Winzerchampagner.

-/The baroque mansion offers the perfect setting for selling unique grower champagnes.

Wo Stuckaturen die Räume schmücken, schreiben auch die Champagner Geschichte: Im Gegensatz zu den grossen Maisons de Champagne kultiviert jeder der hier vertretenen 16 Weinbauern seine eigenen Trauben und keltert seinen eigenen Winzerchampagner. Auf den zwei Etagen Verkaufsfläche mit der Bar à dégustation oder dem Salle à raretés lernt man daher nicht nur rare Tropfen kennen, sondern auch die Identität und Anekdoten ihrer Schöpfer. Im Sommer werden diese Genussmomente noch getoppt mit Degustationen in einem versteckten alten Garten im Herzen von Zürich.

-/Where stucco adorns the rooms, champagne history is also being written: unlike the major Champagne houses, each of the 16 winemakers represented here cultivates their own grapes and crafts their own grower champagne. Spread over two floors, the boutique features a tasting bar and a Salle à raretés, where visitors can discover not only rare cuvées but also the stories and personalities behind them. In summer, these moments of indulgence are elevated even further with tastings in a hidden, historic garden in the heart of Zurich. [BH]

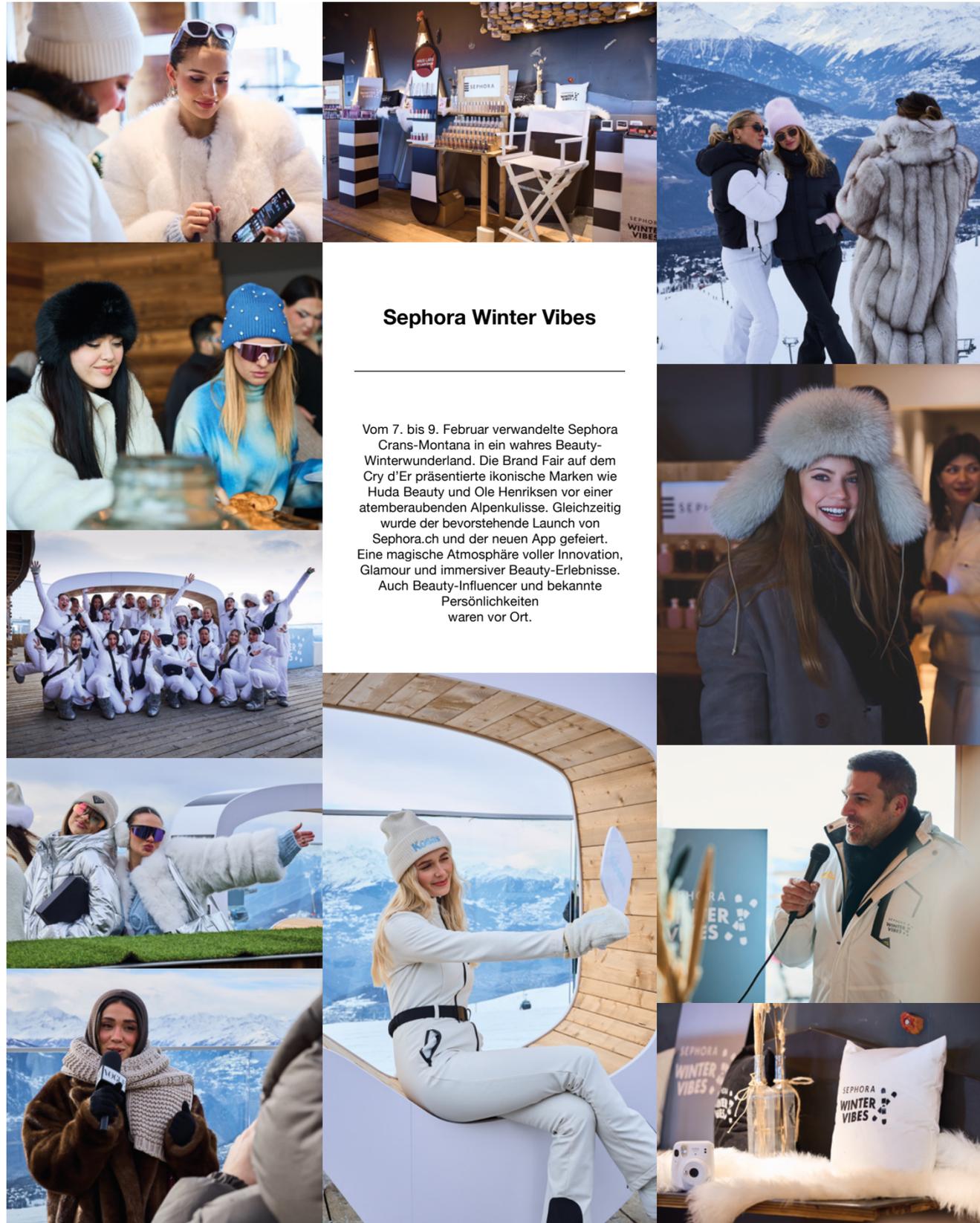
**Les Bulles**  
Hirschengraben 20, 8001 Zurich  
[lesbulles.wine](http://lesbulles.wine)

# RSVP

PEOPLE & EVENTS: EINE BILDERGALERIE DER SCHÖNSTEN FESTABENDE



Freddie Mercury, Queen, in NYC, 1977 © Bob Gruen



### Sephora Winter Vibes

Vom 7. bis 9. Februar verwandelte Sephora Crans-Montana in ein wahres Beauty-Winterwunderland. Die Brand Fair auf dem Cry d'Er präsentierte ikonische Marken wie Huda Beauty und Ole Henriksen vor einer atemberaubenden Alpenkulisse. Gleichzeitig wurde der bevorstehende Launch von Sephora.ch und der neuen App gefeiert. Eine magische Atmosphäre voller Innovation, Glamour und immersiver Beauty-Erlebnisse. Auch Beauty-Influencer und bekannte Persönlichkeiten waren vor Ort.



### CONNECTIONS by LE BOOK in Zürich

Am 27. Mai fand CONNECTIONS by LE BOOK im Kraftwerk Zürich statt. Die Veranstaltung vereinte führende Talente aus Kreativbranche, Design und Storytelling. 18 Aussteller präsentierten innovative Projekte vor einer Jury mit Givaudan, La Prairie, On Running und FIFA. Das Programm startete um 10 Uhr mit Google x Breitlings Storytelling-Workshop, gefolgt von YKONES Zukunftstrends. PULK zeigte immersive 3D-Animationen, Bonaparte Films analysierte kulturelle Nachhaltigkeit. Ein Networking-Cocktail in diesem industriellen Raum krönte den Abend - ein Katalysator für mutige Ideen.

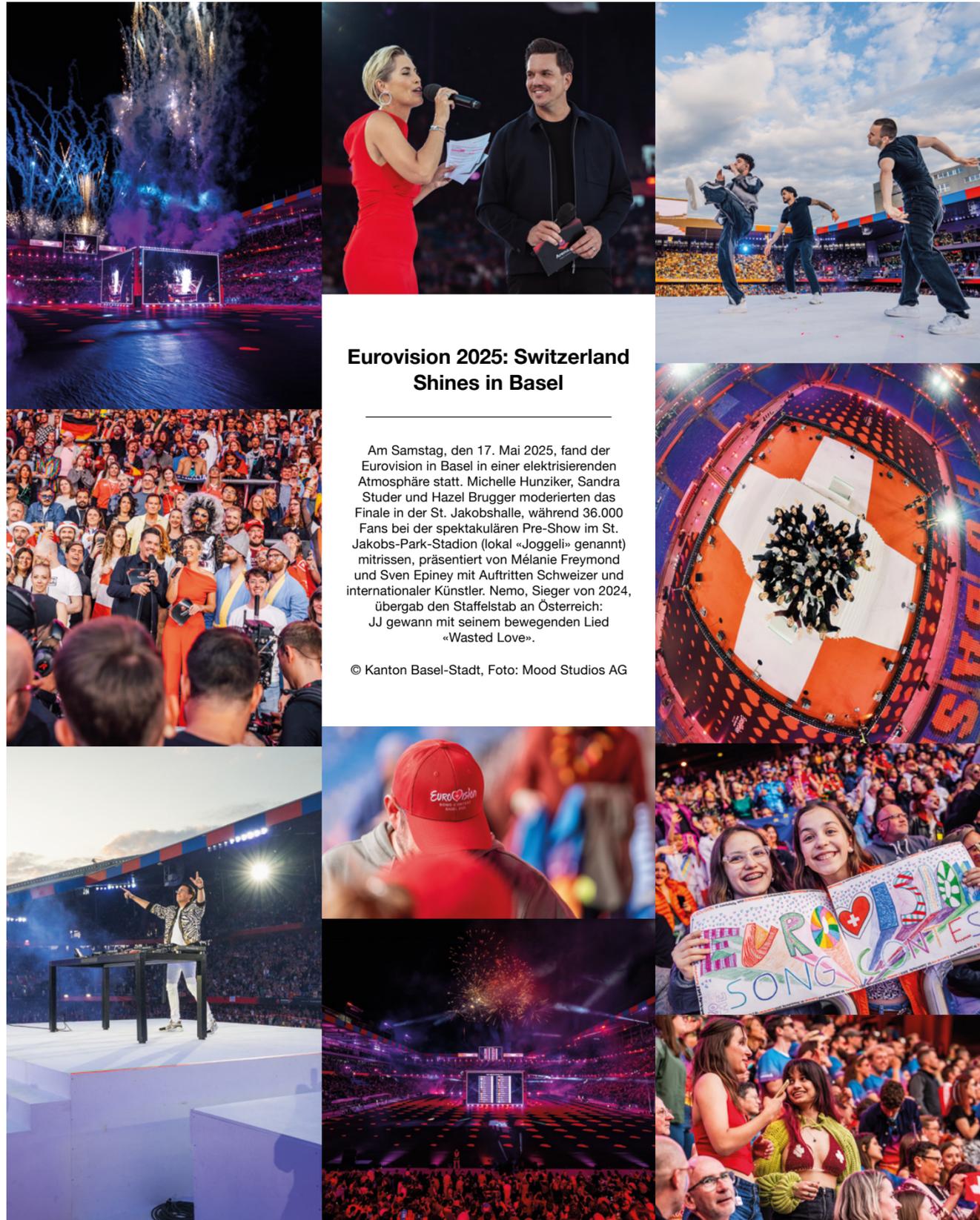


**Kolumbianisches Handwerk  
trifft bewusstes Leben**

Gegründet von María Claudia, definiert Tauta das Ankleiden neu – durch kunstvoll gefertigte Stücke, die den Alltag verwandeln. Im Zürcher Casa Tauta veranstalteten wir einen Workshop für Frauen mit Diana Casalis (Gründerin von Livingeneva), begleitet von Life Coach Ana María Bowring und Geschichtenerzählerin Anabel Tamayo (By A Management). Eine Feier des Handwerks, der Verbundenheit und eines achtsamen Lebensstils.

Fotos © Anabel Tamayo, By A Management





**Eurovision 2025: Switzerland Shines in Basel**

Am Samstag, den 17. Mai 2025, fand der Eurovision in Basel in einer elektrisierenden Atmosphäre statt. Michelle Hunziker, Sandra Studer und Hazel Brugger moderierten das Finale in der St. Jakobshalle, während 36.000 Fans bei der spektakulären Pre-Show im St. Jakobs-Park-Stadion (lokal «Joggeli» genannt) mitrissen, präsentiert von Mélanie Freymond und Sven Epiney mit Auftritten Schweizer und internationaler Künstler. Nemo, Sieger von 2024, übergab den Staffelstab an Österreich: JJ gewann mit seinem bewegenden Lied «Wasted Love».

© Kanton Basel-Stadt, Foto: Mood Studios AG



Visit us at Signature,  
Bahnhofquai 11 · 8001 Zurich

PROFESSIONAL OFFICE SPACE AVAILABLE  
NOW IN **BAHNHOFPLATZ ZURICH**

Unlock the freedom and choice to reimagine how you work. Choose from an unparalleled range of workspace solutions and locations designed to help your business thrive. Stay focused and productive and benefit from a happier, healthier way of working with Signature.

Offices  
Coworking  
Meeting Rooms

Talk to us

**+41 44 551 98 10**

Visit us





## AQUA TERRA IN TURQUOISE

This new Seamaster Aqua Terra combines a classic OMEGA style with a vivid turquoise colour. Each lacquered dial is made even more captivating by its subtle black gradient, while the grey hands and indexes create a distinguishing contrast. Take a unique approach to your next timepiece choice with this 41 mm model that was born to stand out.

  
OMEGA